

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr.: II/10/20

Erschienen am 22. April 1953

INTERNATIONALE MONATSAZAHLEN

März 1953

In diesem Monat erscheinen wieder folgende Vierteljahrestabellen:

Weltproduktion

Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe
und dazugehörige Schaubilder

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie
Arbeitslose

Von besonderer Bedeutung ist die Neuaufnahme der wichtigsten Wirtschaftszahlen Argentiniens. Die monatliche Berichterstattung erstreckt sich auf folgende Reihen:

Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie; Index der industriellen Produktion; Steinkohlenförderung; Erdölförderung; Elektrizitätserzeugung; Gaserzeugung; Eisenbahngüterverkehr (Netto-Tonnenkilometer); Preisindex der Lebenshaltung und Monats- und Stundenverdienste der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie.

In Bezug auf die letzte Reihe ist zu bemerken, dass es sich um einen Index der Stundenverdienste - umbasiert von Originalbasis 1943 = 100 - handelt. Die Monatsverdienste werden in absoluten Zahlen (argent. Pesos) gemeldet.

In den Übersichten Roheisen- und Rohstahlerzeugung erscheinen von nun an die entsprechenden Reihen für Finnland. Ausserdem werden beim Eisenbahngüterverkehr (Netto-Tonnenkilometer) erstmalig Angaben für Dänemark und Italien veröffentlicht.

Den bisher gemeldeten Arbeitslosenzahlen Österreichs über die vorge-merkten Stellensuchenden wird nun die entsprechende Reihe der unterstützten Arbeitslosen gegenübergestellt.

Ausserdem ist beim Preisindex der Lebenshaltung für USA folgende Änderung zu beachten: Vom amerikanischen "Bureau of Labour Statistics" ist ein neuer Index auf der Basis 1947 - 1949 = 100 berechnet worden.

Die neue Reihe ist ab Januar 1953 mit dem alten Index verkettet, wobei das Verbrauchsschema der alten Reihe dem der neuen angeglichen wurde.

Auf dem Gebiet der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erscheinen in den Sondertabellen erstmalig Zahlungsbilanzen des Auslandes :

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Zahlungsbilanzen des Auslandes (OECE-Länder,
USA und Lateinamerika)

Industrie

Produktion ausgewählter Erzeugnisse
Zinnerze (Zn-Inhalt) und Gewinnung von Zinn
Gewinnung von Naturkautschuk
Gewinnung von künstlichem Kautschuk
Gewinnung von Kautschuk aus Abfällen
Industrieller Verbrauch von Kautschuk

Abschliessend ist noch auf eine wichtige Ergänzung innerhalb der Indextabellen hinzuweisen: In einer besonderen Kopfspalte wird von nun an für jedes Land die Originalbasis der betreffenden Reihe gebracht. In der Tabelle "Preisindexziffer der Lebenshaltung" ist eine weitere Kopfspalte für die Hauptindexgruppen, aus denen sich der Gesamtindex zusammensetzt, vorgesehen. Sind zwei unterschiedliche Reihen miteinander verbunden oder verkettet, so sind entsprechende Hinweise in den Fussnoten zu finden.

Inhalt

Das Inhaltsverzeichnis enthält jeweils alle in den Berichten des laufenden Kalenderjahres veröffentlichten Tabellen.

! an der Seitenzahl kennzeichnet die Tabellen des vorliegenden Berichtes.

	Bericht	Seite	Erscheinungs- folge
Vorbemerkung	März 1953	5 ^x	monatl.
<u>Graphische Darstellungen</u>			
Weltproduktion	"	6 ^x	vj.
Internationale Wirtschaftskurven	"	8 ^x	monatl.
S O N D E R T A B E L L E N			
<u>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</u>			
Zahlungsbilanzen des Auslandes (OECC-Länder, USA und Lateinamerika)...	"	10 ^x	einn.
<u>Land-, Forst-, Viehwirtschaft und Fischerei</u>			
Index der landwirtschaftlichen Produktion	Februar 1953	8	"
Anbauflächen und Erträge			
Weizen	"	9	"
Roggen	Januar 1953	7	"
Hafer	"	8	"
Gerste	Februar 1953	10	"
Kartoffeln	"	11	"
Reis (ungeschält)	Januar 1953	9	"
Erdnüsse	"	10	"
Äpfel	"	11	"
Bananen (Ausfuhr von Bananen)	"	12	"
Kaffee	"	13	"
Kakao	"	14	"
Tee	"	15	"
Tabak	"	16	"
Herstellung von Trockenobst	Februar 1953	12	"
Viehbestand			
Schweine	"	13	"
Milcherzeugung und Herstellung von Molkereierzeugnissen	"	15	"
Gewinnung von Fleisch	Januar 1953	17	"
Weinerzeugung	"	18	"
Rohzucker (Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr, Lagerbestände, Verbrauch)	Februar 1953	16	"
Fangergebnisse der Fischerei			
Fischanlandungen	"	17	"
<u>Industrie und Energiewirtschaft</u>			
Produktion ausgewählter Erzeugnisse			
Zinnerze (Zn-Inhalt) und Gewinnung von Zinn	März 1953	16 ^x	"
Gewinnung von Naturkautschuk	"	17 ^x	"
Gewinnung von künstlichem Kautschuk	"	17 ^x	"
Gewinnung von Kautschuk aus Abfällen	"	18 ^x	"
Industrieller Verbrauch von Kautschuk	"	18 ^x	"
Künstliche Düngemittel (Erzeugung und Verbrauch)			
Stickstoff (berechnet auf N)	Januar 1953	19	"
Kali-Düngesalze (berechnet auf K ₂ O)	"	21	"
Phosphorsäure (berechnet auf P ₂ O ₅)	"	22	"
Rohphosphat (Gewinnung)	"	23	"
Schädlingsbekämpfungsmittel			
DDT (Dichlordiphenyltrichloräthan)	"	24	"
Arsenhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (As ₂ O ₃)	"	25	"
Kupferhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (CuS ₂)	"	27	"
Schwefelhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (S.D.)	"	28	"
Hexachlorcyclohexan (HCH)	"	29	"
<u>Verkehr</u>			
Registrierte Kraftfahrzeuge	Februar 1953	20	"
Handelsschiffbau	Januar 1953	30	"

LAUFENDE TABELLEN

Weltproduktion

Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe	März	1953	19 ¹	vj.
--	------	------	-----------------	-----

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie	"		20 ¹	"
Arbeitslose	"		21 ¹	"

Industrie und Energiewirtschaft

Index der industriellen Produktion	"		23 ¹	monatl.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse				
Steinkohlenförderung	"		24 ¹	"
Eisenerzförderung	"		25 ¹	"
Roh eisenerzeugung	"		26 ¹	"
Rohstahlerzeugung	"		27 ¹	"
Gewinnung von Blei	"		28 ¹	"
Gewinnung von Zink	"		28 ¹	"
Erdölförderung	"		29 ¹	"
Elektrizitätserzeugung	"		30 ¹	"
Gaserzeugung (Gewinnung von Naturgas und Gaserzeugung in Gaswerken) ..	"		31 ¹	"

Handel

Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte	"		32 ¹	"
Index des Aussenhandelsvolumens	"		36 ¹	"

Verkehr

Eisenbahngüterverkehr, Betriebsnettotonnenkilometer	"		37 ¹	"
---	---	--	-----------------	---

Geld- und Kreditwesen

Internationale Devisenkurse	"		38 ¹	"
-----------------------------------	---	--	-----------------	---

Preise

Index der Grosshandelspreise	"		39 ¹	"
Index der Grundstoffpreise	"		40 ¹	"
Preisindexziffer der Lebenshaltung	"		41 ¹	"

Löhne

Wochen- und Stundenverdienste in der Industrie	"		43 ¹	"
--	---	--	-----------------	---

Anhang

Masse und Gewichte	"		44 ¹	"
--------------------------	---	--	-----------------	---

Abkürzungen und Zeichen

DM	=	Deutsche Mark	vH	=	vom Hundert
\$	=	Dollar	vT	=	vom Tausend
£	=	Pfund Sterling	Ø	=	Durchschnitt
Mill.	=	Millionen	VWG	=	Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
Mrd.	=	Milliarden			
cbm	=	Kubikmeter	vj.	=	vierteljährlich
kWh	=	Kilowattstunde	hj.	=	halbjährlich
kW	=	Kilowatt	einm.	=	einmalig (im Kalenderjahr)
-	an Stelle einer Zahl	=	nichts (Null)		
0	an Stelle einer Zahl	=	Mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.		
.	an Stelle einer Zahl	=	Angabe nicht möglich, weil eine Vergleichbarkeit der Zahlen nicht gegeben ist oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.		
...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben liegen nicht vor.		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Die Internationalen Monatszahlen enthalten aus der Fülle des ausländischen statistischen Materials diejenigen Zahlenreihen, die für die aussenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik von besonderer Bedeutung sind oder wichtige Anhaltspunkte für einen Vergleich der Entwicklung der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quelle dienen die vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen für das "Monthly Bulletin of Statistics" ausgewählten Serien sowie die statistischen Veröffentlichungen der der UN angeschlossenen internationalen Körperschaften (FAO, International Monetary Fund usw.). Die Zahlen werden soweit möglich nach den vorliegenden Originalquellen der betreffenden Länder ergänzt und laufend - ohne besondere Kennzeichnung - nach dem neuesten Stand berichtigt.

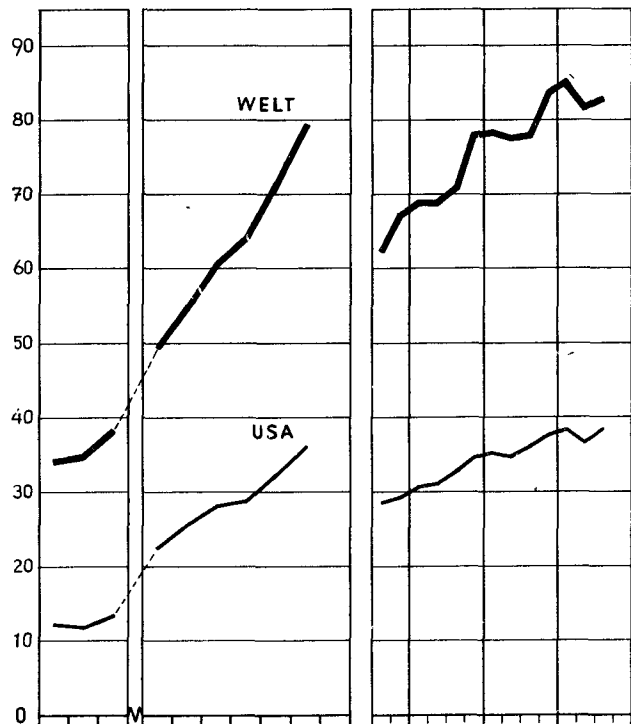
Hinsichtlich der Benutzung der Monatszahlen ist darauf hinzuweisen, daß die Angaben für die einzelnen Länder untereinander nicht immer restlos vergleichbar sind. Durch Fußnoten ist auf wesentliche Unterschiede in der Methode, die die Vergleichbarkeit der Länderergebnisse beeinträchtigen, und auf sonstige Besonderheiten einzelner Reihen aufmerksam gemacht. Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, eine eingehendere oder gar erschöpfende Beschreibung des methodischen Aufbaues der einzelnen Reihen zu bringen. Benutzern der Internationalen Monatszahlen, die sich hierfür interessieren, stehen jedoch im Statistischen Bundesamt - Abt. II Referat 13 "Auslandsstatistik" - nähere Unterlagen, die in erster Linie entsprechenden Zusammenstellungen der UN entstammen, zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Grundsätzliche Änderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet.

WELTPRODUKTION¹⁾ (Monatsdurchschnitte)

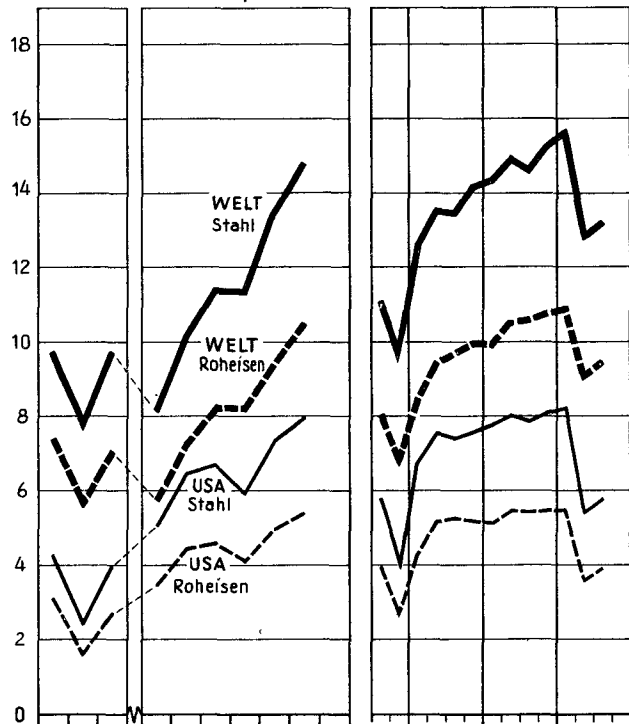
Mrd. kWh

ELEKTRIZITÄT²⁾



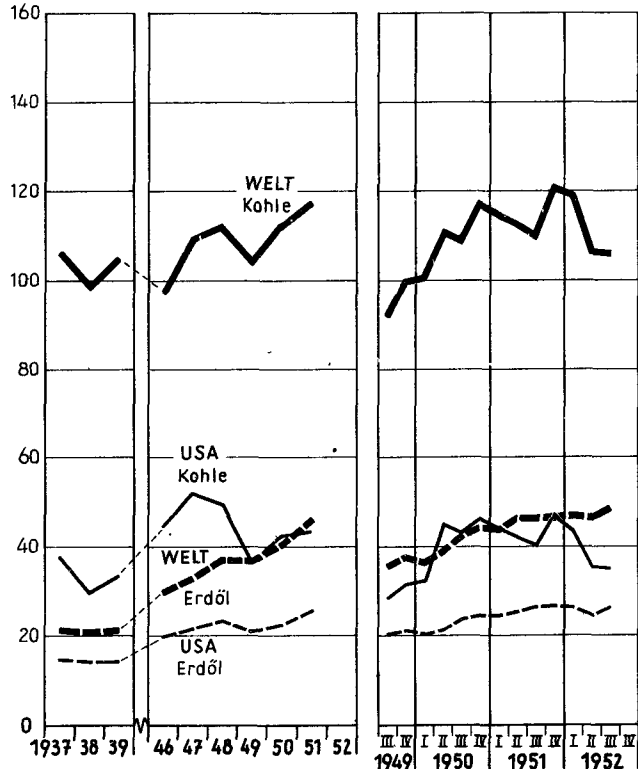
Mill. t

STAHL²⁾ UND ROHEISEN²⁾



Mill. t

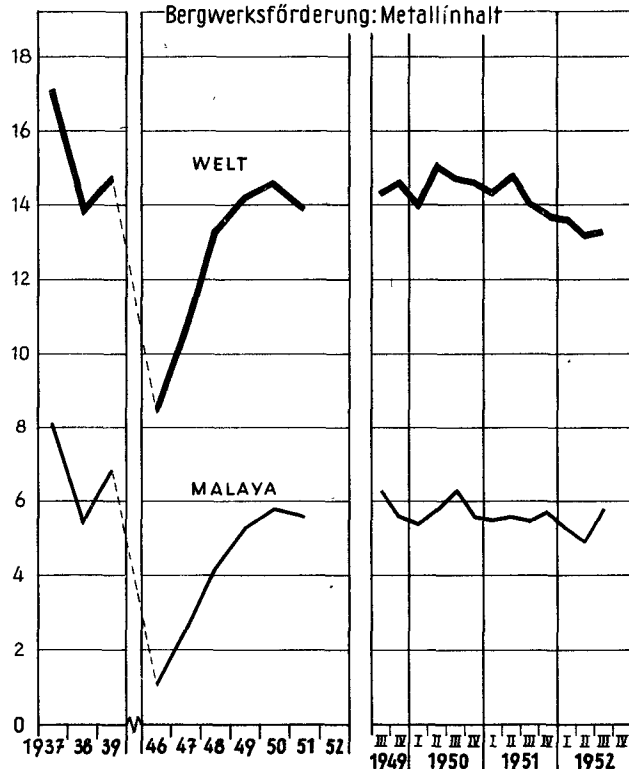
KOHLE UND ERDÖL



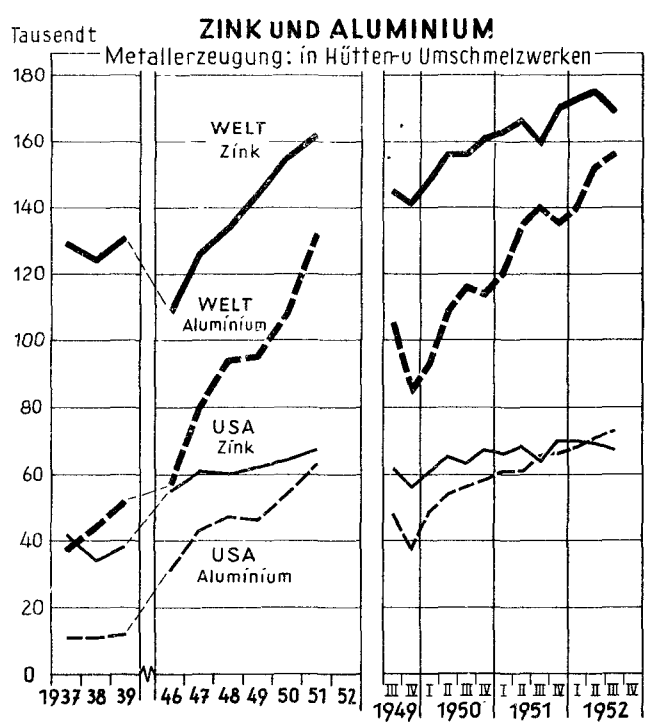
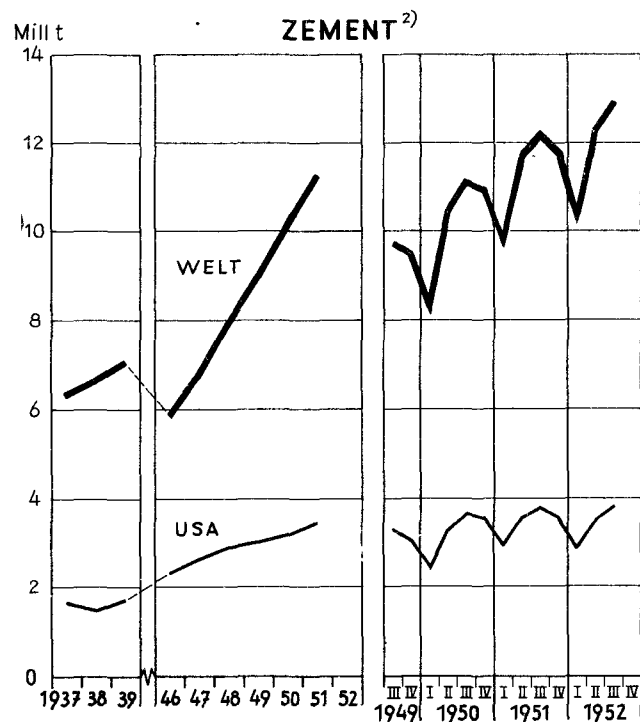
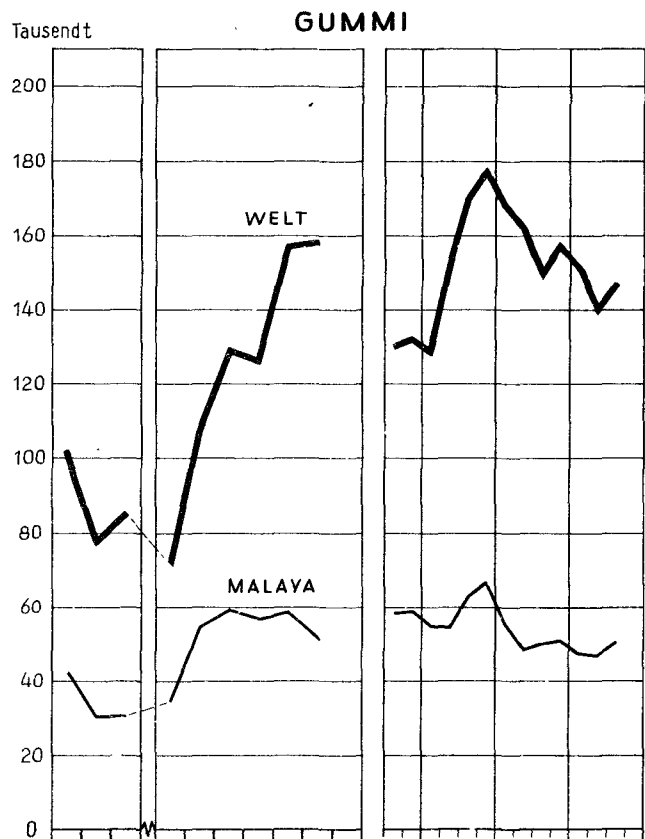
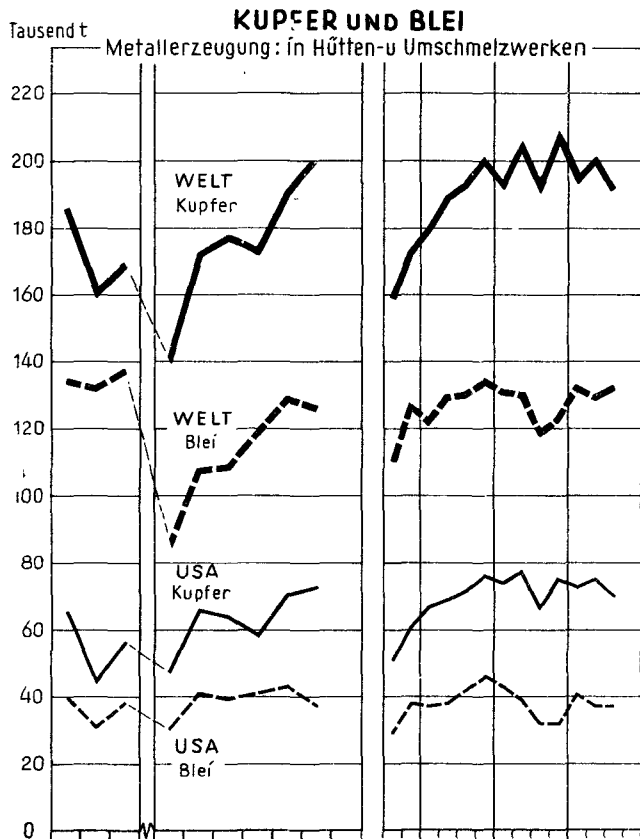
Tausend t

ZINN

Bergwerksförderung: Metallinhalt



NOCH: WELTPRODUKTION¹⁾ (Monatsdurchschnitte)

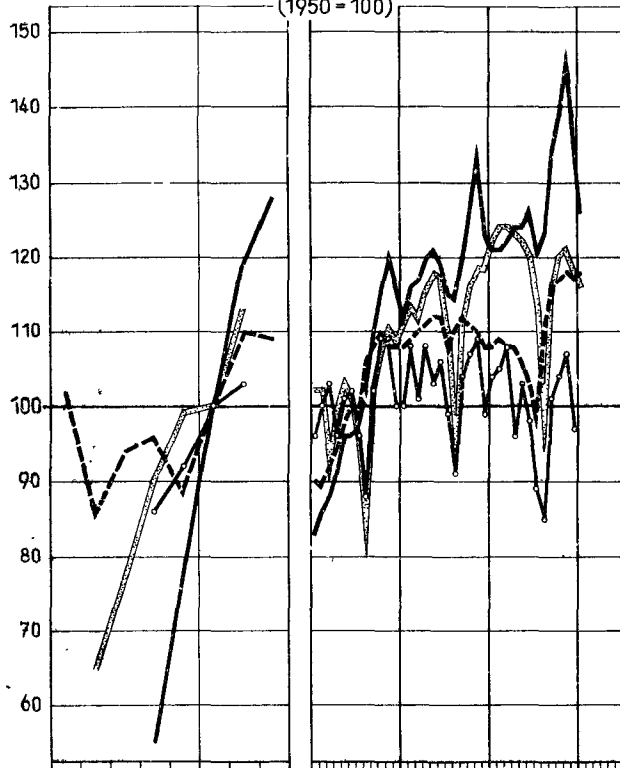


¹⁾ Ohne UdSSR - ²⁾ Ohne China.

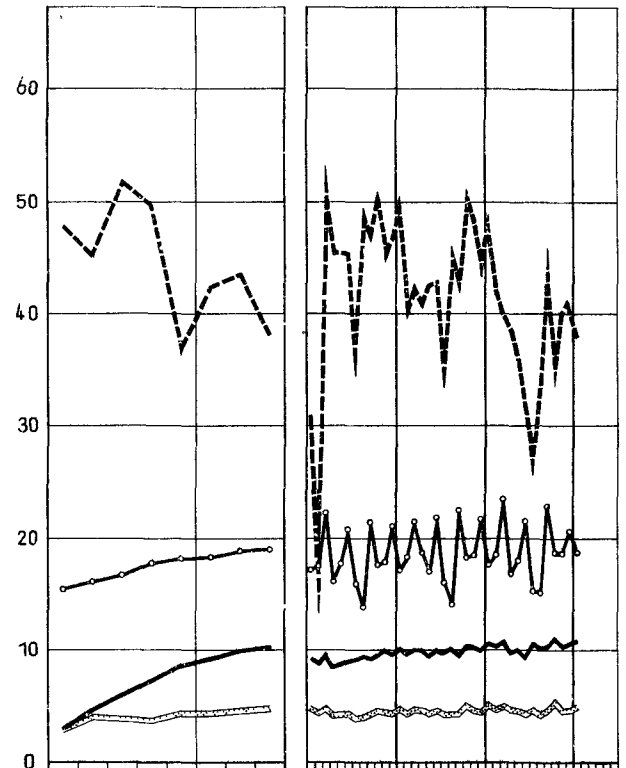
INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN (Monatsdurchschnitte)

— Bundesrepublik Deutschland - - - - - Frankreich —○— Großbritannien - - - - - USA

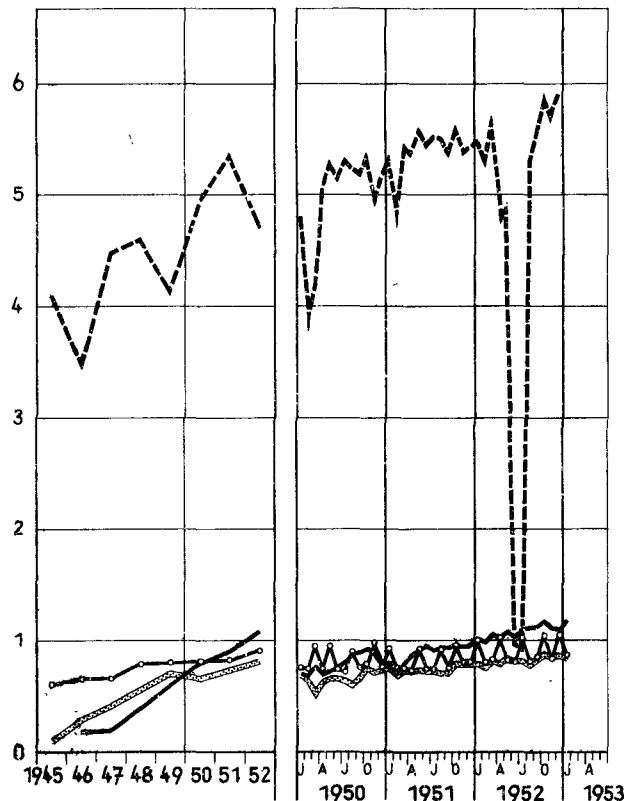
INDEX DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION (1950 = 100)



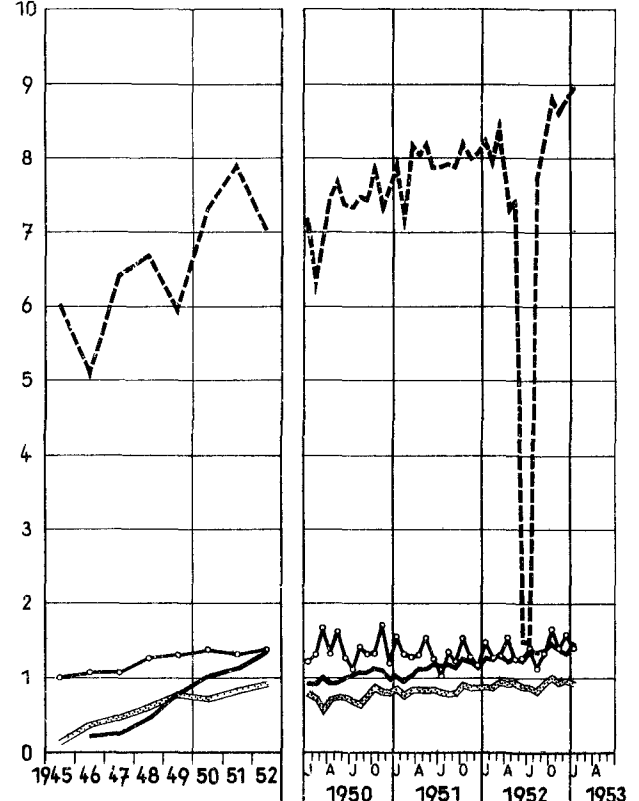
Mill.t STEINKOHLNFÖRDERUNG ¹⁾



Mill.t ROHEISENERZEUGUNG ¹⁾



Mill.t ROHSTAHLERZEUGUNG ¹⁾



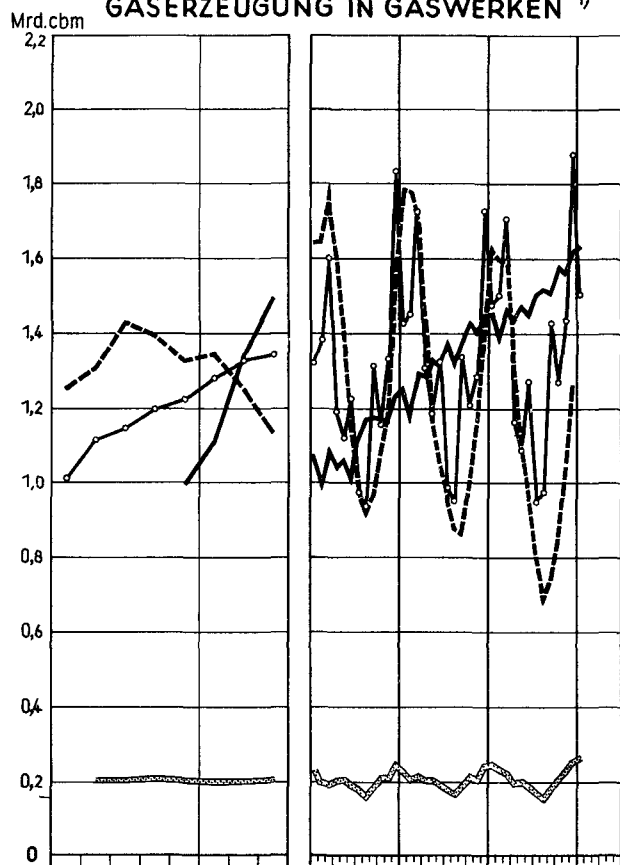
¹⁾ Großbritannien: Monatsdurchschnitte von 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen).

NOCH: INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN

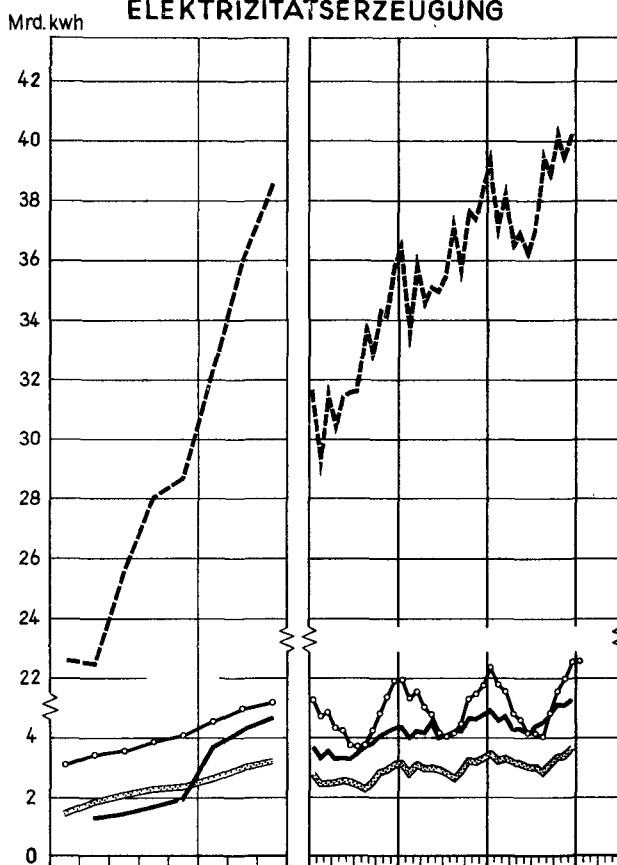
(Monatsdurchschnitte)

— Bundesrepublik Deutschland — Frankreich — Großbritannien - - - - - USA

GASERZEUGUNG IN GASWERKEN ¹⁾

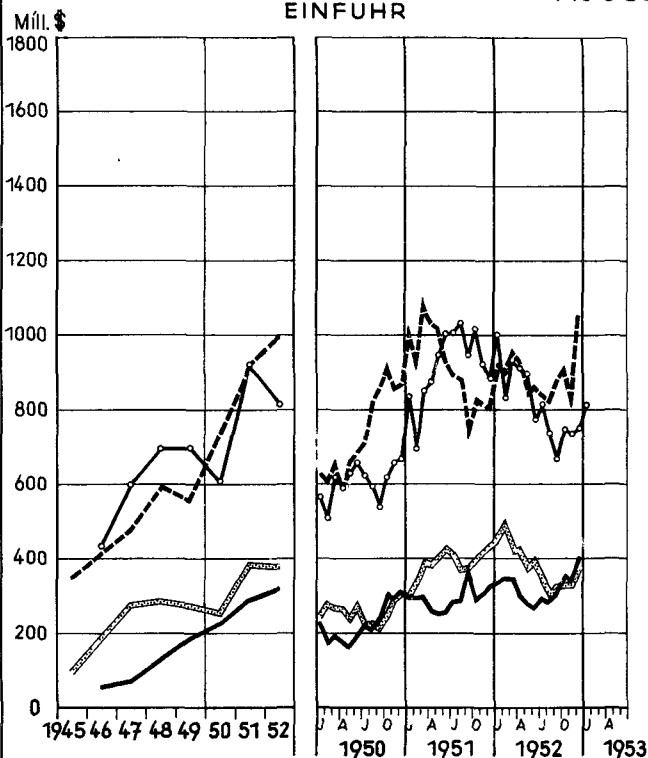


ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG

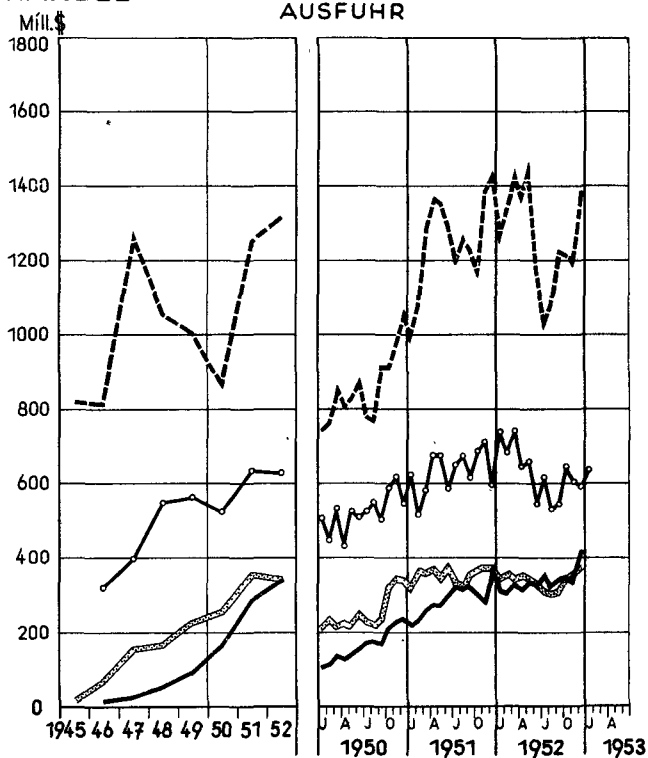


AUSSENHANDEL ²⁾

EINFUHR



AUSFUHR



¹⁾ Großbritannien: Monatsdurchschnitte von 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen). -

²⁾ Bundesrepublik Deutschland u. Frankreich: Spezialhandel; Großbritannien u. USA: Generalhandel; Deutschland 1946: Bf-Zone.

Sondertabellen

Zahlungsbilanzen des Auslandes

Vorbemerkung

In dem hier verwandten "Finanzierungs-Schema" des Internationalen Währungsfonds wird als Defizit oder Überschuss der Betrag gezeigt, der sich aus den autonomen Transaktionen ergibt, d.h. aus den Umsätzen, die bestimmten Einzelzwecken dienen. Dazu rechnen nicht nur die Ein- und Ausfuhr von Gütern und Diensten, sondern auch die unentgeltlichen privaten Übertragungen, der private Kapitalverkehr sowie die speziellen staatlichen Finanzierungen.

Als spezielle staatliche Finanzierungen werden staatliche Kredite und Schenkungen für bestimmte autonome Einzelzwecke bezeichnet, so z.B. die Einzahlungen bei dem Internationalen Währungsfonds oder der Internationalen Bank für Wiederaufbau; Anleihen der Wiederaufbaubank oder der Export-Importbank für bestimmte Investitionsvorhaben; Rückzahlung von Schulden der öffentlichen Hand; Reparationen.

Den autonomen Transaktionen sind die "Allgemeinen staatlichen Finanzierungen" gegenübergestellt, - das sind diejenigen finanziellen Transaktionen des Staates, die nur vorgenommen wurden, um das Defizit oder den Überschuss der autonomen Umsätze zu finanzieren (d.h. also, nicht autonom sind). - Die Finanzierung ist häufig nachträglich, also eine Ausgleichsbewegung. Sie kann jedoch den autonomen Transaktionen auch vorausgehen und sie verursachen, z.B. bei der Auslandshilfe. Zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen gehören in erster Linie die Veränderungen der Gold- und Devisenbestände der Währungsbehörden (einschl. der Verrechnungssalden), ferner etwa die Inanspruchnahme von UNRRA- oder ERP-Mitteln oder sonstigen Krediten bzw. Schenkungen. Auch die Dollarkäufe der europäischen Länder gegen eigene Währung beim Internationalen Währungsfonds waren Massnahmen zur Überwindung der Devisenknappheit - wie auch die Internationale Bank für Wiederaufbau 1948 und 1949 ausnahmsweise Anleihen gegeben hat, die nicht der Finanzierung einzelner Investitionsvor-

haben, sondern ganz allgemein der Überwindung des Devisenmangels dienen sollten. - Die Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses vollzieht sich als gesamtwirtschaftlicher Vorgang im staatlichen Bereich. Soweit Währungsbehörden im Rahmen einer Devisenzwangswirtschaft über Devisenwerte von Privaten bzw. Banken verfügen, rechnen auch diese Verfügungen zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen.

Für die wirtschaftspolitische Betrachtung ist das Finanzierungs-Schema aufschlussreicher als die übliche Zweiteilung in "Laufende Rechnung" (Leistungsbilanz plus unentgeltliche Übertragungen) und "Kapitalbilanz" (Vermögensveränderung gegenüber Ausländern).

Die Leistungsbilanz umfasst die Ein- und Ausfuhr von Waren und Diensten, zu denen auch die "Kapitalerträge" rechnen (Kapitalerträge = Entgelt für die Leistung "Sparen und Risikoübernahme". Die Leistung wird also begrifflich durch die dafür geschuldeten Zahlungen ausgedrückt). Der Begriff "Kapitalerträge" macht deutlich, dass es sich nur um die Zinsen und Gewinne (einschl. der unverteilter Gewinne) handelt, nicht jedoch um die Kapitalbewegungen wie Anleihen, Beteiligungen etc.

Als unentgeltliche Übertragungen werden die Übertragungen als solche gezeigt, - als Gegenbuchung zu den Güter- bzw. Geld- oder sonstigen Kapitalbewegungen, die sich aus der Übertragung ergeben. Güter z.B., die eine Regierung verschenkt, sind in den Exporten enthalten. In den staatlichen Finanzierungen wird dann gezeigt, inwieweit die gesamten Exporte durch Schenkungen finanziert wurden.

Im Kredit stehen die Ausfuhren, der Empfang von Schenkungen und Krediten, die Abnahme der Währungsgold- und Devisenbestände. Umgekehrt im Debet die Einfuhren, die Hergabe von Schenkungen und Krediten und die Zunahme der Gold- und Devisenbestände.

Zahlungsbilanz der OEEC-Länder* (ohne Überseegebiete) 1949-1951
Mrd. US-Dollar**

Art der Transaktionen	1949			1950			1951 ¹⁾		
	ins- gesamt	davon i. Verkehr mit		ins- gesamt	davon i. Verkehr mit		ins- gesamt	davon i. Verkehr mit	
		USA	anderen ²⁾ Ländern		USA	anderen ²⁾ Ländern		USA	anderen ²⁾ Ländern
<u>AUTONOME TRANSAKTIONEN</u>									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	- 2,6	- 3,1	0,5	- 2,0	- 1,7	- 0,3	- 4,1	- 3,0	- 1,1
Handelsbilanz	- 3,1	- 3,2	0,1	- 2,9	- 2,1	- 0,8	- 4,3	- 3,1	- 1,2
Exporte ³⁾ fob	10,2	1,0	9,2	9,9	1,3	8,6	14,0	2,0	12,0
Importe ³⁾ fob	-13,3	- 4,2	- 9,1	-12,8	- 3,4	- 9,4	-18,3	- 5,1	-13,2
Dienstleistungen	0,5	0,1	0,4	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
Unentgeltliche private Übertragungen	0,2	0,3	- 0,1	0,2	0,3	- 0,1	0,2	0,2	-
Privater Kapitalverkehr	- 0,5	- 0,1	- 0,4	- 0,2	-	- 0,2	- 0,6	-	- 0,6
Spezielle staatliche Finanzierungen ⁴⁾	- 0,2	0,2	- 0,4	0,1	0,3	- 0,2	0,8	1,0	- 0,2
Ungeklärte Beträge	- 0,6	-	- 0,6	- 0,1	0,1	- 0,2	0,3	-	0,3
DEFIZIT	- 3,7	- 2,7	- 1,0	- 2,0	- 1,0	- 1,0	- 3,4	- 1,8	- 1,6
<u>FINANZIERUNG DES DEFIZITS</u> (Allg. staatl. Finanzierungen)									
Regionale Verschiebungen	-	- 2,0	2,0	-	- 0,3	0,3	-	- 0,6	0,6
Geschenke und Kredite ⁵⁾	4,5	4,6	- 0,1	3,0	3,0	-	2,2	2,2	-
Veränderung der Devisenbestände	- 0,8	0,1	- 0,9	- 1,0	- 1,7	0,7	1,2	0,2	1,0
Sterlingsalden ⁶⁾	- 0,5	-	- 0,5 ^{a)}	0,9	-	0,9	0,3	-	0,3
Dollarbestände	- 0,1	- 0,1	-	- 0,3	- 0,3	-	- 0,1	- 0,1	-
Währungsgold	- 0,1	0,2	- 0,3	- 1,6	- 1,4	- 0,2	0,5	0,3	0,2
Sonstige Devisen	- 0,1	-	- 0,1	-	-	-	0,5	-	0,5
INSGESAMT	3,7	2,7	1,0	2,0	1,0	1,0	3,4	1,8	1,6

*Vom Internationalen Währungsfonds nach den Zahlungsbilanzen der OEEC-Länder berechnet. Umsätze zwischen den OEEC-Ländern sind ausgeschlossen. Die Umsätze mit USA wurden aufgrund der amerikanischen Zahlungsbilanz ausgliedert, wobei die Angaben z.T. mit denen der europäischen Länder vergleichbar gemacht wurden. - Trotz der großen Schwierigkeiten derartiger zusammenfassender Übersichten kann angenommen werden, dass die Größenordnungen im wesentlichen zutreffend wiedergegeben sind. - Die Europäische Zahlungsunion ist als Mitglied der OEEC behandelt worden. -

**Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. -

1) Vorläufig. - 2) Einschl. der Überseegebiete der OEEC-Länder. - 3) Einschl. Lieferungen militärischer Ausrüstung unter dem "Mutual Defence Assistance Agreement" (1950 = 0,5, 1951 = 1,2 Mrd.\$). Der Handel zwischen den OEEC-Ländern - der in diesen An. oben nicht enthalten ist - betrug 1949 = 8,8; 1950 = 9,7; 1951 = 13,0 Mrd.\$). - 4) Die Angaben in der US-Spalte enthalten Kapitalrückzahlungen, zweckbestimmte Anleihen und Geschenke, Regulierung von Forderungen aus der Kriegszeit und militärische Hilfe von der MSA unter dem Mutual Defence Agreement (s. auch Fussnote 3). - Die Angaben für die "Anderen Länder" enthalten hauptsächlich französische und holländische Kredite für ihre Überseegebiete und Indonesien. - 5) Einschl. MSA-Wirtschaftshilfe aber ausschl. der militärischen Hilfe der MSA, die eine "spezielle staatliche Finanzierung" ist. (s. auch Fussnote 4). - Der Debetbetrag 1949 den "Anderen Ländern" gegenüber ergibt sich als Saldo aus der Rückzahlung der südafrikanischen Goldanleihe durch England einerseits (0,3 Mrd.\$) und den Anleihen, die bei Kanada und den abhängigen Überseegebieten aufgenommen wurden, andererseits (je 0,1 Mrd.\$). - 6) Veränderungen von Sterlingguthaben der Dollarländer sind im "Privaten Kapitalverkehr" enthalten, da es sich überwiegend um Guthaben amerikanischer Geschäftsbanken handelt. -

a) Ohne die Zahlungen im Zusammenhang mit der Abwertung.

Zahlungsbilanz der USA ★ 1938, 1948 - 1952

* Mill. US-Dollar ★★

Art der Transaktionen	1938	1948	1949	1950	1951 ¹⁾	1.Hj. 1952 ¹⁾
AUTONOME TRANSAKTIONEN						
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	1 319	7 100	6 630	2 499	4 998	2 862
Handelsbilanz ²⁾	1 066	5 297	5 244	1 353	3 804	2 457
Exporte ³⁾ fas ⁴⁾	3 243	13 084	12 292	10 641	15 479	8 260
Importe fas ⁴⁾	- 2 177	- 7 787	- 7 048	- 9 288	-11 675	- 5 803
Reiseverkehr	- 173	- 292	- 346	- 350	- 302	- 92
Transportleistungen	- 36	657	531	128	554	205
Kapitalerträge ⁵⁾	431	1 515	1 404	1 600	1 594	684
Regierungseinnahmen und -ausgaben ³⁾⁶⁾	- 46	- 269	- 413	- 427	- 910	- 591
Andere Dienste	77	192	210	195	258	199
Private Geschenke	- 153	- 649	- 521	- 480	- 409	- 193
Privater Kapitalverkehr ⁷⁾	83	- 1 410	- 1 019	- 1 082	- 822	.
US-Privatkapital	13	- 1 374	- 1 182	- 1 855	- 936	.
Direkte Anlagen im Ausland ⁵⁾⁸⁾	- 38	- 1 265	- 1 375	- 1 145	- 604	.
Auslandswerte der Geschäftsbanken ⁹⁾	31	28	75	- 385	- 107	.
Sonstiger privater Kapitalverkehr ¹⁰⁾	20	- 137	118	- 325	- 225	.
Ausländisches Privatkapital ⁵⁾¹¹⁾	70	- 36	163	773 ^{a)}	114	.
Spezielle staatliche Finanzierungen	- 18	107	- 527	- 828	- 1 324	.
Unentgeltliche Übertragungen an die US-Regierung ¹²⁾	3	161	23	25	54	.
Rückzahlungen langfristiger Kredite an die US-Regierung	-	296	198	323	322	125
Kurzfristige Kredite (netto) ¹³⁾	-	93	- 171	- 81	- 24	.
Schenkungen der US-Regierung ¹⁴⁾	- 21	- 363	- 419	- 864	- 1 588	- 1 108
Langfristige Kredite der US-Regierung ¹⁵⁾¹⁶⁾	-	- 65	- 104	- 164	- 220	- 187
Anleihen der Weltbank ¹⁷⁾	-	- 15	- 54	- 67	- 117	.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	.	.	.	.	249	.
Ungeklärte Beträge ¹⁸⁾	249	1 046	785	156	595	.
ÜBERSCHUSS	1 480	6 194	5 348	265	3 038	.
FINANZIERUNG DES ÜBERSCHUSSES						
(Allgemeine staatliche Finanzierungen)						
US-Regierung						
Schenkungen ¹⁴⁾	-	- 3 919	-	- 3 333	- 2 973	- 1 001
Anteil an ECA/MSA Gegenwertmitteln ¹⁹⁾	-	22	- 4 834	143	110	40
Langfristige Kredite ¹⁶⁾	-	- 1 205	- 589	- 251	- 224	- 262
Kurzfristige Kredite (netto)	-	- 141	117	108	-	.
Internationale Organisationen						
Anleihen der Weltbank ¹⁷⁾	-	- 178	- 7	-	-	-
Dollarverkäufe des IMF ¹⁷⁾	-	- 203	- 99	21	24	.
Ausländische Regierungen und Banken						
Veränderung der Dollarguthaben	319	960	228	1 304	78	.
Veränderung der Währungsgoldbestände ²⁰⁾	- 1 799	- 1 530	- 164	1 743	- 53	- 659
INSGESAMT	- 1 480	- 6 194	- 5 348	- 265	- 3 038	.

Anmerkungen siehe nächste Seite.

- ★) Einschl. der Besitzungen der USA (Alaska, Hawaii, Puerto Rico, Jungfern-Inseln, Panama-Kanalzone, Amerikanisch-Samoa und amerikanische Inseln im Pazifik).
- ★★) Kredit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.
- 1) Vorläufig. - 1. Halbjahr 1952 Leistungsbilanz nach der anders gegliederten Zahlungsbilanz des Department of Commerce im "Survey of Current Business" September 1952; mit den vorhergehenden Jahren also nicht genau vergleichbar. Auslandshilfe im 1. Halbjahr 1952 auf Grund der folgenden Tabelle.
 - 2) Infolge zahlreicher Ergänzungen und Berichtigungen z.T. erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Aussenhandelsstatistik. - Bewegungen nichtmonetären Goldes eingeschlossen.
 - 3) Der Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials wird in den "Regierungseinnahmen" nachgewiesen; in Mill.\$: 1948 = 341 (davon Schiffe 151); 1949 = 44 (1); 1950 = 4.
 - 4) Free alongside ship.
 - 5) 1948, 1949 und 1950 einschl. der nichttransferierten Gewinne von ausländischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften in USA und von amerikanischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften im Ausland. Nicht transferiert werden Gewinne u.U. infolge von Transferbeschränkungen im Rahmen einer Devisenbewirtschaftung. In der Hauptsache handelt es sich jedoch um unverteilte, d.h. investierte Gewinne, die entsprechend als direkte Kapitalanlagen des Auslandes bzw. im Ausland gebucht werden.
 - 6) Einnahmen - vom Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials abgesehen - hauptsächlich aus den Ausgaben ausländischer diplomatischer Vertretungen und internationaler Organisationen in den USA. Ausgaben hauptsächlich militärische und diplomatische Aufwendungen der USA im Ausland. Ferner Pensionen und Beiträge zu internationalen Organisationen.
 - 7) Privater Kapitalverkehr mit staatlichen Garantien wird als staatlicher Kapitalverkehr behandelt.
 - 8) Anlagen in Zweigbetrieben, Beteiligungen und gewerblichem Grundbesitz. (Beteiligung: mindestens 25% der Stimmrechte). Anlagen in Beteiligungen sind auch die Investitionen unverteilter Gewinne. - Unberücksichtigt bleiben Kursschwankungen, Abschreibungen von Dubiosen, Ausgaben von Gratisaktien. Die direkten Anlagen von Geschäftsbanken sind in der Pos. "Auslandswerte der Geschäftsbanken" enthalten.
 - 9) Einschl. direkter Anlagen. Veränderungen der Verbindlichkeiten der Geschäftsbanken gegenüber ausländischen Banken und Behörden wurden den "Allgemeinen staatlichen Finanzierungen" zugerechnet, da von den ausländischen Währungsbehörden im allgemeinen als Dollarreserven angesehen.
 - 10) Auch Devisenguthaben, Amortisationen usw. - Wertpapiere, soweit nicht unter "Beteiligungen" erfasst.
 - 11) Kurzfristige Dollarguthaben in ausländischem Privatbesitz konnten nicht getrennt nachgewiesen werden. Die wahrscheinlich nicht sehr erheblichen Beträge fehlen also im "Privaten Kapitalverkehr" und sind in den "Allgemeinen staatlichen Finanzierungen" (Veränderung der Dollarguthaben) enthalten.
 - 12) Hauptsächlich Abwicklung der Pacht- und Leih-Hilfe (Rückgabe von Schiffen, Zahlungen, Lieferungen). Auch Reparationen und Verkauf bzw. Rückgabe feindlichen Vermögens.
 - 13) Einschl. Veränderung der Devisenguthaben von US-Behörden.
 - 14) Schenkungen der US-Regierung s. folgende Tabelle, die z.T. berichtigte Zahlen enthält. Den "Allgemeinen staatlichen Finanzierungen" werden die ECA/MSA - Wirtschaftshilfe, das UNRRA-Nachfolgeprogramm, die Überbrückungshilfe, die Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete und bis einschl. 1949 die Hilfe für Griechenland, die Türkei und China zugerechnet. Seit 1950 werden die Schenkungen für diese Länder, ebenso wie alle anderen Schenkungen (einschließlich der militärischen Hilfe) in den "Speziellen staatlichen Finanzierungen" nachgewiesen. Pacht-Leih- und UNRRA-Hilfe (Allgemeine staatliche Finanzierungen) liefern 1946 bzw. 1947 aus.
 - 15) In geringem Umfang auch direkte Anlagen der US-Regierung im Ausland.
 - 16) Langfristige Kredite der US-Regierung s. folgende Tabelle. Zu den "Allgemeinen staatlichen Finanzierungen" wurden hauptsächlich die ECA/MSA-Kredite, die England-Anleihe, ein Teil der Kredite der Export-Import-Bank und der Kredite beim Verkauf überschüssiger Heeresbestände sowie einige andere Kredite gerechnet, - im 1. Halbjahr 1952 nur die "ECA/MSA" - und die "Sonstigen Kredite".
 - 17) Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (Weltbank, IBRD) und der Internationale Währungsfonds (IMF) werden in dieser Darstellung als Vermittler zwischen der US-Regierung und dem Ausland behandelt. Nachgewiesen werden also die Dollaranleihen resp. -verkäufe der beiden Organisationen an andere Länder, nicht dagegen Transaktionen zwischen ihnen und der US-Regierung bzw. US-Staatsbürgern (abgesehen von den Zinszahlungen und den Verwaltungsausgaben in den USA). Unter den "Speziellen staatlichen Finanzierungen" werden die Anleihen der Weltbank für bestimmte einzelne Projekte nachgewiesen. - Als eine besondere Hilfsmassnahme wurden in den ersten Nachkriegsjahren einzelnen Ländern Anleihen zur Überwindung des Devisenmangels gegeben. Diese Währungsanleihen sind "Allgemeine staatliche Finanzierungen". Rückzahlungen auf Anleihen der IBRD sind in den "Rückzahlungen langfristiger Kredite an die US-Regierung" enthalten.
 - 18) Zu einem erheblichen Teil möglicherweise nichterfasste private Kapitalbewegungen in die USA.
 - 19) Der ECA/MSA steht vertraglich ein bestimmter Anteil, im allgemeinen 5% der Beträge zu, die den Regierungen der OEEC-Länder aus dem Verkauf der geschenkten Lieferungen zufließen.
 - 20) Ohne die Veränderungen durch Transaktionen mit dem IMF und der IBRD (s. auch Fussnote 18).
 - a) Darunter 204 Mill.\$ netto direkte ausländische Kapitalanlagen (einschl. unverteilter Gewinne = 149 Mill.) und 410 Mill. netto Käufe langfristiger US-Staatspapiere durch ausländische Banken.

Zahlungsbilanz Lateinamerikas ★★
Mill. US-Dollar ★

Art der Transaktionen	1947			1948		
	ins- gesamt	davon im Verkehr mit		ins- gesamt	davon im Verkehr mit	
		USA 1)	anderen Ländern		USA 1)	anderen Ländern
AUTONOME TRANSAKTIONEN						
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	- 740	-2 080	1 340	- 83	-1 366	1 283
Handelsbilanz 2)	372	-1 436	1 808	1 121	- 480	1 601
Exporte fob	5 388	2 306	3 082	6 032	2 644	3 388
Importe fob	-5 016	-3 742	-1 274	-4 911	-3 124	-1 787
Zu- oder Abgänge freien Goldes	50	-	50	40	-	40
Reiseverkehr	27	68	- 41	72	61	11
Transport und Versicherung 3)	- 416	- 85 b)	- 331	- 450	- 164 b)	- 286
Kapitalerträge 3)4)	- 708	- 584	- 124	- 829	- 742	- 87
Andere Dienste	- 65	- 43	- 22	- 37	- 41	4
Unentgeltliche private Übertragungen	- 7	34	- 41	- 29	22	- 51
Privater Kapitalverkehr	508	291	217	439	447	- 8
Direkte Kapitalanlagen 3)4)5)	438	453	- 15	472	485	- 13
Sonstiges langfristiges Kapital	- 18	- 28	10	- 24	- 36	12
Kurzfristiges Kapital	88	- 134	222	- 9	- 2	- 7
Spezielle staatliche Finanzierungen	- 23	7	- 30	- 66	- 45	- 21
Geschenke	27	36	- 9	9	14	- 5
Aufnahme von Anleihen 6)	93	93	-	60	60	-
Amortisationen	- 76	- 55	- 21	- 96	- 80	- 16
Einzahlungen beim IMF und der IBRD 7)	- 67	- 67	-	- 39	- 39	-
SALDO	- 262	-1 748	1 486	261	- 942	1 203
Ungeklärte Beträge 8)9)	- 262	565	- 827	- 178	784	- 962
FINANZIERUNG DES SALDOS (auch der ungeklärten Beträge) (Allg. staatl. Finanzierungen)						
Regionale Verschiebungen 9)	-	.	.	-	142	- 142
Rückkäufe von Auslandsschulden und 10) direkte Kapitalanlagen im Ausland	- 151	- 12	- 139	- 673	-	- 673
Anleihen 11)	- 201	3	- 204 c)	5	5	.
Käufe von US-Dollar beim IMF	31	31	-	2	2	-
Kredite des US-Stabilisierungsfonds	100	100	-	- 3	- 3	-
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	166	188	- 22	36	- 21	57
Veränderung der kurzfristigen Forderungen 11)	- 299	- 3	- 296	351	- 102	453
Veränderung der Währungsgoldbestände	878 d)	876	2	199	135	64
INSGESAMT	524	1 183	- 659	- 83	158	- 241

★★ Vom Internationalen Währungsfonds nach den Zahlungsbilanzen der 20 lateinamerikanischen Republiken berechnet. Umsätze zwischen den lateinamerikanischen Ländern sind ausgeschlossen. Die Umsätze mit USA wurden auf Grund der amerikanischen Zahlungsbilanz ausgedrückt, wobei die Angaben z.T. mit denen der lateinamerikanischen Republiken vergleichbar gemacht wurden. - Trotz der grossen Schwierigkeiten derartiger zusammenfassender Übersichten kann angenommen werden, dass die Grössenordnungen im wesentlichen zutreffend wiedergegeben sind. -

★ Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. -

1) Auch mit dem Internationalen Währungsfonds (IMF) und der Internationalen Bank für Wiederaufbau (IBRD). - 2) Der Warenverkehr zwischen den lateinamerikanischen Ländern, der in diesen Zahlen nicht enthalten ist, betrug (in Mill. US-\$) 1947 = 622, 1948 = 579, 1949 = 473, 1950 = 550. - 3) Die Handelsschiffahrt Panamas und Honduras in ausländischem (überwiegend amerikanischem) Besitz wird als Ausländer behandelt. - 4) Einschl. der reinvestierten Gewinne von Tochtergesellschaften. - 5) Die Debetposten bei den "Anderen Ländern" erklären sich möglicherweise aus einem zu niedrigen Ansatz für die Gesamtziffern aufgrund der südamerikanischen Bilanzen oder einem zu hohen Ansatz für die Anlagen der USA in der US-Bilanz. (Die Zahlen für die "Anderen Länder" ergeben sich als Differenz zwischen den Gesamt- und den USA-Zahlen). - Grossbritannien hat Investitionen in der Ölindustrie vorgenommen (Credit). - 6) Meist bei der Export-Import-Bank.

Weitere Anmerkungen s.n.Seite.

noch: Zahlungsbilanz Lateinamerikas
Mill. US-Dollar

Art der Transaktionen	1949			1950		
	ins- gesamt	davon im Verkehr mit		ins- gesamt	davon im Verkehr mit	
		USA 1)	anderen Ländern		USA 1)	anderen Ländern
<u>AUTONOME TRANSAKTIONEN</u>						
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)	- 262	- 758	496	535	- 372	907
Handelsbilanz 2)	626	- 121	747	1 615	432	1 183
Exporte fob	5 095	2 503	2 592	6 110	3 090	3 020
Importe fob	-4 469	-2 624	-1 845	-4 495	-2 658	-1 837
Zu- oder Abgänge freien Goldes	42	-	42	50	-	50
Reiseverkehr	104	62	42	100	68	32 ^{a)}
Transport und Versicherung ³⁾	- 324	- 83 ^{b)}	- 241	- 340	- 52 ^{b)}	- 288
Kapitalerträge ³⁾⁴⁾	- 597	- 550	- 47	- 755	- 748	- 7
Andere Dienste	- 113	- 66	- 47	- 135	- 72	- 63
Unentgeltliche private Übertragungen	- 23	16	- 39	- 33	23	- 56
Privater Kapitalverkehr	410	493	- 83	138	215	- 77
Direkte Kapitalanlagen ³⁾⁴⁾⁵⁾	502	559	- 57	115	206	- 91
Sonstiges langfristiges Kapital	- 5	- 13	8	- 29	- 20	- 9
Kurzfristiges Kapital	- 87	- 53	- 34	52	29	23
Spezielle staatliche Finanzierungen	63	77	- 14	- 64	6	- 70
Geschenke	26	26	-	13	18	- 5
Aufnahme von Anleihen ⁶⁾	122	122	-	88	88	-
Amortisationen	- 84	- 70	- 14	- 165	- 100	- 65
Einzahlungen beim IMF und der IBRD ⁷⁾	- 1	- 1	-	-	-	-
SALDO	188	- 172	360	576	- 128	704
Ungeklärte Beträge ⁸⁾⁹⁾	- 82	249	- 331	- 164	272	- 436
<u>FINANZIERUNG DES SALDOS</u> (auch der ungeklärten Beträge) (Allg. staatl. Finanzierungen)						
Regionale Verschiebungen ⁹⁾	-	325	- 325	-	193	- 193
Rückkäufe von Auslandsschulden und direkte Kapitalanlagen im Ausland ¹⁰⁾	- 49	- 10	- 39	- 16	-	- 16
Anleihen ¹¹⁾	1	1	.	20	20	.
Käufe von US-Dollar beim IMF	36	36	-	- 1	- 1	-
Kredite des US-Stabilisierungsfonds	- 60	- 60	-	- 37	- 37	-
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	- 36	- 48	12	- 33	12	- 45
Veränderung der kurzfristigen Forderungen ¹¹⁾	142	- 190	332	- 129	- 169	40
Veränderung der Währungsgoldbestände	- 140	- 131	- 9	- 216	- 162	- 54
INSGESAMT	- 106	- 77	- 29	- 412	- 144	- 268

7) Einzahlungen von Gold und US-Dollar beim Internationalen Währungsfonds (IMF) und der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD).- 8) In den Regionalspalten schlagen sich nicht nur die "Ungeklärten Beträge" im engeren Sinn, d.h. Fehler und Unvollständigkeiten der Erfassung, nieder - sondern auch die regionalen Verschiebungen. Die Ziffern zeigen, dass Lateinamerika Dollars von den "Anderen Ländern" erhielt und damit Defizite gegenüber den USA abdeckte oder Dollarreserven aufbaute.- 9) Ab 1948 konnten die wichtigsten regionalen Verschiebungen getrennt dargestellt werden: nämlich die Bezahlung von Lieferungen an Europa mit US-\$ aus ERP-Geschenken. 1947 sind diese Eingänge in den "Ungeklärten Beträgen" enthalten. Bekannt ist, dass diese Eingänge 1947 wesentlich kleiner als 1948 waren.- 10) 1947 überwiegend Rückkäufe von Auslandsschulden durch die argentinische Regierung. 1948 Käufe direkter ausländischer Kapitalanlagen durch die Regierungen Argentiniens (insgesamt 617 Mill.\$, davon ca. 600 für die britische Eisenbahn in Argentinien) und Brasiliens (56 Mill.\$).- 11) 1948 und 1949 sind die Anleihen Argentiniens an europäische Länder in der Veränderung der kurzfristigen Forderungen enthalten.- a) Überwiegend Einnahmen Panamas (Kanal-Zone).- b) Nur Transport. Versicherung in den "Anderen Diensten" enthalten.- c) Hauptsächlich Anleihen Argentiniens an europäische Länder (s.auch Fussnote 10).- d) Goldabflüsse 933 Mill.\$ hauptsächlich von Argentinien (740), Mexiko (80), Columbien (62), Goldzuflüsse 55 Mill.\$, davon 53 nach Cuba.

Zinnerze (Zn-Inhalt)★ und Gewinnung von Zinn ★★

Tonnen

Land	1933	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Zinnerze									
Europa									
Frankreich	...	...	11	48	86	79	119	193	360 ^{a)}
Grossbritannien und Nordirland 1)	1 567	2 042	806	912	1 302	1 237	1 250 ^{a)}	1 229 ^{a)}	969
Portugal	425	1 069	416	564	717	1 056	962	1 473 ^{a)}	2 144 ^{a)}
Spanien	77	152	936	308	265	677	584 ^{a)}	727 ^{a)}	635 ^{a)}
Aussereuropäische Länder									
Argentinien	51	1 747	938	530	277	272	271	246	243 ^{a)}
Belgisch Kongo 2)	1 988	9 824	14 470	12 610	13 065	13 981	13 680	13 888	13 534
Bolivien 3)	14 961	25 894	38 222	33 800	37 935	34 662	31 714	33 666	31 378 ^{b)}
Brasilien	...	...	273	276	187	208	183	203 ^{a)}	183 ^{a)}
Burma	3 204	5 026	347	1 821	1 165	1 810	1 544	1 650	953 ^{a)}
Canada 4)	...	...	396	324	314	280	362	157	97
China	8 230 ^{a)}	13 400 ^{a)}	2 743 ^{a)}	4 369 ^{a)}	4 877 ^{a)}	4 267 ^{a)}	4 064 ^{a)}	4 877 ^{a)}	5 487 ^{a)}
Indochina	1 055	1 625	...	...	33	61	61	93	98 ^{a)}
Japan	1 470	2 106	60	108	120	193	336	432	565 ^{a)}
Malayische Föderation	25 273 ^{c)}	44 071 ^{c)}	8 567	27 460	45 534	55 791	58 460	58 084	57 750
Mexiko	125	253	266	175	185	364	447	372	322 ^{a)}
Nigerien	3 651	9 121	10 499	9 280	9 384	8 965	8 391	8 666	8 452
Republik Indonesien	13 008	30 205	6 526	16 192	31 104	29 499	32 617	31 483	35 565
Südafrikanische Union	548	567	495	491	462	478	654	779	867 ^{a)}
Thailand	10 348	15 058	1 073	1 423	4 308	7 940	10 530	9 654	9 625
Welt	89 400	167 600	90 200	114 000	154 100	164 600	169 000	169 500	...
Zinn									
Europa									
Belgien	1 407	7 137	1 428	12 253	10 637	9 140	9 665	8 494	10 755
Grossbritannien und Nordirland	22 963	32 622	29 588	28 534	31 499	28 839	29 211 ^{a)}	28 348 ^{a)}	29 995
Niederlande	5 002	25 749	960	9 125	16 665	19 556	21 364	21 314	28 358 ^{a)}
Portugal	85	80	190	379	287	221	212	318	305 ^{a)}
Spanien	...	120	1 287	632	574	650	910	898	722 ^{a)}
Aussereuropäische Länder									
Argentinien	51	1 111	789	440	258	239	257	209	305 ^{a)}
Belgisch Kongo 2)	...	2 229	3 590	3 125	3 937	3 298	3 290	3 059	2 938
Brasilien	...	...	181	224	188	160	120	183 ^{a)}	244 ^{a)}
Canada	...	...	396	324	314	281	362	157	-
China	8 230 ^{a)}	13 400 ^{a)}	2 743 ^{a)}	4 369 ^{a)}	4 877 ^{a)}	4 267 ^{a)}	4 064 ^{a)}	4 877 ^{a)}	5 487 ^{a)}
Japan	965	1 749	153	37	54	295	395	588	583 ^{a)}
Malayische Föderation 5)	47 695	64 769	11 718	29 788	50 505	63 744	69 850	66 972	63 837
Mexiko	...	...	267	164	173	330 ^{a)}	432 ^{a)}	356 ^{a)}	61 ^{a)}
Südafrikanische Union	...	...	873	611	563	605	730	842	969 ^{a)}
Thailand	...	...	395	143	-	-	2	0,0	-
USA	24	1 413 ^{d)}	44 198	33 834	37 292	36 632	32 652	31 417	22 903
Welt	98 600	164 700	101 000	126 600	160 000	170 200	176 500	170 000	170 696

★Zn-Inhalt geförderter oder ausgeführter Zinnerze.-

★★Nur aus Erzen gewonnenes Zinn (Primärerzeugung).-

1) Anlieferungen bei den Schmelzwerken.- 2) Einschl. Ruanda-Urundi.- 3) Ausführen.- 4) Ungefährer Zn-Inhalt von

Blei/Zinn - Konzentraten.- 5) Einschl. Singapur.-

a) Schätzung.- b) Januar bis November.- c) Einschl. der Ausführen von Malayaenstaaten, die nicht der Föderation

angeschlossen sind, sowie Straits-Settlements.- d) 1940.

International Tin Study Group, Den Haag, Niederlande.

Gewinnung von Naturkautschuk ★

1 000 t

Land	Durchschnitt 1934/38	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Belgisch Kongo ¹⁾	0,8	4,0	5,0	6,9	8,2	12,1	11,7 ^{a)}
Bolivien ¹⁾	0,9	2,3	...	0,7 ^{b)}	0,6 ^{b)}	1,2 ^{b)}	...
Brasilien	16,3	26,3	20,5	21,7	19,7	21,1	20,0 ^{a)}
Britisch Nordborneo ¹⁾	11,5	15,3	20,4	19,8	24,3	22,0	19,4
Brunei ¹⁾	1,5	2,0	2,1	1,7	2,5	2,4	1,8
Burma ¹⁾	8,4	8,7	9,2	5,6	10,6	9,8	10,4 ^{b)}
Ceylon	61,8	90,4	96,5	90,9	115,3	106,7	98,0
Französisch Kamerun ¹⁾	1,3	2,9	2,8	2,3	1,8	2,1	0,9 ^{c)}
Goldküste ¹⁾	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2 ^{d)}
Indien	13,4	16,7	15,7	15,8	15,8	17,4	20,2
Indochina	38,8 ^{e)}	38,7	44,6	43,7	49,3	...	...
Liberia ¹⁾	2,6 ^{f)}	23,1	24,9	28,7	31,6	35,4	35,9
Malayische Föderation ²⁾	422,9	656,7	709,4	682,3	705,2	615,1	593,6
Mexiko ¹⁾	1,7	3,1	0,5	-	0,8	1,9	...
Neu Guinea ¹⁾	-	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,2 ^{g)}
Nigeria ¹⁾	1,7 ^{g)}	7,6	8,2	6,9	13,6	21,6	15,2 ^{g)}
Papua ¹⁾	1,1 ^{h)}	0,9	1,3	0,8	2,1	2,6	1,9 ^{g)}
Philippinische Republik	0,7	1,7	1,5	1,2	1,2	...	...
Republik Indonesien ³⁾	353,4	282,4	439,3	438,8	707,6	818,1	749,9
Sarawak	21,0	37,3	40,3	40,1	56,5	43,0	32,4
Thailand ¹⁾	49,2	53,4	97,5	95,7	114,0	110,6	99,4
Vietnam und Cambodacha	...	38,7	44,6	43,7	49,3	53,0	52,8 ⁱ⁾
Welt	985,6	1 280,2	1 549,5	1 513,9	1 889,8	1 905,1	1 790,8

★ Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Kautschuk aus Abfällen.

1) Ausfuhren.- 2) Einschl. Singapur.- 3) Plantagengewinnung sowie Ausfuhren heimischer Pflanzungen.-

a) Januar bis September.- b) Schätzung.- c) Januar bis Juni.- d) Januar bis August.- e) Ausfuhren.- f) Januar bis Oktober.- g) Nur Plantagengewinnung.- h) Ausfuhren je Haushaltsjahr (jeweils am 30.6. endend).- i) Januar bis November.

Gewinnung von künstlichem Kautschuk ★

1 000 t

Land	1936	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Canada	-	-	51,8	43,1	41,1	47,4	59,4	63,3	75,5
USA	0,5	1,0	751,9	516,9	496,2	400,0	483,8	858,7	811,4

★ Nur polymere Verbindungen des Butadiens mit Styren und Acrylnitril, sowie künstl. Kautschuk der Typen Neopren und Butyl. Latices (Latex) sind inbegriffen (Trockengewicht).

Rubber Statistical Bulletin (Rubber Study Group, London).

Gewinnung von Kautschuk aus Abfällen ★

1 000 t

Land	1937	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Australischer Bund	6,5	6,1	5,4	6,0	8,4	8,7	3,7 ^{a)}
Canada	4,0	4,2	4,4	3,5	4,5	5,2	4,2 ^{b)}
Grossbritannien und Nordirland	28,2	22,8	25,0	21,3	30,6	37,3	27,1
USA	188,0	124,4	300,4	296,1	271,1	227,6	318,0	371,8	277,7
<u>Welt</u>	341,0	331,3	308,3	285,3	389,5	454,7	...

★ Abfälle an natürlichem und künstlichem Kautschuk; USA, Grossbritannien und Nordirland, Canada und der Australische Bund vertraten 1945 etwa 70 vH der Weltkautschukerzeugung aus Abfällen.-

a) Januar bis Juni.- b) Januar bis November.

Industrieller Verbrauch von Kautschuk ★

1 000 t

Land	1937 ¹⁾		1948		1949		1950		1951		1952	
	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk	Natur-Kautschuk	künstl. Kautschuk
<u>Europa</u>												
Frankreich	60,0	...	87,9	7,5	92,7	8,4	101,5	7,5	119,7	8,8	104,8 ^{a)}	10,3 ^{a)}
Grossbritannien und Nordirland	116,4	...	196,8	2,5	187,3	2,4	223,2	2,8	238,0	3,9	200,4 ^{b)}	5,0 ^{b)}
Niederlande	4,4	...	13,1	0,1	12,1	0,2	14,5	0,3	14,4	0,4	8,8 ^{b)}	0,3 ^{b)}
<u>Amerika</u>												
Brasilien	2,8	-	15,8	0,1	19,5	-	23,8	0,1	26,6	0,2	21,6 ^{c)}	0,3 ^{c)}
Canada	36,7	...	42,3	20,9	38,9	18,4	46,9	22,9	45,1	26,9	34,0	34,1
USA	552,3	...	637,4	449,2	583,7	421,0	731,8	546,9	461,3	771,1	460,8	819,4
<u>Asien</u>												
Indien	7,3	0,0	20,0	0,0	20,0	0,0	18,0	0,0	22,8	0,0	21,4	0,0
Japan	63,2	...	26,8	...	35,4	...	59,2	...	...	...	...	...
<u>Australien</u>												
Australischer Bund	19,6	...	26,7	0,2	28,1	0,2	34,7	0,2	36,5	0,2	18,0 ^{d)}	0,1 ^{d)}
<u>Sowjetunion</u> ²⁾	101,6	...	106,7	...	83,8	...	64,0	...	125,0	...
<u>Welt</u> (ohne Sowjetunion)	1 105,0	...	1 445,3	487,7	1 460,6	457,2	1 732,4	589,3	1 524,1	825,5	1 470,7	899,2

★ Rohkautschukmengen, die in den einzelnen Ländern zu Gummiwaren verarbeitet wurden. Der endgültige inländische Verbrauch ist damit jedoch nicht nachgewiesen, da Gummiwaren auch noch aus- und eingeführt werden. In den Zahlen für Naturkautschuk sind Latices (Latex) nach dem Trockengewicht inbegriffen; künstlicher Kautschuk bezieht sich auf die Typen Buna - S, Neopren, Butyl, Buna - N und schliesst ebenfalls Latices (Latex) nach dem Trockengewicht ein.-

1) Netto-Einfuhren (ausser Grossbritannien und Nordirland sowie USA).- 2) Netto-Einfuhren (Schätzungen).-

a) Januar bis November.- b) Januar bis August.- c) Januar bis September.- d) Januar bis Juni.

Rubber Statistical Bulletin (Rubber Study Group, London).

Laufende Tabellen

Weltproduktion ★

Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe

Zeit	Kohle 1)	Erdöl	Zement2)	Roh-eisen 2)3)	Roh-stahl 2)4)	Kupfer 5)	Zink5)	Blei5)	Zinn5)6)	Alumi-nium	Gummi7)	Elektri-zität 2)8)
	1 000 000 t					1 000 t					Mrd. kWh	
Geschätztes Produktionsvolumen												
1937	1 233,4	256,3	75,9	88,7	117,5	2 230	1 554	1 611	205	453	1 226	408,2
1938	1 144,1	250,0	80,1	66,9	91,5	1 906	1 492	1 579	165	537	924	417,9
1939	1 218,5	254,3	84,5	84,8	117,4	2 033	1 569	1 648	177	633	1 017	458,7
1946	1 147,4	355,8	70,2	68,6	98,1	1 678	1 298	1 018	101	689	851	593,7
1947	1 288,5	589,8	81,0	87,0	121,3	2 061	1 507	1 281	127	964	1 280	658,1
1948	1 321,2	441,3	95,1	98,8	136,5	2 118	1 611	1 297	160	1 130	1 549	726,7
1949	1 215,2	435,6	108,0	98,5	136,3	2 073	1 728	1 432	171	1 148	1 514	768,7
1950	1 307,5	486,6	122,4	112,8	161,0	2 289	1 863	1 545	176	1 314	1 885	858,4
1951	1 367,8	550,4	135,8	125,5	178,1	2 395	1 974	1 493	170	1 594	1 905	953,5
1949 J-S	275,3	106,8	29,2	24,0	33,2	478	435	330	43,0	315	391	186,8
O-D	298,5	112,9	28,5	20,0	28,4	519	424	380	43,8	254	411	201,2
1950 J-M	301,5	109,4	24,3	25,4	37,7	540	444	366	42,1	284	384	206,7
A-J	332,6	116,7	31,5	28,4	40,5	568	467	386	45,6	332	457	206,5
J-S	325,8	128,2	33,7	29,1	40,3	578	468	391	44,5	352	511	212,3
O-D	350,3	132,3	32,9	29,9	42,5	603	484	402	44,1	346	533	232,9
1951 J-M	343,0	131,7	28,7	29,8	43,1	578	490	389	43,1	364	503	235,5
A-J	337,1	139,1	35,2	31,6	45,1	617	501	385	44,8	404	483	233,0
J-S	327,3	138,7	36,5	31,8	44,0	574	474	353	41,4	423	445	234,0
O-D	360,8	140,8	35,4	32,3	45,9	626	509	366	40,9	403	474	251,0
1952 J-M	356,6	140,9	30,2	32,9	47,0	585	519	393	41,1	416	452	255,8
A-J	318,2	139,5	36,8	27,1	38,3	604	525	386	39,5	457	417	244,1
J-S	317,1	145,1	38,7	28,4	39,6	577	506	396	39,9	467	442	247,7
Indexzahlen: 1948 = 100												
1937	93	58	80	90	86	105	96	124	128	40	79	56
1938	87	57	84	68	67	90	93	122	103	48	60	58
1939	92	58	89	86	86	96	97	127	110	56	66	63
1946	87	81	74	69	72	79	81	78	63	61	55	82
1947	98	88	85	88	89	97	94	99	79	85	83	91
1948	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949	92	99	114	100	100	98	107	110	107	102	98	106
1950	99	110	129	114	118	108	116	119	110	116	122	118
1951	104	125	143	127	130	113	123	115	106	141	123	131
1949 J-S	83	97	123	97	97	90	108	102	107	112	101	103
O-D	90	102	120	81	83	98	105	117	109	90	106	111
1950 J-M	91	99	102	103	111	102	110	113	105	100	99	114
A-J	101	106	133	115	119	107	116	119	114	118	118	114
J-S	99	116	142	118	118	109	116	121	111	125	132	117
O-D	106	120	138	121	125	114	120	124	110	122	138	128
1951 J-M	104	119	121	120	126	109	120	120	108	129	130	130
A-J	102	126	148	128	132	116	122	119	112	143	125	128
J-S	99	126	154	129	129	108	118	109	104	150	115	129
O-D	109	128	149	131	135	118	126	113	102	143	123	138
1952 J-M	108	128	127	133	138	110	129	121	103	147	117	141
A-J	96	126	155	110	112	114	130	119	99	162	108	134
J-S	96	132	163	115	116	109	126	122	101	165	114	136

★Ohne Sowjetunion, für die keine Zahlenangaben vorliegen.

1) Steinkohle, einschl. des entsprechenden Betrages an Braunkohle und Lignit.- 2) Ohne China.- 3) Einschl. Eisenlegierungen.- 4) Rohstahlblöcke und Stahlguss.- 5) Metallherzeugung in Hütten- und Umschmelzwerken.- 6) Quelle: "International Tin Study Group".- 7) Naturgummi. Quelle: "Rubber Study Group".- 8) Hydro- und Thermo-Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Werke einschl. der Erzeugung in Eigenanlagen.

Arbeitsmarkt
Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie*
1950 = 100

Zeit	Europäische Länder									
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾³⁾	Dänemark ⁴⁾	Finnland ⁵⁾	Frankreich ³⁾⁷⁾	Grossbrit. und 8) Nordirland	Irland ³⁾⁹⁾	Italien	Jugoslawien ³⁾	Niederlande
Orig.Basis	1936	1948	1949	6)	1939	1948	1939	1947	1950	1938
Ø 1937	.	.	67	.	88 ^{b)}	.	.	.	.	.
Ø 1938	.	.	67 ^{a)}	.	91 ^{b)}	.	74	.	.	.
Ø 1948	.	106	88	96	97	95	91	102	.	91
Ø 1949	92	99	93	97	99	97	97	101	.	96
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	109	107	99	104	104	103	97	101	97	101
Ø 1952	112	...	94	99	...	101	...	...	...	...
1951										
Oktober	111	...	102	104	.	.	.	102	99	.
November	111	...	101	.	.	.	.	100	100	.
Dezember	110	104	95	.	104	103	97	99	99	99
1952										
Januar	109	105	93	102	.	.	.	99	...	.
Februar	109		94	.	.	.	.	99	...	.
März	110		97	.	104	.	94	99	...	99
April	111	104	96	100	.	.	.	100	...	.
Mai	112		98	.	.	.	.	100	...	.
Juni	112		96	.	103	101	91	100	...	99
Juli	113	...	68	98	.	.	.	101	...	.
August	114		94	.	.	.	.	...	...	.
September	115		98	.	103	.	91	...	...	...
Oktober	115	...	98	97	.	102	.	...	...	.
November	115		98	.	.	102	.	...	...	.
Dezember	113		94	.	...	102	...	...	...	...
1953										
Januar	112	...	93	95	.	102	.	...	...	.
Februar	...	...	95	.	.	...	.	...	...	.

Zeit	noch: Europäische Länder				Ausereuropäische Länder					
	Norwegen ¹⁰⁾	Schweden ¹¹⁾	Schweiz	Argentinien ^{*)}	Australien ¹²⁾	Brasilien ³⁾¹³⁾	Canada ³⁾	Japan	Südafrikanische Union ¹⁴⁾	USA
Orig.Basis	1949	6)	1937	1943	6)	6)	1939	VII-1950	6)	1939
Ø 1937	.	80	80	52	59	.	57	.	63	71
Ø 1938	.	81	79	.	61	.	.	.	65	60
Ø 1948	94 ^{c)}	101	109	103	94	102	99	.	97	104
Ø 1949	97	100	102	102	95	104	99	.	100	95
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100 ^{d)}	100	100
Ø 1951	102	102	110	101	103	...	107	121	106	106
Ø 1952	101	...	112	...	...	...	108	...	...	105
1951										
Oktober	102	102	.	100	104	...	109	113	108	106
November	102	102	.	100	104	...	107	111	108	105
Dezember	100	101	112	99	103	...	107	112	107	106
1952										
Januar	101	101	.	100	102	...	103	109	106	104
Februar	102	101	.	100	102	...	104	110	109	105
März	100	101	111	100	101	...	105	113	110	105
April	100	102	.	99	100	...	106	116	109	104
Mai	101	101	.	99	99	...	106	116	109	103
Juni	102	...	111	99	98	...	107	116	109	101
Juli	101	100	.	97	97	...	108	116	108	99
August	100	100	...	...	96	...	109	115	108	105
September	100	100	112	...	95	...	112	113	108	108
Oktober	100	...	.	...	95	...	113	112	108	109
November	101	...	...	...	95	...	113	115	...	110
Dezember	99	...	111	...	...	...	112	119	...	110
1953										
Januar	99	...	.	...	...	...	110	...	...	110
Februar	...	...	.	...	...	...	...	...	...	110

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Indexziffern auf die Zahl der Arbeiter (Lohnempfänger) in der verarbeitenden Industrie ohne Bauwirtschaft und Versorgungsbetriebe. Erfasst sind die Beschäftigten zu einem bestimmten Zeitpunkt im Monat bzw. Vierteljahr. In einigen Ländern jedoch stellen sie die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im angegebenen Zeitraum dar. Den Zahlen liegen in der Regel die Ergebnisse der Industrieberichterstattung zu Grunde; in einigen Fällen beruhen sie auf Statistiken der Sozialversicherung, der Arbeitsämter oder Repräsentativhebungen.

1) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Einschl. Inhabern und Angestellter (Gehaltsempfänger).- 2) Die Zahlen ab 3. Vierteljahr 1951 basieren auf einem verringerten Erhebungsbereich.- 3) Einschl. Angestellter (Gehaltsempfänger).- 4) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. Indexziffer der täglich geleisteten Arbeitsstunden.- 5) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Ohne Druckereigewerbe.- 6) Vom International Labour Office (ILO) auf Grund absoluter Zahlen aus Originalquelle berechneter Index.- 7) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 8) Die Jahreszahlen beziehen sich auf den Juni des betreffenden Jahres.- 9) Einschl. Inhabern. Jahreszahlen bis 1950: Oktober, 1951: September.- 10) Einschl. Natursteingewinnung, Ton- und Kiesgruben.- 11) 1937 bis 1938: Im allgemeinen Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Ab 1948: Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. Einschl. Bergbau.- 12) Betriebe mit 4 und mehr Beschäftigten. Einschl. Versorgungsbetriebe.- 13) Beschäftigte in grossen Fabriken von 7 Städten.- 14) Einschl. mitarbeitender Inhaber und Bauwirtschaft.-

a) 1937 bis 1938 und 1948: Umbasiert von Originalbasis 1935 = 100.- b) Januar bis August.- c) März bis Dezember.- d) Juli.

*) Neu aufgenommen.

noch: Arbeitsmarkt
Arbeitslosigkeit*

Zeit	Europäische Länder												
	Bundesrep. ¹⁾ Deutschland	Belgien ²⁾	Dänemark ³⁾	Finnland ⁴⁾	Frankreich ⁵⁾	Großbrit. und 2)7) Nordirland	Irland ⁸⁾	Italien ⁹⁾	Nieder- lande ¹⁰⁾	Nor- wegen ¹⁰⁾¹¹⁾	Österreich ¹²⁾¹³⁾	14)*	
Arbeitslose in 1 000													
Ø 1937	...	.	95,6	3,7 ^{a)}	354,6	380,0	1 529,1	...	874	368,9	...	321,5	231,3
Ø 1938	...	.	97,7	3,6 ^{a)}	373,6	402,2	1 786,5	55,2 ^{d)}	810	353,7	...	244,0	...
Ø 1948	604	81,0	51,6	3,5	16,7	77,8	331,3 ^{b)}	35,1	1 742 ^{e)}	42,4	9,0	54,6	19,3
Ø 1949	1 263	174,0	59,0	25,7	39,7	131,1	338,0	34,9	1 673	62,3	7,7	100,1	63,8
Ø 1950	1 585	170,0	54,8	19,2	52,4	152,9	341,1	30,3	1 615	80,2	9,0	129,0	95,8
Ø 1951	1 431	153,5	63,0	5,6	40,3	120,1	281,4	30,4	1 721	93,4	11,1	117,7	90,0
Ø 1952	1 381	174,0	81,7	8,3	39,3	131,8	462,5	38,6	...	136,7	11,6	158,0	124,3
1951													
Oktober	1 214	140,8	44,4	0,2	27,3	101,8	289,8	28,2	1 694	93,8	6,3	72,1	49,8
November	1 307	156,8	75,0	1,4	30,2	112,4	323,0	34,3	1 753	121,8	10,1	93,1	65,1
Dezember	1 654	185,3	137,3	3,6	33,0	116,4	342,7	33,0	1 871	155,0	15,0	152,3	105,2
1952													
Januar	1 825	203,5	132,1	7,8	37,9	132,0	425,9	43,0	2 016	174,9	17,8	197,3	162,4
Februar	1 893	204,3	104,5	10,4	41,2	140,1	446,6	43,8	2 048	174,4	17,0	215,1	180,6
März	1 580	188,6	106,9	12,2	41,6	135,2	479,8	42,9	1 994	153,0	17,4	190,3	159,3
April	1 442	180,3	60,3	8,3	39,5	127,3	517,6	43,7	1 870	136,7	13,2	147,4	117,2
Mai	1 312	166,0	58,0	2,5	37,9	120,6	518,6	39,4	1 837	119,3	7,5	124,5	96,9
Juni	1 240	163,9	51,0	0,2	36,1	110,5	489,6	35,0	1 799	112,1	4,1	118,9	92,5
Juli	1 155	158,4	49,0	0,1	33,6	105,3	453,8	34,3	1 829	117,1	3,2	116,9	90,7
August	1 107	151,7	60,3	-	34,1	108,8	449,1	35,9	1 809	118,5	5,4	115,8	89,9
September	1 051	150,1	62,2	1,1	33,2	118,6	434,0	32,6	...	110,6	6,9	116,3	87,5
Oktober	1 028	146,6	60,3	4,1	37,3	142,9	439,8	34,3	...	120,2	8,2	127,5	94,5
November	1 247	170,0	72,6	17,2	44,5	158,0	450,3	38,9	...	138,6	14,7	176,1	128,2
Dezember	1 688	204,1	162,7	35,5	54,3	182,1	445,1	38,9	...	175,8	24,2	249,2	192,2
1953													
Januar	1 823	224,1	115,0	54,2	67,1	210,7	503,3	50,8	...	172,3	31,0	285,3	244,5
Februar	1 811	213,0	103,4	69,7	75,2	211,0	475,5	52,7	...	...	...	280,1	244,4
Anteil an den Arbeitnehmern** (Verhältniszahlen)													
in vH													
Ø 1937	...	.	21,7	...	...	...	10,0	...	...	...	...	...	...
Ø 1938	...	.	21,3	...	...	...	12,0	15,6 ^{f)}	...	...	...	...	...
Ø 1948	4,3	4,0	8,7	...	...	...	1,5 ^{g)}	9,4	...	...	1,3	2,3	...
Ø 1949	9,0	8,6	9,6	...	...	...	1,6	9,0	...	...	1,0	4,6	...
Ø 1950	10,3	8,3	8,7	...	...	...	1,6	7,5	...	...	...	6,2	...
Ø 1951	9,0	7,3	9,7	...	...	...	1,3	7,3	...	...	...	5,7	...
Ø 1952	8,5	8,3	12,5	...	...	...	2,1	9,1	...	...	...	7,7	...
1951													
Oktober	.	6,7	6,8	...	...	...	1,4	6,7	...	...	...	3,4	...
November	.	7,5	11,5	...	...	...	1,5	8,2	...	...	...	4,4	...
Dezember	10,2	8,8	21,0	...	...	...	1,6	7,9	...	...	...	7,4	...
1952													
Januar	.	9,7	20,2	...	...	...	2,0	10,1	...	...	...	9,7	...
Februar	.	9,8	16,0	...	...	...	2,1	10,3	...	...	...	10,6	...
März	9,8	9,0	16,3	...	...	...	2,2	10,1	...	...	...	9,3	...
April	.	8,6	9,3	...	...	...	2,4	10,3	...	...	...	7,2	...
Mai	.	7,9	8,9	...	...	...	2,4	9,2	...	...	...	6,1	...
Juni	7,6	7,8	7,8	...	...	...	2,3	8,2	...	...	...	5,8	...
Juli	.	7,6	7,4	...	...	...	2,1	8,1	...	...	...	5,7	...
August	.	7,2	9,2	...	...	...	2,1	8,4	...	...	...	5,6	...
September	6,4	7,2	9,5	...	...	...	2,0	7,6	...	...	...	5,7	...
Oktober	.	7,0	9,2	...	...	...	2,1	8,1	...	...	...	6,2	...
November	.	8,1	11,0	...	...	...	2,1	9,1	...	...	...	8,6	...
Dezember	10,1	9,7	24,6	...	...	...	2,1	9,1	...	...	...	12,1	...
1953													
Januar	.	10,7	17,4	...	...	...	...	11,9	...	...	...	...	...
Februar	.	...	15,6	...	...	...	...	12,3	...	...	...	...	...

*Die Zahlen der Arbeitslosen beziehen sich im allgemeinen auf die als arbeitslos oder als arbeitsuchend registrierten Personen. Da einerseits eine Verpflichtung zur Meldung als Arbeitsloser in der Regel nicht besteht, andererseits aber auch eine als arbeitsuchend registrierte Person nicht oder nicht mehr arbeitslos zu sein braucht, weichen die angegebenen Zahlen von dem tatsächlichen Tatbestand mehr oder weniger ab. Hinzu kommt, dass die Zahlen in den angeführten Ländern auf verschiedene Weise (Statistiken der Arbeitsämter, der Gewerkschaften, der Arbeitslosenversicherung etc.) ermittelt werden und der dadurch erfasste Personenkreis sich vielfach nicht mit der Gesamtzahl aller Arbeitslosen deckt. Die Angaben beziehen sich auf einen bestimmten Tag oder auf eine relativ kurze Zeitspanne (z.B. eine Woche) im Monat bzw. Vierteljahr. Die Jahreszahlen sind Durchschnitte der Monatszahlen.

** Wenn nicht anders vermerkt, drücken die Verhältniszahlen den Anteil der Arbeitslosen an den Arbeitnehmern in vH der Gesamtzahl der beschäftigten und arbeitslosen Personen des betr. Personenkreises, von dem ausgegangen wird, aus.

1) Als arbeitslos registrierte Personen. Verhältniszahlen: Anteil der Arbeitslosen an den Arbeitnehmern (Lohn- und Gehaltsempfänger).- 2) Revidierte Reihe: Ohne arbeitslose Personen, die teilbeschäftigt sind (Teilarbeitslose) (bisher: Einschl.). Durch die Arbeitslosenpflichtversicherung als arbeitslos registrierte Personen.- 3) Durch die gewerkschaftliche Arbeitslosenversicherung als arbeitslos registrierte Personen.- 4) 1937 bis 1938: Alle als arbeitsuchend registrierte Personen; ab 1948: Nur Personen, die in ihrer Gemeinde als arbeitslos anerkannt sind.- 5) Empfänger öffentlicher Arbeitslosenversicherung.- 6) Vorgemerkte Stellensuchende einschl. beschäftigter Personen, die einen anderen Arbeitsplatz suchen.- 7) Einschl. arbeitsloser Personen, die teilbeschäftigt sind (Teilarbeitslose).- 8) Durch die Arbeitslosenpflichtversicherung als arbeitsuchend registrierte Personen.- 9) Als arbeitsuchend registrierte Personen.- 10) Als arbeitslos registrierte Personen.- 11) Verhältniszahlen: Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl der durch die Arbeitslosenversicherung erfassten Personen.- 12) Vorgemerkte Stellensuchende.- 13) Verhältniszahlen: Anteil der Arbeitslosen an den Arbeitnehmern (Lohn- und Gehaltsempfänger).- 14) Unterstützte Arbeitslose (durch die Arbeitslosenunterstützung und die Notstandshilfe).-

*Neue Reihe.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Arbeitsmarkt*
noch: Arbeitslosigkeit

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder					
	Portugal 7)10)	Schweden 15)	Schweiz 10)16)	Spanien 10)	Canada 17) 2)	Indien 18)	Japan 19)	Süd-afrikanische Union 9)	USA 20)	
Arbeitslose in 1 000										
Ø 1937	20,1 _f)	67,4	57,9	...	406 _i)	...	295	4,5	7 700	
Ø 1938	16,6 _f)	67,0	52,6	...	516 _i)	...	237	5,3	10 390	
Ø 1948	1,5	25,7 _g)	3,0	117,0	103	88,9	224,9	12,2	2 064	
Ø 1949	1,6	26,1	8,1	160,1	137	135,6	293,0	17,1	3 395	
Ø 1950	2,1	22,1	9,6	166,2	168	165,3	314,3	16,3	3 142	
Ø 1951	2,2	18,2	3,8	144,2	108	138,8	338,4	10,2	1 879	
Ø 1952	...	21,1	5,3	106,5	130	180,8	384,0	12,1	1 673	
1951										
Oktober	2,3	9,7	1,8	125,1	.	99,8	331,2	9,3	1 616	
November	2,3	13,5	3,3	126,1	100	153,7	327,7	9,7	1 828	
Dezember	2,4	37,1	7,5	116,9	.	239,0	328,7	10,1	1 674	
1952										
Januar	2,4	24,6	15,6	116,5	.	287,8	321,7	10,7	2 054	
Februar	2,4	27,0	12,5	120,6	.	276,3	325,6	11,0	2 086	
März	2,4	24,0	3,8	117,6	212	275,0	341,4	11,4	1 804	
April	2,5	19,5	2,3	112,6	.	218,1	360,2	11,9	1 612	
Mai	...	13,0	1,7	106,1	107	143,5	366,6	13,2	1 602	
Juni	...	17,3	1,4	94,4	.	122,7	381,7	13,5	1 818	
Juli	...	17,3	1,5	92,1	.	112,6	418,9	13,2	1 942	
August	...	14,0	1,8	97,2	86	102,0	412,1	13,4	1 604	
September	...	11,8	1,9	100,2	.	92,6	407,9	12,9	1 438	
Oktober	...	15,3	3,2	107,4	.	111,5	413,5	11,8	1 284	
November	...	21,0	6,3	106,1	114	161,9	420,7	11,3	1 418	
Dezember	...	47,9	11,7	105,9	132	265,3	437,5	11,2	1 412	
1953										
Januar	...	...	19,3	109,2	187	313,4	...	12,7	1 892
Februar	...	...	11,6	...	...	...	...	...	1 788
Anteil an den Arbeitnehmern***(Verhältniszahlen)										
in vH										
Ø 1937	...	10,8	10,0	...	9,1 _i)	...	3,7	...	14,3	
Ø 1938	...	10,9	8,6	...	11,4 _i)	...	3,0	...	19,0	
Ø 1948	...	2,8	0,6	...	2,1	3,6	0,7	...	3,4	
Ø 1949	...	2,7	1,6	...	2,7	5,4	1,0	...	5,5	
Ø 1950	...	2,2	1,8	...	3,3	6,2	1,2	...	5,0	
Ø 1951	...	1,8	0,8	...	2,1	4,9	1,1	...	3,0	
Ø 1952	...	2,3	0,9	...	2,5	...	1,2	...	2,6	
1951										
Oktober	...	0,9	0,3	...	.	3,2	1,2	...	2,5
November	...	1,4	0,6	...	1,9	4,8	1,2	...	2,9	
Dezember	...	3,8	1,8	...	.	7,8	1,2	...	2,7
1952										
Januar	...	2,8	1,6 _h)	...	.	10,0	1,5	...	3,3
Februar	...	2,8	2,8	...	.	9,9	1,4	...	3,4
März	...	2,7	1,6	...	4,1	10,0	1,5	...	2,9	
April	...	2,0	0,6	...	.	7,1	1,4	...	2,6
Mai	...	1,4	0,4	...	2,0	4,6	1,3	...	2,6	
Juni	...	1,7	0,2	...	.	3,9	1,1	...	2,8
Juli	...	2,1	0,2	...	.	3,6	1,0	...	3,0
August	...	1,3	0,2	...	1,6	3,2	1,1	...	2,5	
September	...	1,3	0,2	...	.	2,9	1,1	...	2,3
Oktober	...	1,5	0,3	...	.	3,5	1,2	...	2,0
November	...	2,4	0,7	...	2,2	...	1,2	...	2,2	
Dezember	...	5,0	2,1	...	2,5	...	1,2	...	2,2	
1953										
Januar	...	...	2,8	...	3,6	...	...	...	3,0
Februar	...	...	...	...	.	...	...	...	2,9

Fussnoten* und ** siehe Vorseite.

15) Bei 29 Gewerkschaften als arbeitslos registrierte Personen. Der Mitgliederstand der 29 Gewerkschaften stellt ca. 80 vH der Zahl aller Arbeiter der betr. Industriezweige dar.- 16) Verhältniszahlen: Nur Arbeitslose versichert durch die Arbeitslosenpflichtversicherung (bezogen auf die Gesamtzahl der Versicherten). Eine Arbeitslosenpflichtversicherung besteht nicht für die Wirtschaftsabteilungen "Landwirtschaft" und "Häusliche Dienste".- 17) 1937 bis 1938: Schätzungen auf Grund von Bevölkerungsstatistiken und Industrieberichten. Ab 1948: Vierteljährliche Erhebungen. Erfasst sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche als arbeitslos galten.- 18) Vorgemerkte Stellensuchende einschl. beschäftigter Personen, die einen anderen Arbeitsplatz suchen.- 19) Erhebungen während einer Erhebungswoche im Monat. Erfasst sind alle Arbeitnehmer (15 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche weniger als eine halbe Stunde in einem Arbeitsverhältnis standen.- 20) 1937 bis 1938: Schätzungen auf Grund von Zählungen, Statistiken der Sozialversicherung etc. Ab 1948: Erhebungen während der Erhebungswoche um den 8. des Monats. Erfasst sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche arbeitslos oder auf Arbeitsuche waren.-
a) 1937 bis 1938: Vorgemerkte Stellensuchende einschl. beschäftigter Personen, die einen anderen Arbeitsplatz suchen.-
b) Juli bis Dezember.- c) Ab Juli 1948: Erweiterter Kreis der Pflichtversicherten (National Insurance Act).- d) 1939.-
e) Januar bis Juni, Oktober bis Dezember.- f) Dezember.- g) Ab Januar 1948: Einschl. landwirtschaftlicher Arbeiter.- h) Ab 1952: Anzahl der ausgefallenen Arbeitstage für die Unterstützung gezahlt wurde, bezogen auf die Gesamtzahl der möglichen versicherungspflichtigen Arbeitstage im Falle einer Vollbeschäftigung.- i) 1. Juni.

Index der industriellen Produktion *

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder															
	Bundesrepubl. Deutschland	Belgien 1)	Dänemark		Finn- land 5)	Frank- reich	Griechen- land 6)	Grossbrit. und 7) Nordirland	Irland 4) 5)	Italien		Jugo- slawien 8)	Luxemburg			
			2)	3) 4)						5)						
Orig. Basis	1936	1936-1938	1949	1949	1948	1938	1939	1948	1936	1938	1948	1951	1947	1937-38		
1937	88	100	.	65	65	88		80	61	.	.	29	.	99		
1938	107	80	.	65	66	81	91 ^{a)}	75	59	83	80	32	.	68		
1948	56	97	84	84	88	90	66	88	78	83	79	86	...	99		
1949	79	98	89	89	93	99	79	93	88	87	87	96	95	95		
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100		
1951	119	115	102	101	118	113	114	103	102	114	113	105	123	120		
1952	128	112	97	96	110	118	113	100	...	118	116	104	123	118		
1951																
Oktober	127	116	104	103	128	116	122	106	102	122	121	110	130	127		
November	135	118	104	101	125	120	120	108		114	113	110	121	117		
Dezember	123	114	96	93	108	118	116	99		112	111	123	125	121		
1952																
Januar	121	113	96	92	119	123	115	104	95	117	115	89	126	123		
Februar	121	113	98	96	117	124	112	105		111	109	87	129	125		
März	122	112	101	99	116	124	114	108		114	113	106	127	124		
April	124	112	101	100	109	123	112	96	97	113	113	105	121	118		
Mai	124	112	101	101	118	120	110	103		121	120	104	125	120		
Juni	127	111	99	100	99	120	110	98		116	113	105	121	116		
Juli	120	98	71	71	82	113	107	89	93	122	120	100	115	112		
August	123	104	97	96	95	94	105	85		97	94	104	117	113		
September	134	112	103	102	113	115	109	101		124	121	107	122	118		
Oktober	140	116	103	101	121	120	114	104	...	131	128	119	123	119		
November	148	118	103	100	119	121	115	108		121	118	109	122	118		
Dezember	136	112	98	94	107	118	111	97		123	120	116	122	118		
1953																
Januar	126	...	96	93	109	118	...	102	...	...	...	92	...	113
Februar	127	...	101	97	...	118	...	...	...	...	...	97	...	...
	noch: Europäische Länder								Aussereuropäische Länder							
Zeit	Nieder- lande 5) 9)	Nor- wegen 10)	Oster- reich 11)	Polen 12)		Schweden 4) 14)	Spanien	Türkei 5) 15)	Argen- tinien 5)	Canada 1)	Chile 5) 16)	Indien 4) 5) 17)	Japan 5) 18)	USA 4)		
				5)	13)											
Orig. Basis	1938	1938	1937	1949	1949	1935	1929-30-31	1938	1943	1935-1939	1936-37-38	1946	1934-1936	1935-1939		
1937	72	71	69	43	.	62	.	56	56	51	59 ^{c)}	.	126	57		
1938	72	71	...	.	.	62	.	70	.	48		.	138	45
1948	81	89	63	63	62	93	92	87	100	93	96 ^{d)}	103	66	96		
1949	91	94	84	77	76	96	88	99	97	94	100	101	85	88		
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100		
1951	104	105	114	125 ^{b)}	...	104	106	103	103	107	118	112	131	110		
1952	106	106	115	...	...	102	...	...	...	111	...	122	140	109
1951																
Oktober	113	109	124	...	...	109	108	...	105	109	129	107	128	111
November	110	107	125	131	...	110	114	...	111	107	132	118	134	110		
Dezember	98	103	102	...	...	108	122	...	113	100	125	122	141	109
1952																
Januar	106	107	113	139	...	104	116	103	99	100	124	118	130	108		
Februar	101	116	115		...	105	118		89	103	120	123	132	109		
März	104	109	114		...	108	124		106	105	132	119	139	108		
April	100	108	119	148	...	109	136	...	101	109	128	125	138	108		
Mai	102	112	117		...	108	122		104	111	127	121	142	106		
Juni	99	109	113		...	107	116		...	94	113	131	116	139	103	
Juli	104	71	113	154	...	64	115	...	95	108	133 ^{c)}	123	142	97		
August	100	99	110		...	96	112		112	95	111	124 ^{c)}	121	143	110	
September	112	107	122		...	105	116		115	121 ^{c)}	123	145	116	
Oktober	119	110	121	...	...	108	118	...	...	117	143 ^{c)}	122	144	117
November	112	111	116		107		136	117	...	129	141	118
Dezember	109	106	105		107		111	...	131	147	117
1953																
Januar	109	103	100	...	...	103	...	...	...	110	...	...	138	117
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	118

* Im Allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung, jedoch ohne Bauwirtschaft. Wenn nicht anders vermerkt, sind die monatlichen bzw. vierteljährlichen Indexziffern auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt, jedoch von Saisonschwankungen nicht bereinigt.

1) Einschl. Maschinenbau (Steigerung des Erhebungsbereiches von 60 vH auf 75 vH der industriellen Produktion 1936 bis 1938). Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain. Teilweise von Saisonschwankungen bereinigt.- 2) Einschl. Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). Ohne Bergbau.- 3) Verarbeitende Industrie. Vorkriegszahlen 1937 und 1938 mit revidiertem Index verkettet.- 4) Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas).- 5) Nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt.- 6) Index des Bundes der griechischen Industrie. Ausschl. Bergbau.- 7) Der Index ist auf die durchschnittliche Wochenproduktion im Monat abgestellt (ohne Berücksichtigung der Urlaubstage). Einschl. Bauwirtschaft.- 8) Ohne Rüstungsproduktion, Schiffsbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Von Saisonschwankungen bereinigt. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices - unbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 - verkettet worden.- 9) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau; bei Energieerzeugung: Einschl. Wasserversorgung.- 10) Ohne Elektrizität.- 11) Index des "Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung" ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verkettet. Ohne Gaserzeugung.- 12) Jahresindex umfasst gesamte industrielle Erzeugung. Monatsindex enthält nicht Getreide- und Kartoffelverarbeitung sowie Zuckerraffinerien.- 13) Von Saisonschwankungen bereinigt.- 14) Jahresindex des Kommerzkollegiums. Monatsindex des "Sveriges Industriförbund" verkettet mit Jahresindex.- 15) Vorläufiger Index. Der Index umfasst folgende Gruppen: Bergbau (Steinkohle, Braunkohle, Kupfer- Chrom- und Eisenerz); Verarbeitende Industrie (Zement, Glas, Papier und Spinnereien); Nahrungs- und Genussmittelindustrien (Zucker, Tabak, Kognak, Wein und Bier).- 16) Ohne Bergbau. (Durch die Produktion der neuen staatlichen Stahlwerke von "Huachipato" hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergrösser Schwankungen im Gesamtindex sind ab 1951 neuer und alter Gesamtindex aufeinander abgestellt worden unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen).- 17) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums.- 18) Umfasst zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934 bis 1936. (Index des "Economic Stabilization Board of the Japanese Government").- a) 1939.- b) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der "Gospodarka Planowa".- c) Einschl. Bauwirtschaft.- d) Ab 1948 ohne Bauwirtschaft.

* Neu aufgenommen.

Steinkohlenförderung ★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Bundesrep. Deutschl. 1)	Saar- gebiet	Belgien	Frank- reich	Gross- britannien	Irland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Norwegen 2)	Öster- reich	Polen
Ø 1937	9 747 ^{a)}	1 114	2 488	3 696	20 354	10,7	106	36	1 193	24,7	19,2	3 018 ^{d)}
Ø 1938	11 413	1 199	2 465	3 875	19 220	10,0	123 ^{c)}	38	1 124	24,9	18,9	3 175 ^{d)}
Ø 1948	7 253	1 047	2 224	3 608	17 638	14,3	81	81	919	36,4	15,0	5 855
Ø 1949	8 603	1 189	2 321	4 267	18 166	10,8	92	106	975	38,0	15,3	6 173
Ø 1950	9 230	1 258	2 275	4 237	18 268	14,3	86	96	1 021	30,3	15,2	6 500
Ø 1951	9 910	1 357	2 472	4 414	18 818	14,8	97	83	1 035	39,2	16,3	6 833
Ø 1952	10 273	1 340	2 531	4 614	19 069	15,8	91	84	1 044	37,5	15,9	...
1951												
Oktober	10 490	1 417	2 728	4 922	18 317	17,2	104	70	1 126	44,1	16,7	7 223
November	10 322	1 308	2 637	4 449	18 521 ^{b)}	16,1	92	85	1 051	46,3	16,7	7 017
Dezember	9 763	1 280	2 460	4 345	21 703 ^{b)}	16,1	83	86	907	44,4	16,5	6 811
1952												
Januar	10 669	1 443	2 669	5 002	17 626	17,1	90	85	1 083	46,2	16,9	7 099
Februar	10 240	1 290	2 606	4 606	18 533 ^{b)}	17,6	79	86	1 010	50,3	16,9	6 827
März	10 759	1 428	2 740	4 932	23 567 ^{b)}	16,9	90	94	1 091	56,7	16,5	7 431
April	9 714	1 239	2 558	4 603	16 891	16,0	75	90	1 041	42,7	16,4	6 903
Mai	10 051	1 326	2 622	4 487	18 037 ^{b)}	15,9	93	87	1 031	49,1	16,5	7 106
Juni	9 229	1 211	2 328	4 226	21 479 ^{b)}	15,3	88	82	965	23,4	15,1	6 770
Juli	10 533	1 420	2 143	4 551	15 302	14,8	111	81	1 104	14,4	16,9	...
August	10 181	1 343	2 283	4 129	15 184 ^{b)}	13,2	100	81	976	17,5	15,6	...
September	10 293	1 425	2 581	4 546	22 892 ^{b)}	12,1	100	81	1 077	22,5	16,2	...
Oktober	11 051	1 510	2 770	5 178	18 785	16,9	102	84	1 134	37,0	16,6	...
November	10 131	1 332	2 439	4 495	18 642 ^{b)}	15,2	83	78	1 036	43,9	13,5	...
Dezember	10 427	1 269	2 631	4 609	20 600 ^{b)}	18,3	75	84	985	44,6	13,3	...
1953												
Januar	10 940	1 461	2 636	4 979	18 817	12,8	105	86	1 101	59,3	12,9	...
Februar	9 894	1 320	2 433	4 517	18 521	...	...	...	1 006	52,5	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder						
	Portugal	Schweden	Spanien	Türkei	Tschecho- slowakei	Argen- tinien ^{*)}	Austral. Bund	Canada	Indien	Japan	Südafrik. Union 3)	USA 4)
Ø 1937	21,6	38	174	192	1 389	...	1 022	1 118	2 120 ^{e)}	3 772	1 264	37 602
Ø 1938	25,6	36	471	216	1 320	0,04 ^{f)}	989	1 002	2 400 ^{e)}	4 057	1 326	29 835
Ø 1948	32,2	31	869	335	1 469	1,5	1 252	1 275	2 530	2 822	1 963	49 643
Ø 1949	37,0	26	886	349	1 417	1,5	1 194	1 304	2 662	3 164	2 073	36 330
Ø 1950	34,9	26	920	363	1 538 ^{e)}	2,2	1 400	1 280	2 713	3 205	2 167	42 365
Ø 1951	34,8	23	944	394	...	3,3	1 492	1 236	2 906	3 610	2 175	43 570
Ø 1952	36,8	28	1 003	404	...	...	1 652	1 171	3 067	3 612	2 271	38 175
1951												
Oktober	39,3	26	1 042	433	...	1,5	1 886	1 413	2 835	3 936	2 251	51 120
November	39,0	26	997	419	...	3,0	1 788	1 558	2 976	3 626	2 124	48 386
Dezember	32,8	22	904	430	...	5,0	1 339	1 294	3 119	4 447	2 162	43 285
1952												
Januar	37,7	29	986	411	...	6,5	1 078	1 490	3 241	4 110	2 244	49 068
Februar	37,9	28	962	408	...	6,1	1 680	1 242	3 272	4 262	2 178	42 682
März	39,8	27	1 016	413	...	6,9	1 771	1 148	3 119	4 545	2 355	39 971
April	36,1	28	987	410	...	8,3	1 593	1 079	3 241	4 019	2 182	38 495
Mai	37,5	31	1 055	425	...	9,0	1 754	1 104	3 221	3 973	2 331	36 116
Juni	32,8	28	965	...	...	8,9	1 560	1 029	2 896	3 824	2 085	31 462
Juli	37,2	10	971	418	...	9,3	1 914	1 032	2 906	3 822	2 379	25 642
August	36,0	30	1 022	384	...	...	1 597	799	2 875	3 538	2 202	33 415
September	35,9	31	1 029	336	...	...	1 849	1 169	2 814	3 954	2 310	45 894
Oktober	36,3	33	1 080	438	...	...	1 904	1 344	3 028	2 684	2 382	33 470
November	36,1	29	997	420	...	...	1 677	1 272	2 926	1 496	2 245	40 292
Dezember	38,7	28	935	454	...	...	1 375	1 345	3 278	3 121	2 356	41 597
1953												
Januar	37,4	...	913	290	...	...	1 137	...	...	4 269	...	37 994
Februar	...	...	...	...	...	...	1 487	...	...	...	...	32 917

★ Gesamtförderung gereinigter Kohle.-

1) Steinkohle ohne Pechkohle; ohne Bayern.- 2) Förderung der norwegischen Bergwerke auf Spitzbergen.- 3) Absatz der Bergwerke aus der laufenden Förderung.- 4) Einschl. geringer Mengen Braunkohle (1937 bis 1949 durchschnittlich pro Jahr 2 620 000 t).-

a) 1936.- b) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.- c) 1937 und 1938 einschl. Venezia Giulia. Die durchschnittliche Monatsproduktion ohne Venezia Giulia betrug 1937 = 34 000 t; 1938 = 50 000 t.- d) 1937 und 1938 Vorkriegsgebiet. 1937 betrug die durchschnittliche Monatsproduktion innerhalb der gegenwärtigen Grenzen 5 501 000 t.- e) Ab 1950: Schätzungen der "Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen" (ECE).- f) 1939.- g) 1937 und 1938: Frühere britische Provinzen und indische Staaten.

*) Neu aufgenommen.

Eisenerzförderung ★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Bundesrepl. Deutschl.	Belgien	Frank- reich	Grossbrit. und Nordirland	Italien 1)	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nor- 2) wegen 3)	Öster- reich	Schweden	Spanien	Türkei
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)											
	25%	35%	35%	30%	50%	45%	30%	65%	35%	60%	51%	65%
Ø 1937	589 ^{a)}	22,1	3 153	1 204	83	52	647	90	157	1 246	106	-
Ø 1938	900	15,1	2 755	1 004	83	51	428	123	222	1 161	212	6
Ø 1948	606	8,1	1 918	1 110	45	72	283	24	100	1 111	136	16
Ø 1949	759	3,5	2 619	1 134	43	69	345	31	124	1 144	156	18
Ø 1950	907	3,9	2 499	1 095	37	69	320	34	155	1 134	174	20
Ø 1951	1 077	6,6	2 934	1 251	43	48	469	36	197	1 283	194	19
Ø 1952	1 284	11,3	3 392	1 375	67	56	604	74	221	1 448	241	30
1951												
Oktober	1 189	7,4	2 971	1 422 ^{b)}	49	60	622	45	227	1 570 ^{c)}	208	20
November	1 123	7,6	3 317	1 150	50	59	570	43	198	1 352	218	11
Dezember	1 099	8,1	3 127	1 138	43	53	511	32	179	1 081	203	9
1952												
Januar	1 201	8,8	3 528	1 504 ^{b)}	54	40	525	41	212	1 413	215	6
Februar	1 151	9,5	3 360	1 244	58	43	529	40	206	1 408	218	8
März	1 213	10,5	3 525	1 244	60	50	571	45	212	1 490	239	17
April	1 163	10,6	3 353	1 549 ^{b)}	63	56	590	50	213	1 436	238	35
Mai	1 252	11,7	3 323	1 325	57	60	658	68	227	1 518	260	45
Juni	1 216	11,6	3 140	1 260	62	58	625	72	208	1 301	251	44
Juli	1 392	11,9	3 389	1 555 ^{b)}	75	64	651	73	248	1 389	251	40
August	1 357	11,1	3 033	1 215	76	64	605	75	226	1 506	243	35
September	1 383	12,0	3 473	1 292	87	62	660	91	228	1 576	247	37
Oktober	1 436	12,8	3 689	1 534 ^{b)}	74	70	671	126	239	1 661	265	46
November	1 292	11,5	3 398	1 267 ^{b)}	66	59	575	106	222	1 435	228	32
Dezember	1 349	13,1	3 489	1 505 ^{b)}	62	51	586	99	211	1 248	236	16
1953												
Januar	1 424	...	3 686	1 321	65	37	655	97	228	1 397	...	10
Februar	1 264	...	3 455	1 333	...	...	612	...	...	...	...	...

Zeit	Aussereuropäische Länder									
	Algerien	Canada ⁴⁾	Chile	Japan ³⁾	Marokko		Mexiko	Tunesien	Südafrikan. Union	USA ⁶⁾
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)									
	55%	55%	60%	50%	50%	60%	5)	55%	60-65%	50%
Ø 1937	202	-	127	52	6	119 ^{e)}	8	79	38	6 104
Ø 1938	255	-	134	61	22	112 ^{e)}	8	69	42	2 409
Ø 1948	156	121 ^{d)}	226	46	25	74	19	58	97	8 552
Ø 1949	212	278 ^{d)}	229	63	30	74	21	59	104	7 192
Ø 1950	214	273	246	69	27	79	24	63	99	8 301
Ø 1951	235	354	265	76	44	77	26	77	118	9 859
Ø 1952	257	394	...	86	55	81	28	81	146	8 264
1951										
Oktober	257	558	284	86	49	89	26	77	123	14 123
November	264	318	253	83	56	88	26	77	131	7 165
Dezember	241	234	267	71	49	76	24	72	139	3 741
1952										
Januar	239	149	211	69	45	80	31	69	127	3 763
Februar	222	78	226	77	46	64	31	63	83	3 663
März	259	62	264	79	58	83	30	56	143	3 774
April	278	187	208	58	49	85	27	78	160	9 219
Mai	300	517	164	81	6	89	28	86	151	13 922
Juni	208	587	236	90	96	75	27	80	131	1 567
Juli	281	819	53	107	51	82	26	105	167	2 804
August	288	629	106	101	75	83	29	96	164	15 214
September	279	600	209	100	64	64	27	96	163	16 168
Oktober	292	464	187	103	59	80	29	56	166	14 500
November	194	390	219	93	46	75	27	69	151	9 600
Dezember	248	245	...	75	61	112	28	72	148	3 312
1953										
Januar	269	196	...	77	53	...	...	75	...	3 441
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Förderung von Roherz einschl. manganhaltigen Eisenerzen, jedoch ohne Schwefelkies.-

1) Ohne manganhaltige Eisenerze.- 2) Einschl. Titan-Eisenerz.- 3) Gewinnung aufbereiteter Erze (Konzentrate).-

4) Einschl. einer beträchtlichen Menge gesinterter oder aufbereiteter Erze (Konzentrate).- 5) Nur Eiseninhalt.-

6) Ohne manganhaltige Eisenerze mit 5 vH mehr Manganinhalt.-

a) 1936.- b) 5 Wochen, übrige Monate 4 Wochen.- c) Monatszahlen umfassen ca. 85 bis 95 vH der Gesamtförderung.-

d) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- e) 1937 und 1938: Ausfuhrzahlen.

Roheisenerzeugung ★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Bel- gien	Finn- land	Frankreich	Grossbrit. und 1) Nordirland	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande 2)	Norwegen
Ø 1937	1 048 ^{a)}	182	317	2,00	655	719	72,9	3,4 ^{d)}	209	26,0	15,1
Ø 1938	1 265	201	202	3,00	501	572	77,4	4,9 ^{d)}	129	22,3	14,5
Ø 1948	389	94	327	7,70	547	785	43,8	15,5	219	36,8	16,8
Ø 1949	595	132	312	8,24	695	804	37,1	16,8	198	36,2	19,5
Ø 1950	789	140	308	5,36	647	816	47,7	18,9	208	37,8	18,9
Ø 1951	891	197	404	8,46	729	819	87,4	21,9	263	43,7	20,1
Ø 1952	1 073	212	398	8,98	814	891	100,3	23,1	256	44,9	22,1
1951											
Oktober	972 ^{b)}	214	429	9,06	776	965 ^{c)}	85,8	23,4	289	46,5	21,0
November	951	204	414	10,05	774	797	81,5	22,2	265	45,4	21,2
Dezember	951	204	421	9,59	781	803	85,0	21,9	254	46,9	23,6
1952											
Januar	1 020	206	439	5,72	783	1 011 ^{c)}	81,2	19,5	275	38,5	22,7
Februar	988	198	408	9,62	752	801	76,6	17,6	270	29,8	21,2
März	1 061	216	440	9,34	807	821	75,4	21,7	268	37,7	24,8
April	1 000	202	412	8,04	788	1 021 ^{c)}	95,5	18,6	246	48,1	22,2
Mai	1 072	223	402	9,86	849	817	121,8	22,2	255	47,6	20,7
Juni	1 015	205	381	8,59	816	813	126,2	22,0	239	46,0	22,8
Juli	1 107	214	348	9,80	810	1 026 ^{c)}	121,2	24,9	246	52,8	21,9
August	1 110	212	329	10,00	770	821	122,4	25,9	244	51,7	22,0
September	1 120	210	386	8,92	826	849	112,7	25,1	257	36,6	21,9
Oktober	1 168	229	415	9,62	871	1 036 ^{c)}	94,7	27,7	270	38,1	23,8
November	1 114	217	395	8,99	843	840 ^{c)}	91,0	26,5	251	54,6	20,4
Dezember	1 102	219	419	9,25	857	1 048 ^{c)}	86,0	25,8	256	57,3	21,2
1953											
Januar	1 174	228	390	7,58	848	870	81,9	27,8	242	56,5	17,1
Februar	1 070	201	342	...	760	870	...	...	217	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder						
	Oster- reich 3)	Schweden 3)4)	Spanien	Türkei 2)	Austra- lischer Bund 5)	Brasi- lien 3)	Canada	Indien 6)	Japan	Südafrikan. Union	USA 1)7)
Ø 1937	32,4	54,0	11,7	-	77	8,2	83	139	200	23,0	3 100
Ø 1938	45,9	55,7	36,9	-	79	10,2	64	131	223	24,5	1 589
Ø 1948	51,1	63,9	44,7	8,3	105	46,0	178	124	70	54,3	4 600
Ø 1949	69,8	67,6	52,4	9,4	88	42,6	179	136	134	59,0	4 098
Ø 1950	73,6	65,4	55,9	9,2	93	60,7	189	142	192	61,1	4 950
Ø 1951	87,5	70,9	55,7	12,9	112	63,3	212	154	269	67,0	5 385
Ø 1952	97,7	87,7	65,1	16,4	120	...	220	...	299	93,8	4 699
1951											
Oktober	94,2	87,8	60,4	14,1	123	70,0	223	158	297	74,0	5 622
November	95,2	83,1 ^{e)}	53,7	13,2	129	66,3	223	154	295	71,1	5 362
Dezember	102,7	89,2	54,1	13,8	130	68,7	219	165	308	71,8	5 422
1952											
Januar	105,3	86,3	56,5	13,6	132	58,2	209	162	318	89,6	5 479
Februar	101,4	82,0	57,0	11,2	121	50,3	201	156	290	90,2	5 248
März	104,1	93,1 ^{c)}	60,4	13,1	130	54,9	239	166	316	96,3	5 715
April	103,4	84,6 ^{c)}	63,4	12,4	122	59,0	212	156	316	85,8	4 739
Mai	102,0	88,3 ^{c)}	69,6	17,0	98	64,2	234	153	328	89,1	4 931
Juni	89,4	73,5	64,7	18,3	95	62,7	224	141	289	91,5	958
Juli	94,0	57,1 ^{c)}	66,9	18,7	124	72,2	222	152	297	96,2	910
August	96,8	89,7	66,5	19,5	135	72,7	216	156	287	97,8	5 290
September	90,9	95,1	66,1	13,8	153	71,3	218	152	286	95,1	5 592
Oktober	93,8	111,9 ^{e)}	68,6	19,7	160	72,7	217	163	287	102,6	5 910
November	95,8	91,1	72,8	17,4	147	...	222	...	278	95,6	5 649
Dezember	96,0	94,9 ^{c)}	69,2	17,9	143	...	228	159	294	95,9	5 906
1953											
Januar	98,9	87,2	...	...	136	...	...	...	318	...	5 880
Februar	96,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Roheisen und Ferrolegierungen der Hochofen und elektrischen Öfen.-

1) Ohne in elektrischen Öfen hergestellte Ferrolegierungen.- 2) Keine Produktion von Ferrolegierungen.- 3) Ohne Ferrolegierungen.- 4) Ohne Schwammeisen. Die Gesamtproduktion an Roh- und Schwammeisen in den Jahren 1948 bis 1950 enthielt im Durchschnitt jährlich 3,4 vH Schwammeisen.- 5) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des genannten Jahres enden. Ohne "direct castings".- 6) 1937 und 1938 ohne "direct castings".- 7) Quelle: "American Iron and Steel Institute".-

a) 1936.- b) Ab Oktober 1951 auch Roheisen und Ferrolegierungen, gewonnen mit eingeführten Brennstoffen auf Grund des USA-Kohle-Eisen-Vertrages.- c) 5 Wochen, in den übrigen Monaten 4 Wochen.- d) Ohne Ferrolegierungen.-

e) 4 und 1/2 Woche.-

★ Neu aufgenommen.

Rohstahlerzeugung *

1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Bel- gien	Finn-*) land	Frank- reich	Grossbrit. und Nordirland	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande ¹⁾	Nor- wegen	Öster- reich
Ø 1937	1 235 ^{a) b)}	196	322	3,97	660	1 099	175	14,1	209	3,2	5,8	54,1
Ø 1938	1 492	213	190	6,38	518	880	194	18,9	120	4,7	5,7	56,1
Ø 1948	463	102	326	8,56	603	1 260	177	30,7	204	27,8	6,2	54,0
Ø 1949	763	146	321	9,28	763	1 317	171	33,4	189	35,7	6,5	69,5
Ø 1950	1 010	158	315	8,49	721	1 380	197	35,7	204	40,8	6,8	78,9
Ø 1951	1 125	217	423	11,10	820	1 324	255	36,2	256	46,2	7,2	85,7
Ø 1952	1 317	235	425	12,56	906	1 390	294	36,8	250	57,1	8,1	88,1
1951												
Oktober	1 259	240	460 ^{c)}	11,69	894	1 529 ^{d)}	280	34,3	288	51,3	8,4	91,2
November	1 204	223	426	12,16	856	1 284	275	37,7	247	49,1	7,9	84,2
Dezember	1 119	219	423	10,45	867	1 169	276	37,5	249	44,0	8,3	89,0
1952												
Januar	1 257	232	450	11,85	885	1 489 ^{d)}	286	33,7	266	51,5	8,1	97,0
Februar	1 232	219	427	12,90	854	1 272	287	31,0	265	48,4	7,7	84,9
März	1 320	240	460	12,76	932	1 301	295	41,2	260	47,0	10,7	95,3
April	1 212	218	431	11,87	909	1 549 ^{d)}	299	40,4	242	46,1	8,6	82,5
Mai	1 289	241	422	13,45	936	1 268	308	35,2	248	50,1	8,3	90,7
Juni	1 224	224	391	12,59	883	1 272	289	37,6	233	46,7	8,1	86,5
Juli	1 377	241	346	7,04	863	1 392 ^{d)}	299	33,9	241	62,4	9,8	93,8
August	1 352	235	338	9,41	781	1 138	253	38,6	230	67,1	2,1	82,4
September	1 378	239	429	14,46	938	1 341	313	38,6	254	72,3	7,0	86,6
Oktober	1 464	261	453	16,12	1 001	1 666 ^{d)}	323	40,5	268	70,8	9,0	82,8
November	1 364	236	407	14,78	923	1 403 ^{d)}	293	36,8	241	62,3	9,0	85,5
Dezember	1 335	237	445	13,48	963	1 594 ^{d)}	283	40,1	254	60,4	9,1	89,8
1953												
Januar	1 483	255	420	12,83	936	1 406	296	39,8	237	...	7,5	95,5
Februar	1 335	228	...	...	859	1 431	...	...	213	...	...	100,1

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder						
	Polen ²⁾	Schweden ²⁾	Spanien ³⁾	Türkei	Austral. Bund 4)	Bra- silien	Canada	Indien	Japan	Südafrikan. Union 5)	USA ⁶⁾
Ø 1937	122 ^{e)}	92	13,9	-	92	6,4	119	78	483	24	4 282
Ø 1938	120 ^{e)}	81	47,8	-	99	7,7	98	82	539	25	2 400
Ø 1948	163	105	52,0	8,5	117	40,3	242	106	143	50	6 701
Ø 1949	192	114	60,0	8,6	102	51,3	241	115	259	53	5 895
Ø 1950	210	120	68,2	7,6	105	65,7	256	122	403	68	7 321
Ø 1951	233	125	67,6	11,3	122	69,0	270	127	542	84	7 948
Ø 1952	...	139	75,6	12,7	129	...	281	134	583	105	7 043
1951											
Oktober	262	141	72,0	14,0	129	69,1	281	133	543	98	8 270
November		158 ^{d)}	68,0	10,6	141	65,8	279	120	564	94	7 977
Dezember		145	62,1	10,7	139	73,2	269	137	575	95	8 060
1952											
Januar	266	132	68,2	10,6	142	65,6	288	141	574	100	8 288
Februar		135 ^{f)}	69,2	11,0	131	58,0	277	127	572	98	7 854
März		144	75,1	13,6	140	61,5	308	139	612	103	8 531
April	261	129 ^{d)}	72,1	13,8	120	64,6	287	138	604	101	7 249
Mai		173 ^{d)}	76,9	10,6	94	75,0	300	125	612	105	7 443
Juni		119	73,0	13,3	101	72,4	277	120	575	103	1 487
Juli	...	84 ^{d)}	77,0	12,4	150	86,5	266	131	597	111	1 476
August	...	131	74,6	12,6	156	85,0	271	130	576	111	7 710
September	...	143	77,6	11,3	155	88,8	261	130	560	117	8 221
Oktober	...	173 ^{f)}	83,7	14,0	169	77,7	279	134	612	117	8 897
November	...	159	80,7	13,9	157	...	280	141	571	104	8 563
Dezember	...	143 ^{d)}	79,3	16,4	155	...	290	144	526	103	8 791
1953											
Januar	...	147	71,6	...	169	...	314	...	526	...	8 978
Februar	...	...	...	...	157	...	...	...	...	...	8 108

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Rohstahlblöcken, Stahlguss und Spezial-Stahllegierungen. Ohne Schweißstahl.-

1) Im Siemens-Martinverfahren und in elektrischen Ofen hergestellter Rohstahl.- 2) Rohstahlblöcke und guter Guss.- 3) Nur Rohstahlblöcke.- 4) Monatszahlen: Nur Rohstahlblöcke. Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 5) Nur im Siemens-Martinverfahren hergestellte Rohstahlblöcke. Quelle: "British Iron and Steel Federation".- 6) Quelle: "American Iron and Steel Institute".- a) 1936.- b) 1936, 1938 und ab Januar 1950 einschl. gesamtem flüssigem Guss für Stahlform.- c) Monatszahlen: Ohne Stahlguss.- d) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.- e) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet.- f) 4 und eine 1/2 Woche.

*) Neu aufgenommen.

Gewinnung von Blei★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder								Ausereuropäische Länder				
	Bundesrepubl. Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich ³⁾	Großbrit. und 4) Nordirland	Italien	Jugoslawien	Österreich ³⁾	Spanien	Australischer Bund ⁵⁾	Canada ⁶⁾	Mexiko ⁷⁾	Tunesien ³⁾	USA ⁸⁾
1937	8,3 ^{a)}	7,1	3,2	1,0	3,3	0,3	0,9	2,6	19,3	15,1	18,2	2,1	40,3
1938	...	7,3	3,6	0,9	3,7	0,7	0,8	2,7	18,8	15,1	23,5	2,0	30,9
1948	4,1	5,5 ^{b)}	2,9	3,1	2,2	4,1	0,7	1,8	16,1	12,1	16,1	1,5	38,7
1949	8,1	6,6	4,5	3,0	2,2	4,7	0,7	2,3	15,6	11,0	18,4	1,6	41,0
1950	9,8	5,2	5,1	6,2	3,1	4,8	0,8	2,9	16,8	12,9	19,8	2,0	42,2
1951	10,1	5,9	4,0	6,2	3,0	5,0	0,8	3,5	16,9	12,3	18,8	1,9	36,8
1952	9,8	...	4,3	7,3	2,9	5,6	0,8	3,5	16,7	13,9	20,5	2,1	40,3
1951													
Oktober	9,3	5,9	4,0	8,4	3,1	5,1	0,9	3,5	15,8	12,3	26,6	2,6	31,1
November	10,6		3,0	7,9	5,4	4,9	0,8	3,0	15,4	12,2	39,3	0,7	32,9
Dezember	9,8		4,5	5,9	3,3	5,5	0,8	4,1	19,9	12,7	28,4	1,8	33,3
1952													
Januar	11,6	6,9	7,0	6,0	0,2	4,7	0,8	3,6	16,8	12,2	23,3	2,0	39,7
Februar	10,8		4,2	6,7	2,6	5,2	0,5	3,5	14,8	11,7	14,3	2,2	40,0
März	11,0		4,4	8,3	3,6	5,9	0,9	3,3	14,7	13,4	18,0	3,1	44,4
April	9,2	6,3	3,3	6,9	2,5	5,1	0,4	3,6	15,8	13,2	27,8	1,6	35,7
Mai	10,8		4,1	9,1	3,6	5,7	0,9	3,2	18,2	15,1	12,4	2,3	41,3
Juni	7,2		3,3	6,1	2,3	5,9	0,7	3,7	10,7	15,1	20,2	0,2	35,4
Juli	8,7	5,6	2,6	7,7	1,8	5,8	0,7	2,4	19,3	10,2	30,3	3,6	34,0
August	9,2		4,7	6,3	2,6	5,7	0,6	3,1	20,2	10,5	9,5	2,6	38,0
September	8,3		4,5	8,3	4,0	5,8	0,8	3,8	19,0	15,6	28,7	1,7	38,8
Oktober	9,7	6,2	4,9	9,3	4,3	5,9	1,0	3,9	19,0	16,6	17,6	2,7	46,7
November	10,6	6,3	4,1	6,4	4,5	6,5	1,1	3,6	19,0	15,9	23,5	1,6	45,2
Dezember	10,8	6,4	4,4	6,1	2,8	5,3	1,1	4,1	13,0	16,9	20,5	1,9	44,1
1953													
Januar	9,9	...	4,3	5,5	1,2	6,4	0,3	3,1	...	...	...	1,5	42,9
Februar	10,1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	41,2

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohblei aus heimischen und fremden Erzen sowie Konzentraten (einschl. Antimonblei).-

1) Hüttenweich- und Feinblei, geringe Mengen Sekundärblei enthaltend.- 2) Einschl. Bleilegierungen.- 3) Nur Weichblei.- 4) Raffinadeblei. 1937 und 1938: Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen. Ab 1948: Sekundärblei einschl. geringer Mengen Raffinadeblei aus heimischen Erzen.- 5) Raffinadeblei einschl. Bleibarrenaufuhr.- 6) Raffinadeblei.- 7) Bleiinhalt geförderter Erze.- 8) Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen einschl. geringer Mengen Sekundärblei. Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".-

a) 1936: Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- b) Ab 1948 einschl. geringer Mengen Sekundärblei.

Gewinnung von Zink★

1 000 t

Zeit	Europäische Länder								Ausereuropäische Länder				
	Bundesrepubl. Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich ³⁾	Großbrit. und 3) Nordirland	Italien ⁴⁾	Jugoslawien	Norwegen ⁵⁾	Spanien	Australischer Bund ⁶⁾⁷⁾	Canada ⁷⁾	Japan ⁸⁾	Mexiko ⁹⁾	USA ¹⁰⁾
1937	8,0 ^{a)}	18,8	4,7	5,3	3,2	0,4	3,4	0,2	5,9	12,0	4,1	12,9	42,1
1938	...	17,5	5,1	4,7	2,8	0,4	3,9	0,6	5,9	13,0	4,7	14,3	33,7
1948	3,5	12,8	4,7	6,1	2,2	0,5	3,5	1,8	6,9	14,9	1,8	15,0	59,6
1949	7,2	14,7	5,1	5,4	2,2	0,7	3,4	1,6	6,9	15,6	2,7	14,9	61,6
1950	10,2	14,8	6,0	6,0	3,2	1,0	3,6	1,8	7,1	15,5	4,1	18,6	63,8
1951	11,7	16,7	6,2	5,9	3,9	1,1	3,4	1,8	6,5	16,6	4,7	15,0	66,6
1952	12,3	...	6,7	5,8	4,6	1,2	3,2	1,8	7,4	16,9	5,8	18,9	68,7
1951													
Oktober	12,1	17,0	6,5	4,8	4,2	1,1	3,5	1,9	7,0	17,0	4,1	13,7	68,7
November	11,9		6,3	4,7	4,0	1,1	3,2	1,8	7,3	16,9	4,9	15,2	68,2
Dezember	12,7		6,3	5,9	4,2	1,2	2,4	1,9	7,5	18,4	5,5	11,6	72,3
1952													
Januar	12,4	16,8	6,6	4,8	4,9	1,1	2,6	1,9	7,4	17,5	5,8	12,3	71,6
Februar	11,7		6,4	4,8	4,1	1,0	2,3	1,8	7,0	15,9	5,1	16,8	66,5
März	12,9		6,9	6,3	4,6	1,2	2,6	1,9	7,5	17,3	5,7	18,9	72,8
April	12,6	15,3	7,0	5,2	4,6	1,3	2,5	1,8	7,6	16,8	6,4	15,5	70,5
Mai	12,8		7,1	5,4	4,7	1,3	3,4	1,8	8,5	17,1	6,2	24,5	70,6
Juni	12,2		6,8	7,1	4,7	1,2	3,5	1,8	7,3	17,1	6,0	16,7	66,8
Juli	12,6	14,5	6,6	5,2	4,8	1,1	3,8	1,6	7,4	17,7	6,0	17,1	66,9
August	12,0		6,5	5,0	5,0	1,2	4,0	1,7	7,4	17,2	5,9	24,5	67,6
September	11,7		5,0	6,8	4,8	1,2	3,8	1,7	7,2	16,6	5,7	18,6	65,3
Oktober	12,2	14,8	6,9	5,6	4,6	1,3	3,4	1,7	7,5	18,0	6,2	29,4	68,8
November	11,6	15,3	7,0	5,5	4,6	1,3	3,3	1,7	7,2	14,7	5,7	17,2	67,3
Dezember	12,5	15,7	7,1	8,2	3,6	1,3	3,4	1,9	7,5	15,4	5,5	15,9	69,6
1953													
Januar	12,4	...	7,0	5,1	3,4	1,2	3,7	...	7,5	16,7	5,7	...	...
Februar	11,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohzink aus heimischen und fremden Erzen und Konzentraten sowie auf elektrolytisch gewonnenes Zink.-

1) Hüttenherzeugung, geringe Mengen Sekundärzink enthaltend.- 2) Einschl. Zinklegierungen und Sekundärzink.- 3) Plattenzink (slab zinc).- 4) Plattenzink, hauptsächlich elektrolytisch gewonnen.- 5) Elektrolytisch gewonnenes Zink.- 6) Jahreszahlen, 12 Monate umfassend, die am 30.6. des angegebenen Jahres enden.- 7) Raffinadezink.- 8) Raffinadezink einschl. geringer Mengen Sekundärzink.- 9) Zinkinhalt geförderter Erze.- 10) Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".-

a) 1936: Einschl. Zinkstaub.

Erdölförderung *

1 000 t

Zeit	Europäische Länder					Ausereuropäische Länder						
	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Ägypten	Argentinien *)	Bahrein-Inseln 1)	Brunei	Canada 2)	Kolumbien	Ecuador
Ø 1937	37 ^{a)}	5,9	1,20	—	—	14	187	89	43	32	233	24
Ø 1938	46	6,0	1,10	0,1	—	19	199	95	59	75	248	25
Ø 1948	53	4,3	0,77	3,0	41	157	280	125	224	132	279	28
Ø 1949	70	4,8	0,76	5,3	52	189	272	126	280	228	349	28
Ø 1950	93	10,6	0,68	9,3	59	195	283	126	343	312	400	29
Ø 1951	114	24,5	1,47	12,3	60	194	295	126	415	516	451	30
Ø 1952	146	29,2	5,29	12,6	60	...	...	126	...	656	454	...
1951												
Oktober	127	28,0	1,87	12,5	59	199	298 ^{b)}	128	} 421	628	464	34
November	124	26,7	2,17	12,3	59	197	251 ^{b)}	124		528	406	30
Dezember	126	25,5	2,58	12,7	52	204	303	128		512	447	32
1952												
Januar	127	28,2	2,95	11,5	62	207	300	128	} 429	511	469	32
Februar	126	25,0	3,23	10,2	58	191	279	119		438	424	30
März	139	28,7	4,04	11,7	63	202	296	128		466	456	31
April	140	27,8	3,82	12,3	61	191	288	124	} 421	504	455	30
Mai	144	30,5	3,58	12,7	62	197	301	127		719	471	31
Juni	146	29,9	4,52	12,9	59	192	303	124		694	449	30
Juli	152	31,5	6,53	12,6	62	193	314	128	} ...	750	474	31
August	153	30,9	6,55	13,2	62	194	316	128		771	477	30
September	151	29,5	6,41	13,9	59	182	305	124		764	439	...
Oktober	157	30,0	7,29	13,7	59	...	286	128	} ...	790	438	...
November	156	29,3	7,14	13,1	56	...	275	124		717	437	...
Dezember	165	28,6	7,45	13,7	55	...	...	128		747	456	...
1953												
Januar	164	...	7,48	13,5	58	...	...	128	...	...	467	...
Februar	150	...	...	...	...	...	...	115	...	...	...	...

Zeit	noch: Ausereuropäische Länder										
	Irak	Iran 3)	Japan	Koweit 4)	Mexiko	Peru	Republik Indonesien	Saudi-Arabien 5)	Trinidad	USA	Venezuela
Ø 1937	355	861	29	—	561	192	605	1	188	14 805	2 315
Ø 1938	358	863	29	—	457	175	616	6	215	14 253	2 344
Ø 1948	286	2 106	14	533	698	156	361	1 605	243	23 061	5 843
Ø 1949	339	2 270	17	1 032	726	165	494	1 955	249	21 027	5 751
Ø 1950	540	2 688	25	1 441	858	167	534	2 242	250	22 529	6 520
Ø 1951	696	1 404	28	2 361	915	179	620	3 123	252	25 659	7 419
Ø 1952	1 485	1 112	26	3 136	931	181	...	3 392	257	26 153	7 885
1951											
Oktober	724	17	27	3 028	942	183	656	3 545	260	27 146	7 686
November	707	236	25	3 021	900	179	651	3 627	251	25 822	7 530
Dezember	733	154	26	2 876	946	186	665	3 569	257	26 297	7 879
1952											
Januar	666	127	26	2 883	915	182	662	3 568	253	26 399	8 036
Februar	716	135	25	2 577	918	170	586	3 382	241	25 295	7 587
März	1 023	112	27	3 352	953	183	622	3 433	259	27 127	8 480
April	1 137	119	26	3 242	937	180	636	3 554	248	26 422	7 855
Mai	1 599	125	26	3 329	971	183	721	3 494	257	21 686	8 181
Juni	1 575	123	25	3 160	904	179	693	3 636	251	25 468	7 832
Juli	1 291	127	27	3 467	920	187	728	3 555	265	25 872	7 998
August	1 776	102	26	3 041	943	187	709	3 413	266	26 411	7 650
September	1 894	99	25	3 060	918	177	...	3 311	255	26 785	7 360
Oktober	2 141 ^{c)}	94	27	3 216	933	185	...	3 197	262	27 677	7 840
November	1 910	91	25	3 282	905	179	...	3 090	256	26 659	7 535
Dezember	2 094	94	25	3 022	957	184	...	3 063	263	28 033	8 270
1953											
Januar	...	...	28	...	...	...	...	3 263	270	27 837	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	2 991	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Förderung von Erdöl, ohne Naturgasolin und Schieferöl. In vielen Fällen wurden die Angaben von Original-Flüssigkeitsmassen umgerechnet.

1) Produktion der "Bahrein Petroleum Company".- 2) 1937 - 1951: Einschl. Naturgasolin.- 3) 1937 - August 1951: Förderung der "Anglo-Iranian Oil Company". Ab Oktober 1951: Förderung der "National-Iranian Oil Company". Quelle: "Oil and Gas Journal".- 4) Quelle: "Petroleum Press Service".- 5) Quelle: "Arabian-American Oil Company".- a) 1936.- b) Ab November 1951 Quelle: "Petroleum Press Service".- c) Ab Okt. 1952 Quelle: "Iraq Petroleum Company".

*) Neu aufgenommen.

Elektrizitätserzeugung*
in Millionen kWh

Zeit	Europäische Länder													
	Bundes- republik Deutschland ¹⁾²⁾	Saar- gebiet ¹⁾	Belgien	Däne- mark ³⁾	Finn- land ¹⁾	Frank- reich ¹⁾⁴⁾	Gross- bri- ⁵⁾ tannien	Irland	Italien ¹⁾⁶⁾	Jugo- slawien	Luxem- burg ¹⁾	Nieder- lande ⁷⁾	Nor- wegen ¹⁾⁸⁾	Öster- reich ⁹⁾
Ø 1937	...	103	462	62,8	232	1 514	1 908	25,8	1 286	76	46,7	184	750	152
Ø 1938	...	108	440	68,5	259	1 548	2 031	29,5	1 295	91	38,3	199	803	...
Ø 1948	1 702,8	100	659	130,4	247	2 297	3 835	57,4	1 891	167	48,4	344	1 037	351
Ø 1949	1 986,7	127	680	136,3	296	2 380	4 050	63,1	1 993	182	51,7	390	1 265	350
Ø 1950	3 668,1	125	707	151,2	347	2 623	4 543	75,3	2 057	201	58,1	457	1 444	409
Ø 1951	4 279,6	144	791	178,1	384	3 002	4 964	84,0	2 375	213	67,5	483	1 443	473
Ø 1952	4 684,0	145	789	194,4	375	3 205	5 166	94,5	2 511	224	69,3	526	1 534	522
1951														
Oktober	4 685,6	158	866	193,1	373	3 229	5 259	84,4	2 437	208	72,0	569	1 539	478
November	4 675,4	152	862	230,2	374	3 162	5 459	96,6	2 401	231	66,8	567	1 516	415
Dezember	4 764,9	158	871	227,0	354	3 302	5 726	106,2	2 451	248	70,0	565	1 576	427
1952														
Januar	4 943,5	162	904	233,1	388	3 510	6 319	117,0	2 510	231	73,1	611	1 692	466
Februar	4 580,2	155	827	209,5	354	3 220	5 752	103,8	2 311	208	70,2	549	1 594	431
März	4 753,7	156	824	212,3	383	3 284	5 509	98,9	2 290	232	71,3	528	1 668	469
April	4 294,4	140	748	170,5	354	3 157	4 775	88,2	2 325	222	68,5	467	1 481	503
Mai	4 306,8	139	738	163,7	379	3 115	4 584	79,9	2 634	215	68,2	454	1 504	575
Juni	4 065,0	126	718	143,2	310	2 992	4 127	73,7	3 597	203	64,3	420	1 404	575
Juli	4 420,4	141	689	128,9	294	3 992	4 108	76,5	2 722	201	66,7	448	1 295	588
August	4 515,2	142	700	170,5	339	2 688	4 001	72,4	2 455	201	63,6	455	1 400	556
September	4 759,3	141	792	194,3	404	3 094	4 815	86,0	2 573	208	67,6	523	1 474	552
Oktober	5 173,4	150	856	219,2	427	3 367	5 526	100,2	2 636	254	71,8	599	1 621	538
November	5 101,0	142	813	231,8	432	3 374	5 947	111,3	2 517	256	70,5	613	1 617	503
Dezember	5 294,6	146	861	255,9	434	3 662	6 525	125,6	2 568	271	75,8	644	1 657	505
1953														
Januar	5 277,9 ^{d)}	...	866	253,1	457	3 650	6 609	125,7	2 627	256	74,7	...	1 654	504
Februar	2 779,4 ^{d)}	...	...	228,1	405	3 130	5 802	108,9	...	...	...	...	...	430
Zeit	noch: Europäische Länder							Aussereuropäische Länder						
	Polen ¹⁰⁾	Portugal ¹⁾¹¹⁾	Schwe- den ¹⁾	Schweiz ¹²⁾	Spanien ¹⁾	Türkei ¹⁾	Austra- lischer Bund ¹⁾¹³⁾	Argen- tinien ^{*)}	Brasi- lien ¹⁴⁾	Canada ¹⁵⁾	Indien	Japan ¹⁶⁾	Südafrikan. Union ¹⁷⁾	USA ¹⁾
Ø 1937	302 ^{a)}	33,8	665	440	206	...	331	183	85	2 307	.	2 226	432	12 206
Ø 1938	331 ^{a)}	35,5	680	446	229	26,1	363	194	93	2 180	.	2 408	478	11 830
Ø 1948	626	67,0	1 174	720	509	56,2	697	326	204	3 532	381	2 644	772	28 067
Ø 1949	679	69,7	1 346	647	468	61,4	754	343	226	3 889 ^{b)}	410	3 006	827	28 712
Ø 1950	784	78,1	1 529	760	576	65,8	792	369	238	4 242	425	3 236	906	32 327
Ø 1951	...	86,2	1 620	854	600	73,8	875	393	249	4 785	489	3 426	972	36 027
Ø 1952	...	111,1	1 724	904	704	88,8	942	...	...	5 149	516	3 605	1 045	38 549
1951														
Oktober	...	93,0	1 730	820	641	74,7 ^{b)}	948	402	256	4 921	507	2 995	998	37 775
November	...	98,4	1 712	771	657	79,4	936	390	260	4 938	492	3 367	984	37 313
Dezember	...	100,7	1 656	756	711	81,6	871	391	237	5 113	501	3 576	975	38 459
1952														
Januar	...	109,4	1 835	765	740	81,9	884	399	233	5 269	501	3 545	971	39 710
Februar	974	111,1	1 728	742	715	74,3	905	369	242	4 970	481	3 289	857	36 768
März	...	108,9	1 756	783	727	74,3	949	409	252	5 218	482	3 576	1 048	38 568
April	...	110,8	1 640	858	744	71,7	914	381	267	5 030	489	3 732	999	36 736
Mai	...	119,0	1 757	1 032	742	75,9	992	403	268	5 335	514	3 847	1 074	37 065
Juni	...	104,7	1 549	1 018	602	72,7	988	401	266	4 986	500	3 579	1 064	36 052
Juli	...	110,1	1 437	1 069	661	75,0	1 082	407	266	4 841	534	3 753	1 106	37 007
August	...	106,6	1 596	997	646	78,3	1 042	394	261	4 968	532	3 562	1 099	39 752
September	...	107,1	1 728	946	705	79,6	992	...	257	4 993	530	3 508	1 061	38 759
Oktober	...	107,2	1 879	901	704	91,6	1 018	...	257	5 419	548	3 630	1 074	40 511
November	...	104,0	1 872	848	762	154,2	965	...	...	5 221	530	3 597	1 046	39 351
Dezember	...	134,0	1 916	883	698	101,7	972	...	...	5 536	552	3 640	1 035	42 310
1953														
Januar	...	140,9	1 895	860	...	93,1	...	...	...	5 657	...	3 406	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Werke.-

1) Einschl. Eigenanlagen (Betriebe, die Elektrizität hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen).- 2) Jahreszahlen 1948 und 1949: Stromerzeugung öffentlicher Werke.- 3) Erzeugung der öffentlichen Werke in vH der Gesamterzeugung (annähernd): 1937 = 70 vH; 1949 = 80 vH.- 4) Nur Werke mit einer verfügbaren Leistung von: Über 1 000 kW (hydro-elektrische Kraftwerke) und über 5 000 kW (thermo-elektrische Kraftwerke). Damit wurden 1938 = 90 vH und 1949 = 95 vH der Gesamterzeugung erfasst.- 5) Ohne Nordirland.- 6) Monatszahlen repräsentieren annähernd 97 vH der Gesamterzeugung (erfasst sind 182 Werke).- 7) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Industrie.- 8) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 9) Erfasst werden annähernd 65 vH der Gesamterzeugung. Ohne Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie.- 10) 1937 und 1938: Vorkriegsstand. Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr. Ab 1948: Alle Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 11) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 5 kW und mehr.- 12) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie. Die somit erzeugte Menge machte 1937 = 75 vH und 1949 = 80 vH der Gesamterzeugung aus.- 13) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 14) Stromabgabe in Rio de Janeiro und São Paulo.- 15) Erzeugung öffentlicher Werke mit einer Jahresleistung von über 1 000 000 kWh, was annähernd 90 vH der von öffentlichen Werken, Eigenanlagen des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie erzeugten Elektrizität ausmacht.- 16) Die Zahlen für 1937 und 1938 beziehen sich auf die öffentlichen Werke (annähernd 85 vH der von öffentlichen Werken und Eigenanlagen der Industrie mit verfügbarer Leistung von 500 kW und mehr erzeugten Elektrizität), ab 1948 auf den Ertrag der 10 Hauptwerke und die aus anderen Quellen bezogene Strommenge. Insgesamt annähernd 95 vH der Erzeugung aller öffentlichen Werke.- 17) Erzeugung aller öffentlichen Werke.- 17) Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen: Ungefähr 95 vH der Gesamterzeugung.- a) 1937 und 1938: Vorkriegsstand.- b) Monatszahlen: Annähernd 90 bis 95 vH der Gesamterzeugung.- c) Ab 1950: Einschl. Nettomenge der nach Neufundland ausgeführten Elektrizität (10,8 Mill. kWh im Januar 1951).- d) Nur öffentliche Werke.

*) Neu aufgenommen.

Gaserzeugung
Gewinnung von Naturgas* und Gaserzeugung in Gaswerken**
Millionen cbm

Zeit	Europäische Länder				Ausereuropäische Länder						Europäische Länder			
	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Österreich ¹⁾	Brunei	Canada	Mexiko	Japan	USA ²⁾	Venezuela	Bundesrep. Deutschland	Saar-gebiet	Belgien ³⁾	Dänemark ⁴⁾
	Naturgasgewinnung *										Gaserzeugung in Gaswerken **			
Ø 1937	-	1,3	.	-	6,7	76	81,3	4,43	3 030	...	.	.	64,1	20,6
Ø 1938	-	1,4	.	-	7,5	79	92,4	4,21	2 795	269	.	.	57,3	21,7
Ø 1948	14,5	9,8	.	4,33	46,8	138	104,0	4,27	6 831	1 110	.	97	141,5	29,2
Ø 1949	19,0	19,5	.	4,95	48,3	177	113,5	4,84	7 334	1 178	995,1	112	136,0	30,8
Ø 1950	20,5	42,0	1,2	4,18	62,8	160	139,8	5,76	8 761	1 315	1 107,8	110	120,5	31,8
Ø 1951	23,7	79,7	1,1	4,01	41,2	185	198,1	6,90	10 016	1 596	1 340,0	126	143,6	32,2
Ø 1952	23,0	119,6	1,2	4,00	...	226	...	7,00	11 058	1 748	1 495,1	...	147,9	32,3
1951														
Oktober	25,1	101,1	1,2	4,75	}	197	212,4	7,10	9 198	1 647	1 434,0	128	152,7	33,7
November	25,5	91,0	1,4	3,86		211	199,5	7,00	11 130	1 670	1 400,0	124	145,4	32,6
Dezember	27,6	98,2	1,3	4,34		253	197,6	7,10	12 944	1 678	1 450,8	133	152,9	34,9
1952														
Januar	28,1	118,1	1,0	4,60	}	299	216,2	7,10	14 351	1 726	1 455,3	135	158,0	34,5
Februar	26,5	122,5	1,0	4,46		251	208,8	7,10	13 465	1 640	1 376,4	126	146,7	33,1
März	25,5	121,4	1,3	4,12		255	220,2	7,50	13 564	1 887	1 471,9	131	158,3	35,2
April	21,9	100,4	1,2	3,46	}	217	206,0	7,50	12 214	1 730	1 430,3	125	152,6	31,9
Mai	22,2	105,1	1,1	3,91		194	216,9	7,40	9 034	1 823	1 479,0	131	155,4	31,5
Juni	21,5	97,2	1,1	3,44		176	210,5	7,60	8 300	1 712	1 441,7	126	145,1	29,2
Juli	20,6	104,6	0,9	2,95	}	171	213,9	7,40	8 069	1 716	1 503,1	130	136,4	27,6
August	19,7	89,7	1,0	2,66		178	228,5	7,30	8 608	1 742	1 520,2	130	139,5	30,2
September	19,9	122,0	1,3	4,00		183	227,5	7,70	8 964	1 691	1 506,6	127	143,0	31,7
Oktober	21,2	136,7	1,2	4,44	}	217	223,5	7,90	10 247	1 774	1 581,1	132	144,6	33,6
November	22,5	145,1	1,2	4,57		263	...	8,90	11 852	1 755	1 557,3	126	141,9	33,4
Dezember	25,9	172,9	1,5	5,05		306	...	8,50	14 006	1 778	1 622,2	...	153,5	35,4
1953														
Januar	26,7	212,2	2,9	5,14	...	...	...	8,80	15 034	...	1 628,5	...	...	34,1
Februar	23,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1 479,2	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Ausereuropäische Länder				
	Frankreich ⁵⁾	Grossbritannien ⁶⁾	Irland ⁷⁾	Italien	Jugoslawien	Niederlande ⁸⁾	Norwegen ⁹⁾	Österreich ¹⁰⁾	Portugal ¹¹⁾	Spanien ¹²⁾	Australischer Bund ¹³⁾	Argentinien ¹⁴⁾	Canada ¹⁵⁾	Japan ¹⁶⁾	USA ¹⁷⁾
	noch: Gaserzeugung in Gaswerken **														
Ø 1937	...	824	...	...	.	97	3,49	26,9	1,10	11,3	47,5	7,6	36,1	77,8	899
Ø 1938	141	824	...	107	.	97	3,63	24,8	1,10	11,8	49,4	...	35,9	91,3	891
Ø 1948	209	1 199	11,7	127	2,06	117	3,89	28,2	2,91	19,5	85,7	16,8	60,4	62,0	1 393
Ø 1949	202	1 220	12,2	132	2,25	121	3,64	29,9	3,13	21,3	86,7	18,7	61,1	76,1	1 329
Ø 1950	202	1 281	12,8	131	2,43	133	3,78	29,7	3,26	22,3	81,9	21,3	63,8	89,2 ^{b)}	1 341
Ø 1951	203	1 329	13,9	156	2,38	140	3,96	25,5	3,65	23,4	89,3	22,9	66,4	116,6 ^{b)}	1 248
Ø 1952	207	1 345	...	153	1,97	146	4,21	24,8	4,03	23,8	94,9	...	62,1	134,9	1 134
1951															
Oktober	212	1 207	} 14,7	167	2,52	146	3,95	25,6	3,70	22,8	97,4	26,3	64,6	113,7 ^{b)}	995
November	205	1 283		167	2,08	142	4,55	25,9	4,25	24,5	90,6	22,2	64,8	123,0	1 169
Dezember	241	1 729 ^{a)}		181	1,98	155	5,07	29,1	4,50	26,2	89,2	21,7	74,3	145,7	1 421
1952															
Januar	247	1 478	} 15,5	180	1,99	162	5,46	28,8	4,70	26,7	85,1	19,0	77,2	152,2	1 638
Februar	234	1 478		161	1,92	145	5,30	27,9	4,48	25,4	84,8	16,7	72,4	156,2	1 600
März	223	1 708 ^{a)}		171	2,02	152	5,18	29,4	4,44	18,5	90,9	19,6	70,5	153,6	1 587
April	198	1 162	} 13,2	165	2,06	142	4,28	24,9	4,24	26,4	90,7	23,6	65,2	133,7	1 341
Mai	200	1 085		171	2,10	139	3,73	23,4	4,22	27,6	103,2	25,9	61,2	128,6	1 100
Juni	187	1 271 ^{a)}		161	2,01	132	3,27	20,9	3,68	24,5	105,6	29,4	58,3	118,0	966
Juli	170	949	} 12,1	157	1,95	133	2,59	18,7	3,54	21,9	115,3	29,6	53,2	116,8	802
August	153	973		152	1,94	133	2,79	18,2	3,02	20,3	109,6	...	47,7	115,0	676
September	183	1 429 ^{a)}		162	1,94	133	3,44	22,5	3,00	21,7	100,2	...	51,6	117,5	745
Oktober	210	1 270	} ...	176	1,94	145	4,28	26,4	3,94	25,9	98,6	...	58,9	132,6	844
November	230	1 435		180	1,86	162	4,91	26,6	4,28	26,1	92,8	...	63,3	139,6	1 046
Dezember	252	1 879 ^{a)}		190	1,91	174	5,32	30,0	4,78	28,1	90,8	...	65,8	154,6	1 263
1953															
Januar	268	1 509	...	192	1,86	...	5,46	28,7	5,16	...	85,3	...	...	182,9	1 514
Februar	230	1 488	...	...	...	...	...	...	4,48	...	...	...	...	...	...

*Ohne wiederverdichtetes Gas.

**Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamterzeugung von Gas in Gaswerken und Kokereien ohne die Gaserzeugung der Kokereien für den Eigenbedarf.-

1) Gasgewinnung in Wien.- 2) Absatz der öffentlichen Gaswerke: 1937 bis 1949 zwischen 52 vH und 59 vH der Gesamtnaturgasgewinnung. Quelle: "American Gas Association".- 3) 1937 und 1938: Gaslieferungen der städtischen und privaten Gasgesellschaften sowie der industriellen Erzeuger, die die Verbraucher direkt versorgen. Ab 1948: Erzeugung in Gaswerken und Kokereien.- 4) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung. Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 5) Nur Gaserzeugung in Gaswerken.- 6) Ohne Nordirland. Ab 1948: Gaserzeugung in öffentlichen Werken und Gaswerken der Eisenbahn, die vorwiegend die öffentliche Versorgung sicherstellen. (Die früheren Zahlen schlossen auch den geringen Beitrag der industriellen Anlagen, die hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen, ein). Ohne Gas, das von den Kokereien an andere industrielle Werke verkauft wird.- 7) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung.- 8) Ohne Gaslieferungen an die Stickstoffwerke.- 9) Nur Gaswerke.- 10) Nur Gaswerke in Wien.- 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 12) Gasabsatz.- 13) Jahreszahlen 1937 und 1938: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 14) Absatz der öffentlichen Werke. Einschl. Mischgas. Annähernd 25 vH des Gesamtabsatzes. Quelle: "American Gas Association".- a) Fünf Wochen; die übrigen Monate 4 Wochen.- b) Oktober 1951 bis April 1952: Einschl. privater Gaskäufe.

*Neu aufgenommen.

Aussenhandel *

Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	Europäische Länder									
	Bundesrepublik, 1) 2)		Belgien 3) 1)		Dänemark 4)		Finnland 1)		Frankreich 5) 6)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	RM bzw. DM		belg. Francs		dän. Kronen		Finmark		franz. Francs	
Ø 1937	209 ^{a)}	250 ^{a)}	2 324	2 126	142 ^{c)}	128 ^{c)}	776	782	3 539	2 001
Ø 1938	...	...	1 922	1 806	135 ^{c)}	128 ^{c)}	717	700	3 857	2 567
Ø 1948	264	151	7 293	6 177	285	228	5 531	4 604 ^{e)}	56 099 ^{fg)}	36 193 ^{f)}
Ø 1949	611	317	6 822	5 674	351	297	5 523	5 371 ^{e)}	77 259	65 378
Ø 1950	948 ^{b)}	697 ^{b)}	8 153	6 902	491	383 ^{d)}	7 429	6 790	89 486	89 853
Ø 1951	1 227	1 215	10 626	11 047	583	483	12 955	15 574	132 731	121 784
Ø 1952	1 350	1 409	10 252	10 213	554	489	15 173	13 062	129 024	113 476
1951										
Oktober	1 183	1 260	10 937	12 477	634	566	17 008	22 292	135 498	126 718
November	1 269	1 167	10 506	10 995	547	552	16 506	20 031	142 181	124 244
Dezember	1 377	1 580	11 695	11 130	529	542	16 107	19 415	150 368	128 704
1952										
Januar	1 403	1 312	10 652	11 293	641	485	15 197	14 637	151 742	115 674
Februar	1 461	1 274	11 070	11 356	540	511	15 763	13 144	174 850	125 295
März	1 458	1 377	10 558	11 847	650	543	16 287	11 559	141 642	117 910
April	1 279	1 305	10 483	10 224	572	421	17 304	11 389	145 321	121 809
Mai	1 172	1 407	9 963	10 710	506	459	19 513	13 010	122 798	115 302
Juni	1 120	1 378	8 958	9 638	515	445	18 176	12 291	137 123	110 780
Juli	1 238	1 489	9 151	9 558	519	481	16 809	14 157	116 816	102 284
August	1 192	1 348	8 919	7 751	457	457	12 191	12 659	101 105	97 261
September	1 273	1 426	10 422	9 686	541	531	11 894	13 537	109 778	101 366
Oktober	1 496	1 462	11 015	10 855	554	467	12 085	14 310	111 037	114 580
November	1 411	1 374	9 470	9 254	562	477	13 265	13 291	110 333	115 720
Dezember	1 695	1 753	11 229	9 394	588	589	13 596	12 763	125 743	123 736
1953										
Januar	1 353	1 266	9 953	9 556	598	519	12 044	8 419	123 096	102 928
Februar	1 177	1 228	9 059	8 397	579	456	7 274	5 848	127 114	112 158

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Griechenland 1) 5) 7)		Grossbritannien u. Nordirland 8)		Irland 8)		Island 9)		Italien 9)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)		fuhr (G)		fuhr (G)		fuhr (S)		fuhr (S)	
	Drachmen		£		£ (I)		isländ. Kronen		Lire	
Ø 1937	1 296	795	85,7	49,7	3,7	1,9	4,4	4,9	1 162	870
Ø 1938	1 230	846	76,6	44,4	3,5	2,0	4,2	4,9	939	875
Ø 1948	151 856	39 155	173,2	137,2	11,4	4,1	38,2	33,0	70 355	47 990
Ø 1949	170 670	47 895	189,6	153,7	10,9	5,1	35,5	24,2	73 581	53 445
Ø 1950	178 428	37 633	217,4	188,0	13,3	6,0	45,3	35,2	75 025 ¹⁾	62 239 ¹⁾
Ø 1951	497 915	127 183	325,3	225,6	17,1	6,8	77,0	60,6	112 878 ¹⁾	85 784 ¹⁾
Ø 1952	432 859	149 867	290,1	224,5	14,3	8,4	76,0	53,3	120 483	72 019
1951										
Oktober	538 881	131 377	362,5	245,7	18,8	9,9	107,6	87,2	106 322	96 286
November	457 114	206 793	328,6	254,0	19,6	9,2	69,7 ^{h)}	87,1	124 338	94 173
Dezember	415 811	200 859	314,1	213,3	16,2	9,7	118,0 ^{h)}	89,0	105 040	90 119
1952										
Januar	436 412	157 862	357,3	264,2	16,6	7,1	83,4	43,0	123 298	84 498
Februar	479 846	242 023	296,9	244,1	16,9	7,2	66,5	60,7	113 885	76 956
März	485 161	192 664	333,1	265,1	18,0	8,7	57,3	48,2	130 604	75 461
April	393 480	164 446	325,5	229,2	16,1	7,0	71,2	31,8	126 009	69 178
Mai	470 654	81 713	320,4	235,6	15,6	7,3	102,1 ^{h)}	45,7	130 872	71 760
Juni	457 308	76 133	276,4	193,6	11,5	8,3	82,0 ^{h)}	15,6	119 511	65 622
Juli	440 627	55 362	290,0	220,7	12,6	8,1	78,0	43,8	125 174	68 062
August	412 209	52 652	263,2	189,7	11,9	8,7	60,3	60,1	102 291	57 834
September	357 338	111 485	239,3	194,7	9,9	9,6	56,1	75,8	118 624	68 357
Oktober	393 607	205 584	266,6	230,9	15,1	9,4	97,9	80,3	125 936	77 339
November	418 471	263 675	261,8	216,1	14,0	9,7	89,0 ^{h)}	92,8	114 295	69 058
Dezember	449 189	194 808	267,7	211,2	13,1	9,4	67,5 ^{h)}	42,0	115 301	80 099
1953										
Januar	348 884	208 679	290,1	217,8	14,0	7,6	72,6	46,5	132 754	66 516
Februar	...	...	243,0	194,9	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt: Einzelhandel einschl. Veredelungsverkehr, jedoch ohne unmittelbare Durchfuhr. Silber in jeder Form ist eingeschlossen, Gold in Barren und Münzen, Banknoten und anderes Papiergeld sind ausgeschlossen. Unter den hier angewandten Begriff "Goldbarren" fallen sowohl geläutertes Gold, d.h. Gold für den Bedarf der Banken und für Münzzwecke, ungeläutertes Gold, einschl. des gewinnbaren Goldgehaltes (von Erzen, Konzentraten, Staub, Kupfer und mit anderen Metallen gemischten Barren) wie auch Abfall, Juwelier-Kehricht, anderes Gold in rohem Zustand. Goldschmuck, Goldblatt und andere Erzeugnisse fallen unter "Waren". Die Ein- und Ausfuhr sind grundsätzlich mit den Grenzwerten, d.h. Wert frei Grenze (Einfuhr: cif - cost, insurance, freight - Ausfuhr: fob-free on board -) angegeben. G=Generalhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr zur Lagerung; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. aller Wiederausfuhr. Umladungen unter Zollüberwachung sind ausgeschlossen. S=Spezialhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr nach Verzollung aus Lagern; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. wiederausgeführter Waren, die für den inländischen Verbrauch eingeführt waren. N("national"): Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Aussenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Jugoslawien 10)		Niederlande 11)		Norwegen 8)		Österreich 8)		Portugal 12)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Dinar		niederländ. Gulden		norweg. Kronen		österr. Schilling		Escudos	
Ø 1937	429	523	134,0	100,0	108 ^{c)}	69 ^{c)}	121	102	197	100
Ø 1938	412	421	121,0	89,0	99 ^{c)}	66 ^{c)}	...	...	192	95
Ø 1948	1 315	1 259	413,6	226,5	310	172	325 ^{j)}	165	864	358
Ø 1949	1 215	801	444,3	320,8	352	178	531 ^{k)}	269	754	341
Ø 1950	983	661	650,7	447,2	404	232	767	543 ^{l)}	657	445
Ø 1951	1 009	765	806,4	617,1	522	369	1 169 ^{l)}	803 ^{l)}	791	630
Ø 1952	6 783	6 159	703,5	667,7	519	337	1 163	900	838	571
1951										
Oktober	795	843	771,3	769,1	552	485	1 232	826	756	684
November	759	1 099	679,3	733,1	570	403	1 271	846	725	735
Dezember	1 118	1 586	686,1	596,0	619	420	1 264	997	1 192	857
1952										
Januar	5 725	5 907	792,9	740,2	561	380	1 407	855	699	496
Februar	4 473	6 905	721,4	640,2	459	402	1 344	881	859	606
März	6 666	9 975	774,3	734,5	532	417	1 386	940	953	509
April	5 068	8 390	684,1	695,4	531	355	1 151	838	1 164	480
Mai	6 575	7 462	692,4	636,8	513	325	1 250	846	805	613
Juni	7 428	6 889	703,0	635,2	546	287	1 340	885	678	564
Juli	6 413	3 458	719,6	657,4	454	295	1 108	826	806	574
August	7 995	4 187	617,1	585,3	447	249	1 070	824	682	513
September	6 950	4 435	619,0	710,7	504	339	945	924	859	592
Oktober	8 232	4 382	738,9	715,7	569	304	1 027	976	755	650
November	6 975	4 918	695,9	661,2	573	365	884	1 020	797	567
Dezember	8 893	7 000	684,3	604,7	544	320	1 047	980	995	670
1953										
Januar	7 578	3 718	...	...	524	309	833	817	651	338
Februar	...	...	...	...	...	...	1 025	812	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Aussereurop. Länder	
	Schweden 13)		Schweiz 9)		Spanien		Tschechoslowakei 1)		Türkei 14)		Ägypten 15)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	schwed. Kronen		schweiz. Franken		Peseten		Tschechenkronen		£ (T)		£ (Ä)	
Ø 1937	177	167	151 ^{m)}	107	...	...	915 ⁿ⁾ o)	999 ⁿ⁾ o)	9,5	11,5	3,2	3,3
Ø 1938	174	154	134 ^{m)}	110	...	...	766 ⁿ⁾ o)	946 ⁿ⁾ o)	12,5	12,1	3,1	2,5
Ø 1948	412	332	417	286	120	92	3 156	3 138	64,2	45,9	13,4	11,9
Ø 1949	361	354	316	288	117	98	3 283	3 359	67,7	57,8	13,9	11,5
Ø 1950	509	476	378	326	99	103	...	...	66,7	61,5	16,4	14,6
Ø 1951	765	769	493	391	99	122	...	...	93,8	73,3	19,3	16,9
Ø 1952	746	674	434	396	...	...	...	...	129,7	84,7	17,6	12,1
1951												
Oktober	814	945	488	434	100	113	...	...	106,2	84,8	22,2	12,2
November	770	924	491	419	109	99	...	...	113,8	106,2	18,2	17,5
Dezember	680	923	469	428	98	150	...	...	133,9	117,0	22,5	25,2
1952												
Januar	877	904	495	345	93	97	...	...	98,9	100,9	19,3	17,1
Februar	798	718	458	383	115	124	...	...	113,4	73,5	16,8	20,0
März	793	662	450	413	94	126	...	...	116,8	85,7	17,8	8,4
April	741	659	450	353	130	121	...	...	138,4	94,9	16,8	7,6
Mai	818	655	472	406	172	102	...	...	139,6	93,9	23,0	8,9
Juni	649	638	406	350	111	92	...	...	110,3	57,5	14,0	4,9
Juli	781	615	442	409	166	76	...	...	145,2	56,6	19,5	10,7
August	623	558	383	323	104	76	...	...	143,9	44,8	12,0	29,1
September	694	589	386	408	134	80	...	...	138,4	77,1	14,2	2,7
Oktober	708	702	414	460	156	98	...	...	135,1	110,8	19,1	11,4
November	703	648	421	433	153	101	...	...	128,9	101,6	17,6	10,7
Dezember	753	742	430	466	...	...	...	...	147,8	118,8	23,1	13,5
1953												
Januar	697	581	380	368	...	...	...	...	111,3	90,4	9,6	10,4
Februar	...	...	362	391	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschl. Gold.- 2) Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin. 1937 bis 1949: Zahlen für die Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau; ab 1950 für die Bundesrepublik und die Westsektoren von Berlin.- 3) Einschl. Luxemburg.- 4) Ohne Färöer-Inseln und Grönland.- 5) Ohne passiven Veredlungsverkehr.- 6) Jahreszahlen: Einschl. eines geringen Betrages von Silber in Münzen. Jahres- und Monatszahlen ab April 1951: Einschl. Silber in jeder Form (ohne Scheidemünzen) und teilweise verarbeitetes Gold. Gold in Barren und Münzen sowie Gold in unverarbeiteter Form ist nicht enthalten.- 7) Ab 1951: Werte in Drachmen zum US-Dollarkurs 1 : 15 000 (einschl. der "Certificates of Exchange"). Die Umrechnung ausländischer Währungen in Drachmen wird durch die Bank von Griechenland auf Grund der amtlichen Wechselkurse festgelegt.- 8) Ohne Silber in Barren und Münzen.- 9) Ohne Silber in Münzen.- 10) Ohne Hilfslieferungen von USA, Grossbritannien und Frankreich. Ab Januar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Dinar zum US-Dollarkurs 1 : 300 (bisher 1 : 50).- 11) Ab 1948: Einschl. Silber in Barren und Münzen. Ohne teilweise verarbeitetes Gold (in Platten, Stangen, Drähten, Röhren im Rohzustand) Goldstaub, -abfall und Juwelierkehricht.- 12) Einschl. Silber in Münzen und Barren für Münzzwecke (bisher ohne).- 13) Ohne Veredlungsverkehr.- 14) Einschl. Gold in Münzen und Barren für gewerbliche Zwecke.- 15) Ohne Anglo-Ägypt. Sudan nebst Handel mit diesem Gebiet.- 16) Ein- und Ausfuhrwerte nach besonderer amtlicher Berechnung. Für Saldierung nicht geeignet. Ohne Silber in Münzen.- 17) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 18) Fob-Werte. Um auf Cif-Basis zu kommen, sind für 1937/38 = 15 vH (amtliche Schätzung) den am 30. Juni endenden Jahreszahlen hinzuzufügen.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Aussenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Argentinien 16)		Australischer Bund 17)		Brasilien 9) 19)		Canada 9)		Chile 8)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (N)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	argent. Pesos		£ (A)		Cruzeiros		canad. \$		chil. Pesos	
Ø 1937	130	193	8,6	12,4	443	424	67	84	36	78
Ø 1938	122	117	10,6	11,8	433	425	56	71	42	56
Ø 1948	516	462	28,2	33,8	1 749	1 808	220	259	109	133
Ø 1949	337	310	34,5	45,2	1 721	1 679	230 ^{p)}	252 ^{p)}	123	120
Ø 1950	402	452	44,7	51,1	1 693	2 076	265	263	100	115
Ø 1951	874	559	61,8	81,8	3 100	2 710	340	330	133	150
Ø 1952	...	...	87,5	55,7	...	2 172	336	363	...	...
1951										
Oktober	1 172	383	110,9	57,0	3 717	2 928	344	389	140	152
November	1 127	396	97,7	67,5	3 062	2 992	326	394	137	170
Dezember	1 001	508	68,3	50,3	4 245	2 734	273	353	266	289
1952										
Januar	1 055	385	114,2	64,3	3 800	2 558	307	331	148	103
Februar	916	268	106,0	56,5	3 888	2 392	282	320	98	131
März	972	334	85,4	66,6	3 934	2 517	327	359	151	165
April	820	435	81,5	59,0	3 392	1 755	324	341	120	180
Mai	757	303	75,3	51,9	3 232	1 801	385	395	129	224
Juni	642	304	54,9	53,0	4 210	1 866	324	385	164	116
Juli	722	242	49,9	57,5	3 068	1 756	343	374	177	143
August	581	310	39,6	41,9	2 689	2 264	302	338	132	161
September	595	385	42,4	50,5	2 409	2 448	349	345	133	202
Oktober	...	...	44,8	85,1	2 254	2 207	376	374	155	229
November	348	417	37,0	86,7	1 923	2 221	363	403	164	226
Dezember	...	...	38,5	82,7	...	2 287	346	394	...	...
1953										
Januar	...	...	44,9	67,0	...	...	...	321	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Columbien		Indien 8) 22) 23)			Iran 26)		Japan 27)		
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-		Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	
	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)		fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	
	col. Pesos		ind. Rupien			Rials		\$ (US)		
Ø 1937	14,1	12,7	148\	.	158\	.	115	214	113,6	100,0
Ø 1938	13,3	12,0	130\q)	.	142\q)	.	132	197	89,2	92,4
Ø 1948	49,1	42,1	452	70,8	353	25,3	456	1 584	57,0	21,5
Ø 1949	43,0	52,2	508	28,1	404	23,2	774	1 431	75,4	42,5
Ø 1950	59,3	64,3	475	35,7	506	14,8	585	2 146	81,2	68,3
Ø 1951	82,4	91,1	719	67,0	596	22,6	600	939	170,4 ^{r)}	112,9
Ø 1952	83,8	96,5	...	...	...	...	...	...	169,0	106,1
1951										
Oktober	92,1	111,7	649	73,0	463	21,3	597	362	140,8	103,0
November	85,0	102,3	682	78,0	623	30,2	644	380	127,3	111,3
Dezember	67,7	137,7	736	40,2	566	30,5	513	431	161,4	165,8
1952										
Januar	111,0	106,8	887	44,4	645	20,9	588	393	129,4	107,5
Februar	77,0	99,5	786	52,8	458	38,7	486	328	146,5	126,4
März	73,9	78,4	879	35,2	536	35,3	489	464	192,5	122,5
April	70,1	91,7	793	17,0	427	27,2	261	220	171,5	114,7
Mai	89,5	78,5	772	13,5	481	30,0	449	285	177,3	108,4
Juni	79,9	80,8	610	14,7	483	35,5	463	330	175,6	103,7
Juli	88,3	98,3	579	11,8	519	23,9	464	470	169,5	90,9
August	77,6	95,9	571	17,7	532	20,6	451	346	153,7	99,7
September	83,7	107,0	470	13,9	467	9,7	416	465	174,5	98,3
Oktober	93,1	92,9	434	34,5	529	6,0	347	418	171,8	96,8
November	78,4	92,3	400	36,5	404	7,1	477	616	164,1	90,4
Dezember	83,3	131,2	435	9,1	445	12,4	...	...	201,8	113,6
1953										
Januar	97,5	102,7	...	416	...	437	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

19) Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- 20) Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1938 = 12,8 vH; 1946/48 = 9,9 bis 10,6 vH.- 21) Werte ab Versandort. Die Inlandsfracht beträgt etwa: 1938 = 4 vH; 1946/48 = 5 vH.- 22) 1937 und 1938: Früheres Gebiet von Indien, ab August 1947 jetziger Gebietsstand.- 23) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 24) Aussenhandel über See und auf dem Luftwege.- 25) Aussenhandel über Land. Erfasst ist der Handel mit den Ländern Pakistan ab 1. April 1948, Iran und Afghanistan ab 1. April 1949 und Burma ab 1. September 1951.- 26) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 21. bis 22. März des angegebenen Jahres beginnen. Monatszahlen enden am 21. bis 23. des angegebenen Monats.- 27) Ohne Korea und Formosa, jedoch einschl. Handel mit diesen Gebieten.- 28) Vorkriegszahlen: Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise 12 vH.- 29) Fob-Werte plus 10 vH.- 30) Aussenhandel über Land. Ohne Regierungsgut. Erfasst ist der Handel mit Afghanistan und Iran ab 1. April 1948 und Indien ab 1. Juli 1949.- 31) Fob-Werte der Konsulatsfaktura + 20 vH.- 32) 1937 und 1938: Gebiet des früheren Niederländisch-Indien. Ab 1948 Gebiet der Vereinigten Staaten von Indonesien, 1948 und 1949 jedoch ohne die Republik Indonesien.- 33) Einschl. Basutoland, Swasiland und Betschuanaland; ausschl. Südwesafrika und Nordrhodesien.- 34) Fob-Werte: Sie erhöhen sich durch die Fracht um etwa 8 bis 10 vH.

noch: Aussenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Mexiko		Neuseeland		Pakistan 23)				Peru 1)	
	Ein- 28)	Aus- fuhr (G)	Ein- 29)	Aus- fuhr (G)	Ein- 24)	30) fuhr	(G) 24)	30)	Ein- 31)	Aus- fuhr (S)
	mex. Pesos		£ (NZ)		pak. Rupien				Soles	
Ø 1937	51	66	4,7	5,4	...	.	...	.	20	30
Ø 1938	41	59	4,6	4,8	...	.	...	.	22	29
Ø 1948	246	216	10,7	12,3	31,1	.	58,6	.	91	88
Ø 1949	294	282	10,0	12,3	115,3	.	79,8	.	224	176
Ø 1950	367	336	13,2	15,3	88,1	13,4	173,6	25,9	239	241
Ø 1951	548	413	17,2	20,6	122,3	12,7	171,3	41,5	353	317
Ø 1952	533	...	21,0	20,0	156,8	21,5	137,8	29,6	...	...
1951										
Oktober	514	355	28,2	19,5	132,4	20,2	113,9	54,8	391	409
November	502	508	24,1	15,7	157,0	26,2	141,6	9,8	288	329
Dezember	577	549	19,8	20,9	136,4	25,7	196,0	17,5	304	347
1952										
Januar	595	434	24,4	17,6	163,0	26,2	272,0	32,4	383	235
Februar	519	408	24,6	23,2	206,8	25,8	220,9	30,3	295	269
März	572	418	26,4	26,2	174,8	24,1	152,0	15,3	327	257
April	472	381	23,5	21,8	193,3	19,1	110,3	5,5	409	279
Mai	642	461 ^{w)}	22,1	28,5	182,4	21,5	141,3	9,4	368	342
Juni	550	357	25,6	20,4	138,5	19,3	69,3	3,9	408	289
Juli	568	403	25,7	22,2	162,5	25,6	70,1	8,5	356	381
August	490	498	18,0	16,4	151,6	17,7	97,7	6,4	...	...
September	464	361	18,4	13,3	108,4	10,2	48,2	19,4	...	...
Oktober	488	371	16,2	20,1	119,8	8,0	111,9	27,5	...	...
November	456	436	14,4	13,5	103,5	10,0	135,5	24,0	...	...
Dezember	576	545	13,3	17,3	92,6	9,0	135,4	15,1	...	...
1953										
Januar	...	...	...	...	101,5	9,1	155,3	7,3	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Republik Indonesien 8)		Südafrikanische Union 32)		Uruguay		USA 8) 35)		Venezuela	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (G)	Ein- 34)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- 36)	Aus- fuhr (G) 37)	Ein- 38)	Aus- fuhr (G)
	Rupiahs		£ (SA)		\$ (US)		\$ (US)		Bolivares	
Ø 1937	42	83	8,6	3,5	5,4	6,5	257	279	25	50
Ø 1938	41	57	8,0	2,7	5,1	5,2	163	258	26	47
Ø 1948	95	87	29,5	11,4	16,7	14,9	594	1 054	234	312
Ø 1949	131	123	26,3	13,1	15,1	16,0	552	1 004	199	295
Ø 1950	137	246	25,6	21,0	16,7	21,2	738	856	150	324
Ø 1951	255	398	39,2	28,6	26,3	19,7	914	1 253	179	378
Ø 1952	878	866	35,0	27,7	...	...	893	1 264	202	399
1951										
Oktober	357	488	44,0	29,0	30,1	5,3	834	1 152	151	395
November	271	394	35,8	31,3	27,6	11,0	819	1 387	152	372
Dezember	309	352	33,3	29,4	25,4	14,2	800	1 438	192	410
1952										
Januar	272 ^{t)}	399 ^{t)}	39,0	25,9	22,0	11,8	922	1 254	164	403
Februar	607 ^{u)}	688 ^{u)}	39,3	29,0	23,4	10,4	893	1 344	195	387
März	864	926	38,0	32,4	28,6	9,8	964	1 447	212	353
April	765	919	41,3	27,0	16,0	9,6	932	1 352	214	420
Mai	906	713	37,3	29,3	24,5	11,7	834	1 473	230	435
Juni	749	774	35,6	24,9	17,8	15,8	861	1 167	201	395
Juli	1 005	910	35,0	26,3	23,4	19,3	839	1 027	199	399
August	1 023	823	32,2	23,4	23,7	20,5	817	1 086	187	395
September	853	702	27,1	25,4	17,8	22,0	877	1 225	189	383
Oktober	1 002	952	32,1	29,6	20,0	20,9	918	1 213	201	390
November	789	778	30,8	29,9	20,5	...	804	1 186	199	394
Dezember	1 045	962	32,4	29,5	...	...	1 051	1 390	229	429
1953										
Januar	607	623	32,3	28,2	...	...	927	1 275	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

35) Einschl. Alaska, Hawaii und Puerto Rico.- 36) Annähernd Fob-Werte; Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1937 = 10 vH, 1938 = 11 vH.- 37) Ab 1948 einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.- 38) Fob-Werte der Konsulatsfaktoren. Sie erhöhen sich durch die Fracht nach Vorkriegsschätzungen um 12 vH.-
a) Geschätzte Werte für 1936.- b) Ab 1950: Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin.- c) Generalhandel.- d) Ab 1. Oktober 1950; Änderung der Preise für Butter und Speck im Handel mit Grossbritannien.- e) 1948 und 1949: Ohne "Tillgodokavanden" (Lieferungen an die Sowjetunion "on German Credit Account").- f) Ab April 1948 einschl. Aussenhandel des Saargebietes.- g) Jahreszahlen ab 1948 sowie Monatszahlen ab Oktober 1951 enthalten Subventionen.- h) Einschl. des Gesamtwerkes eingeführter Schiffe während eines halben Jahres, das mit dem Berichtesmonat abschliesst.- i) Ab Januar 1952: Einschl. anglo-amerikanische Zone von Triest. (Die monatlichen Ein- und Ausfuhr von Triest beliefen sich im Jahre 1951 durchschnittlich auf 2 493 bzw. 794 Mill. Lire).- j) Einschl. der Hilfslieferungen ausserhalb des ERP.- k) Ab 1949 einschl. ERP-Einfuhren.- l) Ab 1951 einschl. elektr. Strom.- m) 1937 und 1938: Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- n) Januar bis September.- o) Die Zahlen für 1937 und 1938 sind wegen der Änderung des Gebietsstandes mit den Angaben für die späteren Jahre nicht voll vergleichbar.- p) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- q) Frühere britische Provinzen und indische Staaten.- r) Ab 1951 Änderung der Tabellarisierung.- s) Ab 1950 geschätzt auf Grund des Aussenhandels der Handelspartner.- t) 1. Januar bis 3. Februar.- u) Ab Februar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Rupien zum US-Dollarkurs: 1 : 11,40.- v) Ab 1950 ohne Paketpost und Luftfracht (21 vH im Jahre 1948 und 8 vH im Jahre 1949).- w) Einschl. Gold und "valores".

Index des Aussenhandelsvolumens*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder																	
	Bundesrepubl. Deutschland		Belgien 1)		Dänemark 2)		Finnland 3)		Frankreich 5)		Grossbrit. u. Nordirland		Irland		Italien		Niederlande	
	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(N)	Ein-fuhr(G)	Aus-fuhr(N) 3)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)
Orig. Basis	1950		1951		1949		1935		1949		1950		1938		1948		1938	
1937	88 ^{a)}	116 ^{a)}	.	.	70	82	122	136	107	54	121 ^{d)}	63 ^{d)}	73	108	.	.	78	76
1938	.	.	.	.	72	81	115	116	95	58	.	.	70	99	78	89	80	76
1948	76 ^{b)}	43 ^{b)}	89	81	61	59	101	76	92 ^{c)}	50 ^{c)}	92	79	89	74	85	72	68	49
1949	76 ^{b)}	43 ^{b)}	87	88	79	76	93	91	95	74	100	87	89	74	93	80	75	74
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	102	143	109	121	94	113	126	125	117	118	112,8	101,1	105	99	143 ^{e)}	162 ^{e)}	102	118
1952	118	154	97	92	91	108	156	110	119	104	101,6	94,8	89	120	157	140	90	125
1951	99	141	105	122	90	116	125	126	122	120	114,5	102,2	111	136	126	174	95	147
Oktober	103	130	100	106			126	126	128	118			116	126	151	172	83	131
November	113	175	112	110			126	125	134	115			96	130	133	161	83	114
1952	111	145	97	100	94	109	205	148	134	107	108,5	106,4	96	101	153	154	98	131
Januar	116	138	104	96			215	157	150	110			99	104	135	136	86	115
Februar	118	149	97	97			212	153	120	102			104	129	158	140	93	134
März	105	142	95	90	84	99	213	148	127	107	105,8	92,5	96	111	160	121	86	124
April	95	151	93	95			206	143	110	104			92	115	165	132	89	115
Mai	96	150	83	87			200	123	126	100			68	140	151	130	89	120
Juni	109	160	86	90	85	110	193	114	109	93	93,3	85,6	75	121	162	135	91	127
Juli	110	148	87	73			183	108	97	92			62	126	130	115	81	114
August	118	158	100	91			177	108	110	98			74	141	156	132	81	139
September	139	164	108	104	98	111	168	109	109	110	98,9	94,8	93	125	166	150	96	140
Oktober	134	152	93	87			162	110	110	113			87	135	147	136	92	127
November	162	197	116	91			156	110	125	117			82	137	153	155	93	116
1953	129	144	...	...	...	...	172	144	123	99	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	111	139	...	...	...	...	147	137	128	111	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Aussereuropäische Länder												
	Norwegen 7)		Österreich		Schweden		Schweiz		Spanien		Türkei		Australischer Bund 10)		Canada		Indien 11)		USA				
	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(S)	Ein-fuhr(G)	Aus-fuhr(G)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(N)	Ein-fuhr(G)	Aus-fuhr(G)	Ein-fuhr(S)	Aus-fuhr(N) 12)			
Orig. Basis	1949		1937		1948		1938		1948		1938		VII 1936-VI 1939		1948		IV 1948-III 1949		1936 - 1938				
1937	90	95	98	128	99	.	.	...	...	53	74	62	84	56	65	.	.	78	55				
1938	83	90	...	...	...	87	77	68	70	...	...	68	85	73	90	50	62	56	55				
1948	83	73	81 ^{f)}	53	53	93	69	100	89	93	74	75	80	72	89	92	107	108	81	84			
1949	97	76	105	99	66	81	80	81	88	98	76	86	102	84	102	93	100	111	89	82			
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100			
1951	116	117	104	112	109	119	104	118	120	93	113	119	103	114	93	113	111	128	80	99			
1952	108	102	99	114	108	...	...	104	120	...	...	165	119	145	88	127	123	...	...	103			
1951	112	151	108	123	98	111	112	119	137	80	97	120	125	151	102	79	115	123	120	62	97		
Oktober	123	115	105	115	101			118	126	93	84	149	159			...	...	111	126	124	86	92	145
November	129	133	108	128	119			111	125	84	152	163	156			...	...	77	93	126	138	73	90
1952	111	105	114	128	99	119	91	113	103	81	99	119	128	167	101	107	108	159	88	102	128		
Januar	101	117	105	114	102			107	110	82	123	146	100			...	...	93	100	104	137	67	101
Februar	112	114	118	124	105			110	125	80	123	157	110			...	...	117	118	119	151	80	108
März	104	100	97	110	91	84	109	107	101	94	107	178	117	118	102	119	118	135	63	105	136		
April	106	101	112	123	92			109	118	136	88	171	140			...	...	85	144	131	134	84	97
Mai	113	81	112	128	103			99	105	103	92	139	95			...	...	86	123	129	105	92	99
Juni	96	89	95	105	94	105	87	105	120	125	66	177	79	...	92	132	128	101	96	98	103		
Juli	94	73	95	117	96			91	101	96	71	163	61			...	...	67	118	119	109	102	96
August	106	109	84	103	115			96	130	111	66	188	107			...	...	82	135	118	84	90	103
September	119	99	86	101	129	111	108	104	145	126	99	168	155	...	137	145	130	84	98	116	127		
Oktober	127	124	78	97	137			101	139	125	105	173	153			...	...	137	139	134	72	78	94
November	112	108	93	114	133			107	140	207	187			127	131	136	123	146
1953	...	...	72	87	123	...	...	97	118	...	...	137	136	...	104	...	111	...	...	...	...
Januar	...	...	88	100	114	...	...	92	120	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder												Aussereuropäische Länder									
	Norwegen 7)		Österreich		Schweden		Schweiz		Spanien		Türkei		Australischer Bund 10)		Canada		Indien 11)		USA			
	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(S)	Ein- fuhr(G)	Aus- fuhr(G)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(N)	Ein- fuhr(G)	Aus- fuhr(N)	Ein- fuhr(S)	Aus- fuhr(N)		
																					8)	9)
Orig. Basis	1949		1937		1948		1938		1948		1938		VII 1936-VI 1939		1948		IV 1948-III 1949		1936 - 1938			
1937	90	95	98	128	99	.	.	68	70	...	...	53	74	62	84	56	65	.	.	78	55
1938	83	90	...	...	...	87	77	68	70	...	...	68	85	73	90	50	62	.	.	56	55
1948	83	73	81 ^{a)}	53	53	93	69	100	89	93	74	75	80	72	89	92	107	108	81	84	111	
1949	97	76	105	99	66	81	80	81	88	98	76	86	102	84	102	93	100	111	89	82	112	
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1951	116	117	104	112	109	119	104	118	120	93	113	119	103	114	93	113	111	128	80	99	128	
1952	108	102	99	114	108	...	...	104	120	...	...	165	119	145	88	127	123	...	...	103	130
1951	112	151	108	123	98	111	112	119	137	80	97	120	125	151	79	115	123	120	62	97	120	
Oktober	123	115	105	115	101			118	126	93	84	149	159		102	111	126	124	86	92	145	
Dezember	129	133	108	128	119			111	125	84	152	163	156		77	93	126	138	73	90	146	
1952	111	105	114	128	99	119	91	113	103	81	99	119	128	167	101	107	108	159	88	102	128	
Januar	101	117	105	114	102			107	110	82	123	146	100		93	100	104	137	67	101	136	
Februar	112	114	118	124	105			110	125	80	123	157	110		117	118	119	151	80	108	145	
März	104	100	97	110	91	106	84	107	101	94	107	178	117	118	102	119	118	135	63	105	136	
April	106	101	112	123	92			109	118	136	88	171	140		85	144	131	134	84	97	149	
Mai	113	81	112	128	103			99	105	103	92	139	95		86	123	129	105	92	99	120	
Juni	96	89	95	105	94	105	87	105	120	125	66	177	79	...	92	132	128	101	96	98	103	
Juli	94	73	95	117	96			91	101	96	71	163	61		67	118	119	109	102	96	112	
August	106	109	84	103	115			96	130	111	66	188	107		82	135	118	84	90	103	127	
September	119	99	86	101	129	111	108	104	145	126	99	168	155	...	135	145	130	84	98	116	127	
Oktober	127	124	78	97	137			101	139	125	105	173	153		137	139	134	72	78	94	124	
November	112	108	93	114	133			107	140	...	...	207	187		127	131	136	...	...	123	146
1953	...	...	72	87	123	...	...	97	118	...	...	137	136	...	104	...	111	...	...	...	...
Januar	...	...	88	100	114	...	...	92	120	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Die Indexziffer des Aussenhandelsvolumens zeigt die Veränderung des Aussenhandels nach Ausschaltung der Preisbewegungen. G = Generalandel, S = Spezialhandel, N = Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen. Nähere Begriffsbestimmungen sowie tatsächliche Werte des Aussenhandels: Siehe Tabelle "Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte in Mill. Landeswährung".

1) Einschl. Luxemburg. 1948 - 1951: Umbasiert von Originalbasis 1948 = 100. - 2) 1937 - 1948: Umbasiert von Originalbasis 1947 = 100. - 3) Von Saisonschwankungen bereinigt. - 4) Die Indexziffer jeden Monats gibt das Aussenhandelsvolumen vom Beginn des betreffenden Jahres bis zum Ende des jeweiligen Monats an. - 5) 1937 und 1938 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100. Die Reihen sind miteinander verkettet. - 6) Gesamteinfuhr abzüglich Wiederausfuhr. - 7) 1937 bis 1950 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100. Beide Reihen sind miteinander verkettet. - 8) Gesamteinfuhr: Einfuhr durch eigene Mittel und durch Mittel der Marshallplan-Hilfe (kommerzielle Einfuhr + ERP-Einfuhr). - 9) Einfuhr ohne ERP-Importe (kommerzielle Einfuhr). - 10) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. - 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. - 12) Ab 1948: Einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.

a) 1936. - b) 1949: Geschätzte Werte. - c) Ab April 1948: Einschl. Aussenhandel des Saargebietes. - d) 1938: Umbasiert von Originalbasis 1938 = 100. - e) Ab 1951: Originalzahlen auf der Basis 1948 = 100. Einschl. anglo-amerikanische Zone von Triest. (Indexzahlen Neuberechnet auf der Basis der Fischer'schen "Idealformel" unter Berücksichtigung aller im Spezialhandel enthaltenen Waren). - f) 1948: Einschl. der Hilfslieferungen ausserhalb des ERP.

Eisenbahngüterverkehr *
Mill. Netto - Tonnenkilometer

Zeit	Europäische Länder													
	Bundesrepubl. Deutschland 1)	Belgien 2)3)	Däne- mark 4)5)	Finn- land 4)	Frank- reich 6)7)	Grossbri- tannien 8)	Irland 9)	Italien 4)10)	Jugo- slawien 11)	Luxem- burg7)	Nieder- lande 3)7)	Nor- wegen 4)7)12)	Öster- reich 13)	Polen 7)11)14)
Ø 1937	3 835	519	47	216	2 650	2 444	33,2	.	326	44,3	188		356	1 837
Ø 1938	4 092	428	48	189	2 210	2 216	31,9	928	353	33,7	170	67,7	324	1 864 ^{c)}
Ø 1948	3 490 ^{a)}	513	101	288	3 437	2 930 ^{b)}	42,8	918	619	38,6	212	101,6	501	2 349
Ø 1949	3 987	472	99	250	3 420	2 999	42,0	862	804	39,2	232	114,5	526	2 713
Ø 1950	4 007	455	100	287	3 244	3 016	42,7	918	829	36,0	251	113,9	524	2 912
Ø 1951	4 588	552	111	369	3 783	3 121	44,7	1 026	725	48,9	271	115,2	548	...
Ø 1952	4 604	507	...	329	3 689	3 049	34,5	1 021	699	...	256	126,8	525	...
1951														
Oktober	5 231	618	130	405	4 230	3 384	53,5	1 077	729	56,3	312	132,5	590	...
November	5 089	587	129	378	3 940	3 316		997	798	53,5	316	124,5	640	...
Dezember	4 792	514	116	359	3 890	3 076		1 085	843	53,1	260		617	...
1952														
Januar	4 765	571	117	403	3 828	3 204	36,3	1 070	626	50,0	271	123,0	591	...
Februar	4 573	518	106	367	3 730	3 080		983	605	50,5	252		515	...
März	4 924	562	118	378	3 959	3 301		1 074	763	52,8	285		623	...
April	4 497	517	94	337	3 741	2 998	35,5	1 005	762	51,2	252	130,5	582	...
Mai	4 508	507	93	320	3 688	3 120		999	745	52,6	245		547	...
Juni	4 245	477	85	306	3 494	2 927		992	764	51,2	229		506	...
Juli	4 710	452	86	311	3 464	2 758	32,9	979	708	50,3	243	115,0	506	...
August	4 563	464	88	284	3 280	2 798		909	731	47,3	232		502	...
September	4 563	502	96	301	3 780	3 027		1 024	636	51,6	263		471	...
Oktober	5 020	529	104	324	3 980	3 271	33,3	1 079	724	54,2	282	123,0	510	...
November	4 532	469	103	322	3 530	3 155		1 011	657	...	262		489	...
Dezember	4 352	512	97	294	3 630	2 955		1 152	662	...	252		457	...
1953														
Januar	4 161	...	...	...	3 410	...	...	...	571	...	...	...	407	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder						
	Schweden 4)	Spanien 15)	Türkei 7)16)	Argen- tinien *)	Austral. Bund 17)	Brasilien 7)11)18)	Canada	Indien 5)19)20)	Japan 4)5)	Südafrika. 7) Union 21)	USA 22)
Ø 1937	314	...	85	1 117	541	438	3 276	...	1 521	857	43 875
Ø 1938	295	...	96	.	589	501	3 265	2 968	1 769	787	35 293
Ø 1948	625	462	191	1 451	809	613	7 187	3 040	2 109	1 325	77 606
Ø 1949	627	461	217	1 360	846	628	6 855	3 409	2 374	1 478	64 055
Ø 1950	671	537	209	1 159	845	634	6 728	3 638	2 560	1 555	71 598
Ø 1951	779	584	227	1 422	855	687	7 795	3 807	3 073	1 677	78 664
Ø 1952	...	635	...	...	865	...	...	...	...	...	74 801
1951											
Oktober	876	607	261	1 560	941	757	8 386	3 816	3 379	1 716	86 788
November	767	577	255	1 435	928	723	8 508	4 076	3 207	1 745	79 298
Dezember	688	834	236	1 370	833	748	8 015	4 049	3 405	1 616	73 295
1952											
Januar	815	635	248	1 495	786	719	7 961	3 754	2 772	1 775	76 212
Februar	822	619	249	1 344	840	646	8 107	4 036	2 847	1 695	75 118
März	855	668	260	1 434	847	763	8 699	4 341	3 131	1 732	77 669
April	791	629	281	1 432	768	642	7 567	3 489	3 257	1 711	72 640
Mai	755	649	292	...	858	694	8 515	3 849	3 295	1 767	75 507
Juni	640	607	283	1 219	784	691	8 071	4 148	3 101	1 699	65 722
Juli	651	632	284	...	864	...	8 082	...	3 101	1 828	61 814
August	735	616	262	...	766	...	8 586	...	3 197	1 836	79 039
September	783	625	284	...	797	...	7 869	...	3 291	1 861	81 315
Oktober	812	659	285	...	853	...	8 646	...	3 564	1 874	81 448
November	721	631	...	...	794	...	8 905	...	3 400	1 776	79 344
Dezember	...	652	...	...	...	...	...	...	3 046	...	71 732
1953											
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	2 993	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Güter (im Eil- oder Normalverkehr als vollständige Wagenladungen oder als Stückgut) ohne: Briefpost, Gold und Silber und Hartgeld, Gepäckversand, Dienstgutverkehr, Brennstoffbedarf der Züge, Eisenbahnfahrzeuge als Frachtgut, wenn nicht als Güter verladen, sowie nicht frachtpflichtige Transporte für staatliche oder militärische Zwecke. Die Zahlen schliessen jeweils eine geschätzte Gewichtsmenge für Viehtransporte ein.-

1) 1937 und 1938: Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau, ab 1948 für das Bundesgebiet. Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr.- 2) Nur Société Nationale des Chemins de Fer Belges (S.N.C.B.).- 3) Nur vollständige Wagenladungen.- 4) Nur Staatsbahnen.- 5) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 6) Nur Société Nationale des Chemins de Fer.- 7) Ohne Viehtransporte.- 8) Ohne Nordirland. Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. Monatszahlen sind Schätzungen auf Grund der Wochendurchschnitte 4-wöchiger Perioden.- 9) Zwei Hauptbahnen einschl. ihrer Linien in Nordirland. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr.- 10) Nur Normalspur.- 11) Einschl. Militärverkehr.- 12) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 13) Einschl. Militärverkehr.- 14) Nur Staatsbahnen mit Normal- und Breitspur.- 15) Nur Staatsbahnen mit Breitspur. Ohne Vorortverkehr.- 16) Nur Hauptlinien. 1937 und 1938: Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. Juni des angegebenen Jahres beginnen.- 17) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. Monatszahlen ohne Tasmanien.- 18) 13 Eisenbahnen, die etwa 90 vH des gesamten Güterverkehrs bewältigen.- 19) Eisenbahnnetz Klasse 1 mit Breit- und Meterspur. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr.- 20) 1938: Gebiet des früheren Indien. Ab 1948: Jetziger Gebietsstand.- 21) Einschl. Südwesafrika und Vryburg-Bulawayo-Bahnlinien.- 22) Eisenbahnnetz Klasse 1.-

a) Ab 1948 Bundesgebiet.- b) Die Anzahl der erfassten Linien wurde im Januar 1948 geändert.- c) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet; einschl. Normalspur der Société franco-polonaise des Chemins de fer.

*) Neu aufgenommen.

Internationale Devisenkurse

Land	Währungs- einheit	Kursarten	Paritäten je Währungseinheit		Inländische Verkaufskurse 2)		Mittelkurse in New York 3)	
					1952	1953		
					Dezember	Januar	Januar	Februar
					US - Cents			
<u>Europäische Länder</u>								
Belgien	Franc		0,0177734	2,000 ^{a)}	2,000	2,000	2,00	2,00
Bulgarien	Lew		0,130687 ^{b)}	14,706	-	-	14,695	.
Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark		0,211588	23,8095 ^{a)}	23,81	23,81	-	-
Danemark	Krone		0,128660	14,4779 ^{a)}	14,48	14,48	14,48	14,48
Finnland	Markkaa		0,00386379	0,43478	0,4348	0,4348	0,431	0,435
Frankreich	Franc	amtlich frei 4)	-	0,28571	0,2857	0,2857	0,28094	0,28583
Griechenland	Drachme		-	0,00667	0,0067	0,0067	0,006	0,006
Grossbritannien	Pfund Sterling		2,48828	280,000 ^{a)}	280,00	280,00	281,304	281,913
Irland	Irland. Pfund		-	280,000	280,00	280,00	.	.
Italien	Lira	frei 4)	-	0,1600 ^{c)}	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601
"	"	curb 5)	-	-	0,1578	0,1574	.	.
Jugoslawien	Dinar		0,00296224	0,3333	0,3333	0,3333	.	.
Niederlande	Gulden		0,233861	26,3158 ^{a)}	26,32	26,32	26,297	26,283
Norwegen	Krone		0,124414	14,0000 ^{a)}	14,00	14,00	14,00	14,00
Osterreich	Schilling	amtl. Grundkurs	-	4,68165	4,669	4,669	.	.
"	"	Prämienkurs	-	3,84615	3,827	3,827	.	.
Polen	Zloty	amtlich	0,2221689	25,0000	-	-	-	-
"	"	Prämie	-	-	-	-	-	-
Portugal	Escudo		-	3,478	3,478	3,478	3,492	3,488
Rumänien	Leu		0,079346	8,9286 ^{d)}	-	-	.	.
Schweden	Krone		0,171783	19,3304 ^{a)}	19,33	19,33	19,35	19,35
Schweiz	Franken	amtlich frei 4)	-	22,86854	23,34	23,32	23,314	23,323
"	"		-	-	-	-	-	-
Spanien	Peseta	amtlich 6)	-	2,180	8,913bis	8,913bis	.	.
"	"	Vorzugskurs	-	-	4,000	4,000	.	.
"	"	frei 4)	-	-	2,522	2,522	2,65	2,65
Tschechoslowakei	Krone		0,017734	2,000 ^{a)}	2,000	2,000	2,03	2,03
Türkei	Türk. Pfund		0,317382	35,7143	35,71	35,71	35,75	35,71
Ungarn	Forint		0,0757	8,519	-	-	8,61	8,61
<u>Aussereuropäische</u>								
<u>Länder</u>								
Ägypten	Ägypt. Pfund		2,55187	287,157 ^{a)}	287,2	287,2	288,25	288,25
Argentinien	Peso	Vorzugskurs	-	-	20,00	20,00	.	.
"	"	Grundkurs	-	-	13,33	13,33	.	.
"	"	frei 4)	-	-	7,17 ^{e)}	7,17 ^{e)}	7,19	7,20
"	"	curb 5)	-	-	4,31	4,26	.	.
Australischer Bund	Austral. Pfund		1,99062	224,0000 ^{a)}	224,00	224,00	225,36	225,39
Brasilien	Cruzeiro	amtlich 7)	0,0480363	5,4054 ^{a)}	5,405	5,405	5,455	.
"	"	frei 4)	-	-	-	-	-	2,63 ^{f)}
"	"	curb 5)	-	-	2,740 ^{e)}	2,611 ^{e)}	.	.
Canada	Can. Dollar		-	-	102,0	103,0	103,048	102,309
Chile	Peso	Regierung	-	-	5,163	5,163	.	.
"	"	amtlich	0,0286668	3,22581 ^{a)}	3,226	3,226	3,27	.
"	"	banking	-	-	2,326	2,326	.	.
"	"	special	-	-	2,000	2,000	.	.
"	"	Handelskurs	-	-	1,667	1,667	.	.
"	"	frei 4)	-	-	0,778 ^{e)}	...	.	0,86
Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000	17,50	17,50	17,55	17,54
"	"	frei 4)	-	-	16,43	16,51	.	.
Indien	Rupie		0,186621	21,0000 ^{a)}	21,00	21,00	21,10	21,14
Malayische Föderation	Straits-Settlements-Dollar		0,290299	32,6667 ^{a)}	-	-	32,84	32,92
Mexiko	Peso		0,102737	11,5607 ^{a)}	11,56	11,56	11,62	11,62
Neuseeland	Neuseeland. Pfund		-	279,500	280,00	280,00	280,563	281,049
Philippinische Republik	Peso		0,444335	50,0000	50,00	50,00	49,85	49,85
Sudafrican Union	Sudafr. Pfund		2,48828	280,0000 ^{a)}	280,00	280,00	281,726	282,229

1) Auf der Grundlage 1 US-Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet.- 2) Monatsdurchschnitte. Quelle: "Monthly Bulletin of Statistics" des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen. Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben auf offiziellen Verkaufskursen des Inlandmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbank verstanden.- 3) Monatsdurchschnitte: Auf Grund der von der Rhein-Main-Bank veröffentlichten Notierungen.- 4) Borsen- oder Marktkurs.- 5) Nachborslicher Freiverkehrskurs.- 6) Gestaffelte Wechselkurse im Devisensystem ab 1949.- 7) Bestimmte Devisengeschäfte unterliegen ab 1948 der Besteuerung.-

a) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart.- b) Die bulgarische Währung ist am 13.5.1952 an den Sowjetrubel gebunden worden. Der neue Lew hat ein Kursverhältnis von 1,70 Lewa = 1 Rubel.- c) Schwankende Kursfestsetzung.- d) Mit der Neuordnung der Währungsverhältnisse in Rumänien am 27.1.1952 wurde der Leu an den Rubel der Sowjetunion gebunden. Die theoretische Goldparität ist über die neue Weltrelation 2,80 Lei = 1 Rubel errechnet.- e) Kurs am Monatsende.- f) Ab 24.2.1953 Kurs am offiziellen freien Devisenmarkt.

Index der Grosshandelspreise *

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder												
	Bundesrepubl. Deutschland		Belgien	Dänemark ₃₎	Finnland ₃₎	Frankreich	Griechenland ₄₎	Grossbritannien ₅₎	Irland	Italien	Niederlande ₃₎	Norwegen ₃₎	Portugal ₆₎
	1)	2)											
Orig.Basis	1949	1949/50	1936-1938	1935	1935	1949	1938	1938	I-1938	1938	1948	1938	VI-1927
Ø 1937	55	55	26 ^{b)}	41	9	5	0,3	42	41 ^{c)}	2	33	49	43
Ø 1938	55	55		33	9	5		39		2	31	48	42
Ø 1948	101 ^{a)}	100	100	87	86	82	81	84	95	111	85	87	99
Ø 1949	101	100	95	89	87	92	96	88	95	105	89	88	101
Ø 1950	100	95	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	121	112	122	127	143	128	122	122	116	114	122	124	110
Ø 1952	123		115	124	142	134	122	125	123	107	120	132	117
1951													
Oktober	123	113	122	129	151	134	124	125	119	111	122	127	115
November	125	113	122	129	153	139	126	125	122	111	123	128	116
Dezember	125	114	123	131	152	140	125	126	122	111	124	130	116
1952													
Januar	125	115	123	131	151	141	127	128	122	110	124	130	116
Februar	124	115	121	130	146	140	127	126	121	110	124	130	117
März	124	113	118	129	146	138	126	127	121	109	122	130	117
April	125	111	116	127	144	136	124	126	123	107	121	129	116
Mai	124	110	115	124	143	134	122	125	122	106	119	129	115
Juni	123	110	113	123	142	132	120	125	122	105	118	131	117
Juli	123	110	112	123	138	133	116	125	122	106	116	133	118
August	123	113	112	122	138	133	119	124	123	107	117	133	119
September	124	113	112	120	137	132	120	123	122	107	118	136	115
Oktober	123	112	111	121	137	130	121	124	123	107	118	137	121
November	122	110	111	121	139	129	122	124	124	108	118	136	118
Dezember	122	110	111	120	140	130	123	125	125	108	119	134	121
1953													
Januar	122	109	109	119	140	130	123	126	123	107	117	133	122
Februar	122	109	...	119	140	129	...	126	...	...	...	132	...

Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder								
	Schweden ₃₎	Schweiz ₃₎	Spanien	Türkei ₃₎₇₎	Ägypten	Austral. Bund ₃₎	Brasilien ₈₎	Canada	Chile ₃₎	Indien	Japan	Südafrikanische Union ₃₎	USA ₉₎	
Orig.Basis	1935	VIII-1939	1913	1938	VI-VIII 1939	VI 1936-39	1946	1935-39	1947	IX 1935-VIII 1939	I-1948	1910	1947-49	
Ø 1937	50	51	20	22	31	45	23	51	22	27	1	49	54	
Ø 1938	49	49	22	22	30	45	21	48	21	24	1	50	50	
Ø 1948	94	107	79	103	96	76	79	92	75	92	52	88	101	
Ø 1949	95	101	85	111	90	85	87	94	85	95	85	94	96	
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Ø 1951	132	112	128	107	112	123	121	114	131	110	138	114	111	
Ø 1952	140	108	138	108	109	139	135	107	...	96	142	131	108	
1951														
Oktober	135	112	131	104	109	128	120	113	143	110	145	117	110	
November	140	111	132	107	112	129	123	113	143	109	145	119	110	
Dezember	140	112	131	109	112	131	123	113	143	108	144	126	110	
1952														
Januar	141	112	131	109	118	130	130	112	143	107	145	127	110	
Februar	141	110	129	109	117	135	133	110	146	103	145	127	109	
März	142	109	128	107	114	136	133	109	148	94	143	128	109	
April	141	109	127	109	112	138	130	107	152	94	142	128	108	
Mai	141	108	127	109	109	141	131	106	157	91	141	130	108	
Juni	142	108	125	107	109	142	132	107	163	93	141	131	108	
Juli	141	108	127	106	108	145	137	107	168	96	142	132	108	
August	141	108	129	104	108	145	140	106	171	97	141	133	109	
September	139	108	131	105	106	143	137	105	175	97	141	133	108	
Oktober	138	107	133	106	102	140	137	105	174	97	140	134	108	
November	134	107	133	109	100	139	140	105	172	95	138	135	107	
Dezember	134	107	133	108	100	142	142	105	...	93	138	134	106	
1953														
Januar	133	106	133	109	101	141	140	105	...	94	141	133	107	
Februar	132	105	...	...	...	...	...	...	...	95	...	...	106

*Gewichtung: Der Grosshandelspreis-Index und seine komponenten Gruppenindices beziehen sich auf eine repräsentative Anzahl von Waren nach Preisen auf Primär-Märkten. Wenn nicht anders vermerkt, ist den Indexreihen der Brutto-Verkaufswert als Gewicht zu Grunde gelegt (im allgemeinen auf einen Industrieindex bezogen).

1) Erzeugerpreise industrieller Produkte.- 2) Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte. Jahreszahlen: Wirtschaftsjahre, 12 Monate umfassend, die am 1. Juli des genannten Jahres beginnen. (Juli bis Juni). Gewogen mit dem Absatzwert der aus dem Bereich Landwirtschaft in die übrigen Wirtschaftsbereiche abgesetzten Güter.- 3) Gewogen mit dem Bruttowert der im Inland verbrauchten Güter (einschl. Einfuhr, jedoch ohne Ausfuhr).- 4) Preise in Saloniki: Berechnet von der Industrie- und Handelskammer Saloniki.- 5) Alter Index: Der Index besteht aus 200 Preisreihen. Das Wägungssystem ist auf den Durchschnitt des Jahres 1930 bezogen. (siehe Tabelle "Index der Grundstoffpreise").- 6) Preise in Lissabon.- 7) Preise in Istanbul.- 8) Quelle: "Fundação Getúlio Vargas".- 9) Der neue Index umfasst 15 Hauptgruppen und 88 Untergruppen mit insgesamt 1 845 Preisreihen gegenüber dem alten Index auf der Basis 1926 = 100 mit 110 Hauptgruppen und 50 Untergruppen mit annähernd 885 Preisreihen.-

a) Juli bis Dezember.- b) 1936 bis 1938.- c) Oktober.

Index der Grundstoffpreise ★

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder							
	Bundesrep. Deutschland 1)	Belgien 2)3)	Dänemark 1)4)	Finnland 1)4)	Frankreich 3)	Grossbrit. und Nordirland ⁵⁾	Irland	Italien ¹⁾
Orig.Basis	1938	1936-1938	1935	1935	1949	30.-VI-1949	X - 1938	1938
Ø 1937	.	.	38	10	.	.	.	2
Ø 1938	48	.	33	9	4	.	37 ^{c)}	2
Ø 1948	85 ^{a)}	96	89	88	65	.	95	98
Ø 1949	92	92	88	86	80	72 ^{b)}	95	99
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	121	139	135	149	150	139	112	109
Ø 1952	126	123	131	148	140	117	116	108
1951								
Oktober	123	134	138	160	143	131	111	109
November	126	137	140	166	157	131	115	111
Dezember	127	135	142	164	156	131	116	110
1952								
Januar	127	135	142	162	156	131	115	109
Februar	125	133	141	155	152	128	115	110
März	125	129	140	155	149	122	113	109
April	125	125	137	151	143	119	116	107
Mai	127	125	132	150	142	117	114	106
Juni	127	121	130	149	137	115	115	103
Juli	127	118	129	142	136	115	114	106
August	128	120	127	142	134	113	115	108
September	128	120	124	141	134	112	115	108
Oktober	126	117	123	142	133	111	116	108
November	125	115	123	144	133	110	120	108
Dezember	124	115	123	145	132	111	124	109
1953								
Januar	124	114	121	145	131	110	122	109
Februar	124	111	120	145	131	109	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder		
	Nieder- lande 3)	Norwegen ³⁾⁴⁾	Österreich 1)6)	Schweden 1)4)	Schweiz 3)	Canada 3)4)	Indien	USA ^{*)} 1)
Orig.Basis	1948	1938	1937	1935	VIII-1939	1935-1939	IX 1938-VIII 1939	1926
Ø 1937	29	42	.	48	50	54	.	50
Ø 1938	23	40	12 ^{d)}	45	46	47	.	42
Ø 1948	78	92	59	94	111	92	85	103
Ø 1949	84	94	75	94	103	93	92	95
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	134	135	134	133	126	112	121	112
Ø 1952	130	144	149	145	116	103	90	...
1951								
Oktober	136	142	143	136	126	111	116	110
November	138	143	145	144	125	111	116	110
Dezember	136	143	152	145	126	111	114	110
1952								
Januar	138	143	152	145	125	110	115	...
Februar	134	144	150	145	122	107	108	...
März	132	142	150	147	120	106	84	...
April	130	142	151	147	119	104	86	...
Mai	129	141	153	147	116	103	82	...
Juni	127	145	153	147	115	104	85	...
Juli	127	146	150	147	115	103	86	...
August	128	145	148	146	115	102	89	...
September	127	144	149	145	114	100	91	...
Oktober	128	145	148	143	112	99	90	...
November	127	143	144	137	112	99	85	...
Dezember	127	143	143	138	111	99	84	...
1953								
Januar	...	141	143	137	110	98	85	...
Februar	...	141	143	136	110	...	87	...

★ Siehe "Index der Grosshandelspreise", Fussnote ★

1) Nahrungsmittel und Industriestoffe.- 2) Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain.- 3) Nur Industriestoffe.- 4) Einschl. Halbfabrikaten.- 5) Ohne Brennstoffe. Neuer Index: Das Wägungssystem beruht auf dem Industriecensus 1948. Da jedoch für einige wichtige Handelsgüter nicht genügend rückliegende Preisangaben vorlagen, beginnt der Index erst ab Mitte 1949 (s. Tabelle "Index der Grosshandelspreise").- 6) Gewogen mit dem Bruttowert des inländischen Verbrauchs folgender Verbrauchsgüter: Nahrungsmittel, landwirtschaftliche Erzeugnisse und industrielle Rohstoffe.- a) Juli bis Dezember.- b) 30. Juni.- c) Oktober.- d) März; zu Reichsmarktpreisen berechnet.

*) Alte Basis; der Index der Grundstoffpreise auf der neuen Basis 1947 bis 1949 = 100 ist noch nicht berechnet worden. Er wird veröffentlicht, sobald die neue Reihe in den Originalquellen erscheint. (Siehe "Index der Grosshandelspreise").-

Preisindexziffer der Lebenshaltung *

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder															
	Bundesrepublik Deutschland 1)		Belgien		Dänemark		Finnland 2)		Frankreich 3)		Griechenland 4)		Grossbrit. und Nordirland 5)		Irland 6)	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.W.H.B.St.V.	E.W.H.B.St.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.H.B.M.D.V.	E.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.D.V.	E.G.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.	E.W.H.B.
Orig.-Basis	1950		1936-1938		1935		X - 1951		1949		1938		15.-I - 1952		VIII-1947	
Ø 1937	.	.	27	28	55	49	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.	53	53
Ø 1938	64	62	28	29	56	51	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.	54	54
Ø 1948	100	92	104	109	93	85	81	85	.	13	81	82	95	88	98	100
Ø 1949	107	107	101	103	94	86	88	87	90	90	93	95	97	93	99	100
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	108	109	110	107	111	111	120	107	117	116	113	106	110	111	108	107
Ø 1952	110	114	110	111	115	117	125	114	131	127	118	111	119 ^{a)}	103 ^{b)}	105 ^{b)}	117
1951																
Oktober	111	116	111	109	113	111	124	107	122	119	115	107	113	116	.	.
November	112	117	112	110	.	.	124	110	126	123	115	107	113	117	112	110
Dezember	112	117	112	111	.	.	124	110	129	125	116	108	114	118	.	.
1952																
Januar	112	117	113	112	114	114	126	114	131	129	118	110	116 ^{a)}	100 ^{b)}	100 ^{b)}	.
Februar	111	116	113	112	.	.	125	113	134	131	120	112	117	100	100	113
März	111	115	112	111	.	.	125	113	133	130	121	115	117	101	101	.
April	110	114	110	110	114	116	125	114	132	128	120	113	118	102	104	.
Mai	109	113	109	109	.	.	125	116	130	126	120	114	118	102	104	114
Juni	109	112	110	110	.	.	125	114	129	124	118	112	121	104	109	.
Juli	109	112	109	110	116	118	125	114	128	123	117	111	121	104	109	.
August	109	113	110	110	.	.	125	116	130	126	116	109	120	103	107	121
September	109	114	110	111	.	.	125	116	131	128	119	109	119	103	106	.
Oktober	109	114	110	111	115	118	126	117	130	127	117	108	121	104	108	.
November	110	114	110	112	.	.	126	117	130	127	118	110	121	104	108	122
Dezember	110	115	111	112	.	.	126	114	131	127	117	108	121	105	109	.
1953																
Januar	110	114	110	112	116	118	126	114	131	128	118	110	121	104	109	.
Februar	109	112	109	111	.	.	128	117	131	128	...	...	122	105	110	...

noch: Europäische Länder

Zeit	Italien		Jugoslawien		Luxemburg		Niederlande		Norwegen		Österreich 9)		Polen 10)	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.W.H.B.V.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.V.	E.G.W.H.B.V.	E.G.H.B.M.D.V.	E.G.H.B.M.D.V.	E.W.G.B.H.M.D.V.	E.W.G.B.H.M.D.V.
Orig.-Basis	1938		1951		I-1948		1949		1949		III-1938		1947	
Ø 1937	.	.	.	.	30	29	42	36	58	59	14 ^{o)}	14 ^{o)}	.	.
Ø 1938	2	2	.	.	31	30	42	37	60	61	14 ^{o)}	14 ^{o)}	.	.
Ø 1948	100	104	.	.	91	84	86	83	95	93	71 ^{d)}	68 ^{d)}	88	86
Ø 1949	101	103	.	.	96	93	92	90	95	92	87	93	92	92
Ø 1950	100	100	.	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	110	107	100	100	108	103	110	109	116	118	127	122	102 ^{e)}	100 ^{e)}
Ø 1952	114	111	77	63	80	64	110	107	110	111	126	134	...	...
1951														
Oktober	111	108	81	69	85	70	109	104	111	113	119	120	144	138
November	112	109	79	64	83	66	109	104	110	111	119	122	143	138
Dezember	112	108	72	59	76	61	109	104	109	110	121	123	145	142
1952														
Januar	111	108	75	61	79	62	109	104	110	111	123	128	144	141
Februar	113	109	75	62	79	62	110	107	110	112	123	129	144	141
März	113	109	76	64	80	65	110	107	110	112	124	129	144	140
April	113	110	76	63	80	64	109	105	110	113	124	130	143	140
Mai	114	111	77	65	81	65	109	105	109	112	124	130	145	143
Juni	115	112	80	70	83	70	110	106	109	112	125	132	145	144
Juli	115	112	78	68	82	68	110	107	110	111	128	138	145	144
August	115	112	75	60	79	61	111	108	109	108	128	137	145	144
September	116	113	74	58	77	59	111	108	110	111	129	140	146	145
Oktober	116	113	76	61	79	62	111	108	110	111	129	140	146	146
November	116	113	77	62	81	63	110	108	109	110	129	139	145	146
Dezember	116	113	79	64	82	65	110	108	110	110	128	136	145	145
1953														
Januar	116	113	80	67	83	68	110	108	110	111	128	134	145	144
Februar	...	...	82	68	84	68	110	108	...	...	...	...	145	144

* Die Indexziffer der Lebenshaltung gibt die zeitlichen Veränderungen der Preise von Waren und Dienstleistungen im allgemeinen für Arbeitnehmerfamilien in städtischen Bezirken wieder. Sie berücksichtigt jedoch nicht die unterschiedliche Lebenshaltung in den einzelnen Gebieten.

E = Ernährung, G = Genussmittel und Getränke (soweit nicht unter Gruppe E enthalten), W = Wohnung bzw. Miete; H = Heizung und Beleuchtung, B = Bekleidung (einschl. Schuhwerk), M = Mobilar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes (u.a. einschl.: Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehr bzw. Reisen soweit nicht unter Gruppe D enthalten)

1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung. Mittlere Verbrauchergruppe mit einer monatlichen Aufwandschuld von 292,69 DM für die Lebenshaltung insgesamt. Auf die Bedarfsgruppe "Ernährung" entfallen davon 135,03 DM (Vt-Anteil = 46,1%). (Vergl.: "Wirtschaft und Statistik" 4. Jg., N.F., Heft 11, November 1952, S. 439 ff.). - 2) Bis Oktober 1951: Umbasiert von Originalbasis August 1938 - Juli 1939.

3) Lebenshaltung in Paris. - 4) Lebenshaltung in Athen. - 5) Bis 1951: Umbasiert von Originalbasis 17. Juni 1947 = 100. Ab 1952: Originalbasis 15. Januar 1952 = 100. Indexziffer der Einzelhandelspreise. - 6) Ab 1948: Ohne Warengruppe "Verschiedenes". Neue Reihe mit dem alten Index verknüpft. - 7) Index der Lebenshaltung einer 4-köpfigen Arbeiterfamilie. - 8) Index der Lebenshaltung einer 4-köpfigen Angestelltenfamilie. - 9) Lebenshaltung in Wien. - 10) Lebenshaltung in Warschau. - 11) Lebenshaltung in Lissabon. - 12) Wägungskoeffizienten basieren auf der Ausgabenuntersuchung für Familienhaushaltungen.

noch: Preisindexziffer der Lebenshaltung
1950 = 100

Zeit	noch: Europäische Länder										Aussereuropäische Länder					
	Portugal 11)		Schweden 12)		Schweiz		Spanien		Türkei 14)		Ägypten 15)		Argentinien 17)		Australischer Bund	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.
Orig.-Basis	VII-1948-VI-1949	1935	VIII-1939	VII-1936	1938	VI-VIII-1939	1943	VII 1936-VI 1939								
Ø 1937	•	• ^{f)}	62	58	53	57	29 ^{h)}	26 ^{h)}	•	22	35 ¹⁾	30 ¹⁾	30	28	56	54
Ø 1938	•	46 ^{f)}	63	61	53	57	29 ^{h)}	26 ^{h)}	28	22	35 ¹⁾	30 ¹⁾	30	27	57	57
Ø 1948	98	96	97	97	102 ^{g)}	100 ^{g)}	86	86	96	94	96	88	61	60	83	80
Ø 1949	101	100	99	98	102	99	90	90	105	106	95	90	80	78	91	89
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	98	97	115	117	105	104	109	110	98	96	110	106	137	136	122	130
Ø 1952	98	97	125	131	108	105	107	105	105	104	109	103	...	...	141	161
1951																
Oktober	99	97	•	•	107	105	110	110	98	96	111	107	153	154	132	143
November	100	96	•	•	108	105	110	110	100	98	112	110	153	153		150
Dezember	99	97	121	124	108	105	109	108	101	99	112	111	167	179		149
1952																
Januar	99	96	•	•	107	105	109	108	102	102	113	112	173	177	135	150
Februar	98	95	•	•	108	104	109	108	102	101	112	110	174	177		153
März	98	96	123	127	108	104	108	107	104	103	112	109	179	184		156
April	98	96	•	•	107	104	108	106	106	105	112	108	191	198	142	163
Mai	96	92	•	•	108	105	107	104	105	104	111	107	193	203		163
Juni	96	92	127	135	108	105	106	103	104	103	110	106	198	207		163
Juli	97	94	•	•	108	106	106	103	104	103	110	105	190	200	144	165
August	98	96	•	•	108	106	106	104	105	103	109	104	189	199		165
September	99	99	127	136	108	106	107	104	105	105	109	104	190	200		165
Oktober	99	100	•	•	108	106	107	104	106	106	102	97	194	207	144	162
November	100	101	•	•	108	106	107	104	106	105	102	97	...	...		162
Dezember	100	100	127	136	108	106	107	105	107	106	101	97	...	...		162
1953																
Januar	100	101	•	•	107	105	107	105	106	106	101	96	...	...	...	...
Februar	100	101	...	...	106	105	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder															
	Brasilien 18)		Canada 19)		Chile 20)		Indien 21)		Japan 22)		Südafrikanische Union 23)		USA 24)			
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.
Orig.-Basis	1939	1949	1949	1949	III-1928	VII 1933-VI 1934	1951	1951	1951	1951	1938	1938	1947 - 1949	1947 - 1949	1947 - 1949	1947 - 1949
Ø 1937	23 ^{f)}	23 ^{f)}	61	50	16	17	34	30	•	•	60	56	60	51		
Ø 1938	23 ^{f)}	23 ^{f)}	62	50	17	18	34	29	•	•	63	59	59	48		
Ø 1948	96	97	93	94	73	74	97	92	81	89	93	92	100	103		
Ø 1949	94	93	97	98	87	86	98	96	107	112	96	95	99	99		
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100		
Ø 1951	109	105	110	114	122	126	106	105	116	115	107	107	108	111		
Ø 1952	128	127	113	114	149	161	108	108	122	120	117	125	110	113		
1951																
Oktober	111	109	114	118	138	150	107	106	121	121	108	106	109	112		
November	112	108	115	119	133	141	107	106	121	120	109	107	110	113		
Dezember	111	108	115	119	134	141	106	105	121	119	113	117	110	114		
1952																
Januar	117	116	115	119	134	141	106	104	122	120	114	121	110	114		
Februar	117	116	114	118	135	143	104	100	121	120	114	122	109	111		
März	120	119	114	115	138	148	100	94	122	121	114	122	109	111		
April	125	120	114	114	141	154	111	112	122	121	115	122	110	112		
Mai	127	123	113	113	149	161	109	110	121	119	115	123	110	113		
Juni	129	136	113	113	150	163	109	110	121	120	116	126	110	113		
Juli	131	130	113	113	154	169	106	105	123	121	116	124	111	115		
August	131	130	113	113	155	170	109	111	124	122	116	126	111	115		
September	133	134	113	113	161	180	110	111	123	121	118	128	111	114		
Oktober	132	134	113	112	162	181	111	113	124	121	118	130	111	114		
November	134	136	113	113	161	174	112	114	122	118	118	131	111	114		
Dezember	137	143	113	111	150	152	111	114	123	116	118	130	111	112		
1953																
Januar	140	147	112	111	...	...	111	113	125	121	117	128	111	112		
Februar	...	...	112	110	...	...	...	...	...	...	...	...	110	110		

13) Ab März 1950: Einschl. der Gruppen "Reinigung" und "Verschiedenes".- 14) Lebenshaltung in Istanbul.- 15) Lebenshaltung in Kairo.- 16) 1939: Heizung und Seife.- 17) Lebenshaltung in Buenos Aires.- 18) Lebenshaltung in Sao Paulo.- 19) 1949: Neue Reihe mit altem Index (Originalbasis 1935 - 1939 = 100) verkettet.- 20) Lebenshaltung in Santiago.- 21) Lebenshaltung in Bombay.- 22) 1950: Neue Reihe mit altem Index (Originalbasis 1948 = 100) verkettet.- 23) Nur Europäer.- 24) Ab Januar 1953: Neue Reihe, umbasiert von Originalbasis 1947 - 1949 = 100. (bisher: Alte Reihe, umbasiert von Originalbasis 1935 - 1939 = 100). Neue Reihe mit altem Index verkettet, wobei das Verbrauchsschema der alten Reihe dem der neuen angeglichen wurde.-
a) Die Gruppen "Insgesamt" der "alten" und "neuen" Reihe sind aufeinander abgestellt und auf der Basis des alten Index miteinander verkettet worden. Eine ähnliche Verkettung für die übrigen Gruppen ist nicht möglich.- b) Originalbasis 15. Januar 1952 = 100.- c) März; zu Reichsmarkpreisen berechnet.- d) Juli bis Dezember.- e) Januar bis April.- f) 1939.- g) Ab 1948: Neue Reihe mit dem alten Index verkettet.- h) Juli bis Dezember 1939.- i) Juni bis August 1939.

*) Neu aufgenommen.

Monats-, Wochen- und Stundenverdienste bzw. tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie*

Zeit	Monatsverdienste				Wochenverdienste						Stundenverdienste					
	Jugo- slawien 1)	Argen- tinien 2)	Brasi- lien ²⁾	Japan 3)	Bundesrepubl. Deutschland 5)	Großbrit. und 7) Nordirland 6)	Irland 8)	Canada	USA	Bundesrepublik Deutschland 4)	Belgien 9)	Däne- mark 12)	Finnland			
	alle Arbeiter														Männer	Frauen
	Dinar	argent. Pesos	Cruzeiros	Yen	RM/DM		Schilling		Can. \$	US-\$	Pf		Index ¹⁰⁾	dän. Öre	Finmark	
1937	...	109,9	.	...	...	...	41 11/12	...	24,05	...	.	25	135	...	...
1938	...	...	.	...	39,68	.	43 5/8	...	22,30	80,2	.	25	142	8,22 ^{a)}	4,61 ^{a)}
1948	...	356,5	950	4 379	44,30	116 5/8	80 3/4	35,53	54,14	104,5	.	91	284	92,04	60,86	
1949	...	483,2	1 085	7 516	55,57	120 5/8	83 3/4	41,71	54,92	119,6	.	96	297	97,19	64,70	
1950	...	587,7	1 177	9 133	61,45 ^{a)}	127 1/2	86 1/4	44,03	59,33	127,5	.	100	312	117,24	76,29	
1951	15 708	744,0	1 257	11 708	69,45 ^{a)}	139 5/8	95 3/4 ^{c)}	48,87	64,94	146,2 ^{a)}	144,7 ^{a)}	111	343	156,21	105,26	
1952	...	...	...	...	75,02	150 3/4	...	53,55	68,18	157,4	155,7	116	...	...	...
1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	13 573	760,6	...	11 463	.	139 5/8	.	51,08	65,41	.	.	.	360	162,06	107,02	
November	13 301	735,7	...	12 136	.	.	.	51,62	65,85	.	.	.	.	.	.
Dezember	13 301	736,2	1 294	17 967	.	.	100 5/12	52,17	67,40	.	.	116	.	.	.	
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	13 301	759,9	.	13 043	71,98	.	.	48,43	66,91	154,4	152,6	.	357	160,63	107,75	
Februar	13 301	714,3	.	12 188	.	.	.	52,87	66,91	.	.	.	.	.	.
März	13 301	735,3	1 441	11 631	.	.	97 5/12	53,29	67,40	.	.	116	.	.	.	
April	...	817,7	.	11 841	74,35	145 11/12	.	54,31	65,87	157,4	155,7	.	369	164,24	108,09	
Mai	...	958,3	.	11 741	.	.	.	54,22	66,65	.	.	.	.	.	.
Juni	...	...	1 449	14 021	.	.	99 1/2	53,57	67,15	.	.	116	.	.	.
Juli	...	...	.	15 487	76,07	.	.	53,11	65,76	158,3	156,6	.	373	165,40	109,00
August	...	...	.	13 179	75,02	.	.	52,98	67,76	.	.	115	.	.	.
September	...	...	...	12 626	.	.	103 1/3	53,87	70,04	.	.	.	.	.	.
Oktober	...	...	.	12 517	77,39	150 5/8	.	54,69	70,59	159,5	157,7	.	...	...	...
November	...	...	.	12 866	.	.	.	55,15	70,78	.	.	.	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	.	.	...	56,05	72,40	.	.	115	...	...	...
1953	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	...	...	...	...	...	...	...	71,51	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	71,42	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Stundenverdienste								tarifliche Stundenlöhne							
	Großbrit. und 7) Nordirland	Norwegen		Öster- reich ¹³⁾	Schwe- den 8)	Argen- tinien ^{★)}	Canada	USA	Frank- reich ¹²⁾	Italien 16)	Nieder- lande ¹⁶⁾	Schweiz 4)	Australischer Bund 20)			
	alle Arbeiter	Männer	Frauen	alle Arbeiter						Männer	alle Arbeiter	Männer	Frauen			
	Pence	norweg.Kronen		Index ¹⁰⁾ 14)	skr	Index ¹⁰⁾ 15)	can.cts	US-cts	ffrs	Index ¹⁰⁾ 17)	Index ¹⁰⁾ 18)	Index ¹⁰⁾ 19)	Pence			
1937	...	...	...	...	...	...	62,4	...	...	50	...	24	13	
1938	13,0	1,63 ^{f)}	0,97 ^{f)}	146	.	.	62,7	...	...	52	...	25 1/4	13 3/4	
1948	31,2 ^{b)}	2,94	1,89	72	2,34	61	91,3	135,0	66,1	96	92	99	44 3/4	28 1/4		
1949	32,2	3,09	1,98	88	2,43	84	98,6	140,1	73,9	98	95	100	48 3/4	31 1/2		
1950	35,5	3,26	2,11	100	2,53	100	103,6	146,5	81,4	100	100	100	54 1/4	36 1/2		
1951	36,8	3,67	2,49	131	3,11	127	116,8	159,4	104,3	109	108	102	66 3/4	46 1/2		
1952	39,6	...	...	150	...	...	129,2	167,3	...	114	110	105	...	...
1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	36,8	...	...	148	...	126	121,9	161,5	.	113	109	.	.	.
November	.	3,89	2,67	151	...	121	123,5	162,6	.	113	109	.	.	.		
Dezember	.	.	.	151	3,05	241	124,5	163,6	117,9	113	109	104	72	51		
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	.	...	...	143	...	132	127,1	164,0	.	113	109	.	.	.
Februar	.	3,90	2,69	149	...	145	127,1	164,4	.	114	109	.	.	.		
März	.	.	.	146	3,42	122	127,8	165,6	120,2	114	109	105	75	53 1/2		
April	38,9	...	...	150	...	134	129,0	165,5	.	114	109	.	.	.
Mai	.	4,12	2,83	153	...	152	129,4	165,8	.	114	109	.	.	.		
Juni	.	.	.	155	3,91	148	129,7	165,8	121,0	114	109	105	77	54 3/4		
Juli	.	...	...	153	...	149	128,6	164,8	.	114	112	.	.	.
August	.	4,13	2,85	148	...	...	128,9	166,9	.	114	112	.	.	.
September	.	.	.	153	3,90	...	129,5	169,6	121,6	114	112	105	80 1/4	57 1/4		
Oktober	39,6	...	...	154	...	...	129,9	170,5	.	115	112	.	.	.
November	.	...	...	155	...	...	131,0	171,8	.	115	112	.	.	.
Dezember	.	.	.	148	...	...	132,2	173,2	...	115	112	106	...	...
1953	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	.	...	...	...	...	...	...	174,0	.	115	112	...	...	...
Februar	.	...	...	...	...	...	...	174,2	.	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Stundenverdienste						tarifliche Stundenlöhne							
	Großbrit. und 7) Nordirland	Norwegen	Österreich ¹³⁾	Schweden ⁸⁾	Argentinien ^{*)}	Canada	USA	Frankreich ¹²⁾	Italien ¹⁶⁾	Niederlande ¹⁶⁾	Schweiz ⁴⁾	Australischer Bund ²⁰⁾		
	alle Arbeiter												Manner	Frauen
	Pence	norweg. Kronen	Index ¹⁰⁾ 14)	skr	Index ¹⁰⁾ 15)	can. cts	US-cts	ffrs	Index ¹⁰⁾ 17)	Index ¹⁰⁾ 18)	Index ¹⁰⁾ 19)	Pence		
1937	13,0	1,63 ^{f)}	0,97 ^{f)}	14 ^{e)}	.	...	62,4	...	...	50	...	24	13	
1938	...	...	...	...	.	...	62,7	...	2	52	...	25 1/4	13 3/4	
1948	31,2 ^{b)}	2,94	1,89	72	2,34	61	91,3	135,0	96	92	99	44 3/4	28 1/4	
1949	32,2	3,09	1,98	88	2,43	84	98,6	140,1	73,9	98	100	48 3/4	31 1/2	
1950	35,5	3,25	2,11	100	2,53	100	103,6	146,5	81,4	100	100	54 1/4	36 1/2	
1951	36,8	3,67	2,49	131	3,11	127	116,8	159,4	104,3	109	108	66 3/4	46 1/2	
1952	39,6	...	...	150	...	...	129,2	167,3	...	114	110	...	...
1951	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	36,8	...	...	148	...	126	121,9	161,5	113	109	.	.	.	
November	.	3,89	2,67	151	...	121	123,5	162,6	113	109	.	.	.	
Dezember	.	...	...	151	3,05	241	124,5	163,6	117,9	113	109	72	51	
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	.	3,90	2,69	143	...	132	127,1	164,0	113	109	.	.	.	
Februar	.	...	...	149	...	145	127,1	164,4	114	109	.	.	.	
März	.	...	...	146	3,42	122	127,8	165,6	120,2	114	109	105	75	53 1/2
April	38,9	...	...	150	...	134	129,0	165,5	114	109	.	.	.	
Mai	.	4,12	2,83	153	...	152	129,4	165,8	114	109	.	.	.	
Juni	.	...	...	155	...	148	129,7	165,8	121,0	114	109	105	77	54 3/4
Juli	.	...	...	153	...	149	128,6	164,8	114	112	.	.	.	
August	.	4,13	2,85	148	...	...	128,9	166,9	114	112	.	.	.	
September	.	...	...	153	3,90	...	129,5	169,6	121,6	114	112	105	80 1/4	57 1/4
Oktober	39,6	...	...	154	...	...	129,9	170,5	115	112	.	.	.	
November	.	...	...	155	...	...	131,0	171,8	115	112	.	.	.	
Dezember	.	...	...	148	...	...	132,2	173,2	115	112	106	...	...
1953	...	...	...	...	...	...	...	...	115	112	...	...	...
Januar	.	...	...	...	...	...	...	174,0	...	...	...	...	...
Februar	.	...	...	...	...	...	...	174,2	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt: Lohnempfänger (Arbeiter) in der verarbeitenden Industrie ohne Gehaltsempfänger (Angestellte).--

1) Verarbeitende Industrie und andere Industriezweige. Einschl. staatlicher Kinderzulagen und Gewinnzuschüssen. Die Zahlen repräsentieren das monatliche Einkommen eines Lohnempfängers (Arbeiter) mit einer dreiköpfigen Familie (Ehefrau, 10-jähriger Sohn, 6-jährige Tochter).-- 2) Durchschnittliche Brutto-Löhne im "Distrito Federal". Verarbeitende Industrie, Bergbau, Landwirtschaft und Dienstleistungen. Die Zahlen basieren auf den Lohnlisten der 45 Betriebe mit mehr als 500 Beschäftigten und den Angaben einer repräsentativen Anzahl von 132 Betrieben mit 4 - 499 Beschäftigten.-- 3) Ab 1950 einschl. Gehaltsempfänger (Angestellte). Die Zahlen werden aus den Angaben einer repräsentativen Anzahl von Betrieben mit mehr als 30 bezahlten Beschäftigten errechnet.-- 4) Verarbeitende Industrie und Baugewerbe.-- 5) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.-- 6) Bundesgebiet.-- 7) Verarbeitende Industrie und einige weitere Industriezweige.-- 8) Verarbeitende Industrie einschl. Bergbau.-- 9) Verarbeitende Industrie sowie Bau- und Transportgewerbe.-- 10) 1950 = 100.-- 11) Umbasiert von Originalbasis 1936 - 1938 = 100.-- 12) Verarbeitende Industrie sowie Bau- und Transportgewerbe, Handel und Dienstleistungen.-- 13) Ohne staatliche Kinderzulagen (Ernährungsbeihilfen). Index des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung, Stundenverdienste in Wien.-- 14) Umbasiert von Originalbasis August 1938 = 100.-- 15) Umbasiert von Originalbasis 1943 = 100.-- 16) Verarbeitende Industrie sowie Bergbau und Baugewerbe.-- 17) Umbasiert von Originalbasis 1938 = 100.-- 18) Umbasiert von Originalbasis 30. Juni 1947 = 100.-- 19) Umbasiert von Originalbasis 30. September 1939 = 100. Einschl. Zulagen zur Bestreitung der Lebenshaltungskosten.-- 20) Verarbeitende Industrie, Bergbau, Handel, Bau- und Transportgewerbe sowie Dienstleistungen.--

a) Durchschnitt der Quartale Mai, Juni, September.-- b) Jahreszahlen: 1 Oktoberwoche.-- c) 1951: 1 Septemberwoche.-- d) Einschl. Gehaltsempfänger (Angestellte).-- e) 1939.-- f) Juli bis September.-- g) Verdienste in Reichsmark im August.-- h) September 1939.

*Neu aufgenommen.

Anhang

Masse und Gewichte : Weights and measures

A. Metrisches System : Metric system			B. Britisches oder US - System : British or US - System					
Einheiten : Metric units		Gegenwerte British or US equivalents	Einheiten : British or US units		Gegenwerte Metric equivalents			
<u>Längenmasse : Length</u>								
1 Zentimeter (cm)		0,393 700 in.	1 inch (in.)		2,540 005 cm			
1 centimetre								
1 Meter (m) = 100 cm		3,280 833 ft.	1 foot (ft.) = 12 in.		0,304 801 m			
1 metre		1,093 611 yd.	1 Yard (yd.) = 3 ft.		0,914 402 m			
1 Kilometer (km) = 1 000 m		0,621 370 mi.	1 mile (mi.) = 1 760 yd.		1,609 347 km			
1 kilometre								
<u>Flächenmasse : Area</u>								
1 Quadratzentimeter (qcm)		0,155 000 sq. in.	1 square inch (sq.in.)		6,451 626 qcm			
1 square centimetre								
1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm		10,763 865 sq. ft.	1 square foot (sq.ft.) = 144 sq. in.		0,092 903 qm			
1 square metre		1,195 985 sq. yd.	1 square yard (sq.yd.) = 9 sq. ft.		0,836 131 qm			
1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha								
= 1 000 000 qm		0,386 101 sq. mi.	1 square mile (sq.mi.) = 640 acres		2,589 998 qkm			
1 square kilometre								
1 Ar (a) = 100 qm		119,598 502 sq.yd.						
1 are								
1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm		2,471 044 acres	1 acre (A) = 4 840 sq.yd.		0,404 687 ha			
1 hectare								
<u>Raummasse : Volume</u>								
1 Kubikzentimeter (ccm)		0,061 023 cu.in	1 cubic inch (cu.in.)		16,387 162 ccm			
1 cubic centimetre								
1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm		35,314 45 cu.ft.	1 cubic foot (cu.ft.) = 1 728 cu.in.		0,028 317 cbm			
1 cubic metre		1,307 943 cu.yd.	1 cubic yard (cu.yd.) = 27 cu.ft.		0,764 559 cbm			
		0,353 145 Reg.tn.	1 register ton (Reg.tn.) = 100 cu.ft.		2,831 7 cbm			
		0,016 968 therm	1 Therm (th.) = 208,114 550 cu.ft.		58,931 783 cbm			
<u>Flüssigkeitsmasse : Liquid measure</u>								
1 Liter (l)		1,759 79 Imp.pt.	1 imperial pint (Imp.pt.)		0,568 25 l			
1 litre		2,113 42 US pt.	1 US liquid pint (liq.pt.)		0,473 17 l			
		0,879 895 Imp.pt.	1 imperial quart (Imp.pt.) = 2 Imp.pt.		1,136 50 l			
		1,056 710 US pt.	1 US liquid quart (liq.pt.) = 2 liq.pt.		0,946 333 l			
1 Hektoliter (hl) = 100 l		21,997 4 Imp.gal.	1 Imp.gallon (Imp.gal.) = 4 Imp.qt.		0,045 460 hl			
1 hectolitre		26,417 8 US gal.	1 US gallon (US gal.) = 4 liq.qt.		0,037 853 hl			
<u>Gewichte : Weight</u>								
1 Pfund (Pfd.) = 0,5 kg		17,636 96 oz.avdp.	1 avoirdupois ounce (oz.avdp.)		28,349 53 g+)			
		16,075 36 oz.troy	1 apothecaries' or troy ounce (oz.troy)		31,103 496 g+)			
		1,102 31 lb.avdp.						
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd.		2,204 622 lb.avdp.	1 avoirdupois pound (lb.avdp.) = 16 oz.avdp.		0,453 592 kg			
1 kilogram		2,679 227 lb.troy	1 apothecaries' or troy pound (lb.troy) = 12 oz.troy		0,373 242 kg			
1 Zentner (Ztr.) = 100 Pfd. = 50 kg		1,102 311 US-cwt.	1 US hundredweight (US-cwt.) = 100 lbs.		45,359 242 kg			
		0,984 206 Brit.-cwt.	1 Brit.hundredweight (Brit.-cwt.) = 112 lbs		50,802 351 kg			
1 Doppelzentner (dz) = 2 Ztr. = 200 Pfd. = 100 kg		2,204 622 US-cwt.						
1 metric quintal		1,968 412 Brit.-cwt.						
1 Tonne (t) = 10 dz. = 20 Ztr. = 2 000 Pfd. = 1 000 kg		1,102 311 sh.tn.	1 short ton (sh.tn.) = 2 000 lbs.		0,907 185 t			
		0,984 206 l.tn.	1 long ton (l.tn.) = 2 240 lbs.		1,016 047 t			
<u>Eisenbahn- und Luftverkehr : Railway and air traffic</u>								
1 Personenkilometer (Pkm)		0,621 370 pass.-mi.	1 passenger - mile (pass.-mi.)		1,609 347 Pkm			
1 passenger-kilometre								
1 Tonnenkilometer (t-km)		0,684 943 sh.tn.-mi.	1 short ton-mile (sh.tn.-mi.)		1,459 975 t-km			
1 metric ton-kilometre		0,611 556 l.tn.-mi.	1 long ton-mile (l.tn.-mi.)		1,635 172 t-km			
<u>Landwirtschaftliche Produkte</u>								
1 metr.t.	Gegenwert in US-bushels Imperial bushels		1 US-bushel	Gegenwert in lb. metr. t.		1 Imp.bushel	Gegenwert in lb. metr. t.	
Weizen	36,743	36,743	Weizen	60	0,027 216	Weizen	60	0,027 216
Kartoffeln	36,743	36,743	Kartoffeln	60	0,027 216	Kartoffeln	60	0,027 216
Mengkorn	38,011	.	Mengkorn	58	0,026 308	Roggen	56	0,025 401
Roggen	39,368	39,368	Roggen	56	0,025 401	Meis	56	0,025 401
Mais	39,368	39,368	Mais	56	0,025 401	Leinsamen	52	0,023 587
Leinsamen	39,368	42,396	Leinsamen	56	0,025 401	Gerste	50	0,022 680
Gerste	45,931	44,092	Gerste	48	0,021 772	Hafer	39	0,017 690
Reis (ungeschält)	48,991	.	Reis (ungeschält)	45	0,020 412	1 Austral.bushel		
Spelz	61,241	.	Spelz	36	0,016 329	Roggen	60	0,027 216
Hafer	68,894	56,529	Hafer	32	0,014 515	Leinsamen	56	0,025 401
Sojabohnen	36,743	.	Sojabohnen	60	0,027 216	Reis	42	0,019 051
						Hafer	40	0,018 144

+ Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht. (Used for gold, silver, jewels and by pharmacies.)